

237951Y-01

olivetti



Bedienungsanleitung

HERAUSGEBER:

Olivetti I-Jet S.p.A.
Località Le Vieux
11020 ARNAD (Italien)

Verlagsrealisation:

Olivetti Tecnost, S.p.A.
Direzione @Home/Office
Via Jervis, 77 - 10015 IVREA (Italien)

*Copyright © 2001, Olivetti.
Alle Rechte vorbehalten*


Der Hersteller behält sich das Recht vor, jederzeit und ohne vorherige Mitteilung Änderungen an dem in diesem Handbuch beschriebenen Produkt vorzunehmen.

Dieses Endgerät wurde, gemäß der Entscheidung 98/482/CE des Rates, europaweit für den Anschluss als einzelne Endeinrichtung an ein analoges PSTN-Netz zugelassen.

Aufgrund der Netzunterschiede in den verschiedenen Ländern garantiert die Genehmigung alleine nicht das einwandfreie Funktionieren an allen Endpunkten des Netzes PSTN.

Falls beim Betrieb Probleme auftreten, sollten Sie sich zunächst an Ihren Fachhändler wenden.

Der Hersteller bescheinigt in eigener Verantwortung, dass dieses Produkt mit der Richtlinie 1999/05/CE übereinstimmt.

Die Übereinstimmung wird durch die Anbringung der Kennzeichnung  am Produkt bescheinigt.



Netzwerkkompatibilitätserklärung

Erklärt unter eigener Verantwortung, dass das Faxprodukt für die Einbindung in alle Netzwerke der EU-Länder sowie der Schweiz und Norwegen entwickelt wurde.

Die vollständige Netzwerkkompatibilität in jedem Land könnte von den entsprechenden Landessoftware-schaltern abhängen, die passend eingestellt werden müssten. Wenden Sie sich im Falle von Problemen beim Anschluss an andere Netzwerke als EC PSTN an die auf der Rückseite aufgeführte technische Servicecenter Ihres Landes.

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass folgende Aktionen die oben bescheinigte Konformität und die Eigenschaften des Produktes beeinträchtigen können:

- Falsche Stromversorgung;
- Installations- oder Bedienungsfehler bzw. Nichtbeachtung der Hinweise in der Bedienungsanleitung, die mit dem Produkt geliefert wurde;
- Das Auswechseln von Bauteilen oder Originalzubehör durch Unbefugte oder das Ersetzen durch Teile, die vom Hersteller nicht anerkannt werden.

ACHTUNG: DIESES GERÄT MUSS EINEN ERDUNGSANSCHLUSS HABEN.











Die Wandsteckdose muss in der Nähe und leicht zugänglich sein. Ziehen Sie das Netzkabel ab, um die Maschine vom Netz abzutrennen.











- Abtrennen und aufbewahren - Abtrennen und aufbewahren - Abtrennen und aufbewahren - Abtrennen und aufbewahren - Abtrennen und aufbewahren - Abtrennen und aufbewahren -

KURZANLEITUNG

ÄNDERN VON DATUM UND UHRZEIT

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) /  / 
2 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) /  / 
3 START drücken.	FORMAT: TT/MM/JJ  /  /  / 
4 START drücken.	ZEITFORMAT: 24 H  /  /  / 
5 START drücken.	TT/MM/JJ HH:MM 30-03-99 16:30
6 Neues Datum und neue Uhrzeit eingeben. Danach mit START bestätigen und mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	TT/MM/JJ HH:MM 01-03-99 08:00

NAMEN UND FAXNUMMER EINTRAGEN

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) /  / 
2 START drücken.	ANSCHLUSSART (F) /  / 
3 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	NAME/LOGO (F) /  / 
4 START drücken.	NAME/LOGO -
Es können maximal 16 Zeichen nacheinander mit den Zahlentasten eingegeben werden.	
5 START drücken.	KENNUNG (F) /  / 
6 START drücken.	KENNUNG -
7 Die Nummer des Faxgeräts (max. 20 Ziffern) eingeben, z.B.: 230023. Danach mit START bestätigen und mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	KENNUNG 0125-230023







SENDEN EINES ORIGINALS

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Original in den ADF einlegen.	DOKUMENT BEREIT ↓ NORMAL
2 Die Faxnummer des Empfängers (max. 52 Ziffern) über die Zahlentastatur des Faxgeräts wählen.	NUMMER EINGEBEN 02 489078
3 START drücken, um den Sendevorgang einzuleiten.	















KURZANLEITUNG









EINE ODER MEHRERE KOPIEN ANFERTIGEN

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Original in den ADF einlegen und die Taste  drücken.	100% TEXT NORMAL 1
2 Den Kontrast (HELL, DUNKEL und NORMAL), die Auflösung (TEXT und FOTO) und den Wiedergabewert (100%, 70% und 140%) mit den Tasten  ,  und  , wählen.	100% TEXT NORMAL 1
3 Für die Anfertigung einer Kopie die Taste  drücken. Anderenfalls zuerst die gewünschte Kopienanzahl (max. 9) eingeben und dann die Taste  drücken.	100% TEXT NORMAL 5

DRUCKEN DES SENDEPROTOKOLLS, JOURNALS UND RUNDSENDEPROTOKOLLS

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken (mehrmals)	BERICHTSAUSDRUCK (F) /  / 
2 START drücken.	SENDEPROTOKOLL  /  /  / 
3 Mit den Tasten  /  die anderen Optionen anzeigen: "RUNDSENDE-PROTOK.", "JOURNAL", "ANRUFLERLISTE" und "DRUCKEN:NEIN" (im Beispiel: "JOURNAL").	JOURNAL  /  /  / 
4 Mit START die Wahl bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.	FAX 22-02-99 10:48

AKTIVIEREN DES ANRUFBEANTWORTERS (MODELL MIT EINGEBAUTEM ANRUFBEANTWORTER)

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint -->	AB-EINSTELLUNG (F) /  / 
2 START drücken. Dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint -->	ANSAGE 1 AUFZ. (F) /  / 
3 START drücken.	HÖRER ABHEBEN  DRÜCKEN
4 Den Hörer abheben.	AUFNAHME: 
5 Die Taste START drücken und mit der Aufzeichnung der Ansage beginnen.	AUFZEICHNUNG 20  / 



WICHTIGE EMPFEHLUNGEN ...

Sie haben ein Faxgerät erworben, das eine hohe Qualität bietet und alle gesetzlichen Anforderungen der CE-Richtlinien erfüllt. Für die Wartung sind nur einige wichtige Grundregeln zu beachten, die nachstehend aufgeführt werden.

DER RICHTIGE STANDORT ...

- Das Faxgerät auf eine stabile, ebene und vibrationsfreie Fläche stellen, um Unfälle oder Schäden am Gerät durch Herunterfallen zu vermeiden.
- Das Faxgerät keiner direkten Sonnenstrahlung noch Wärmequellen aussetzen, es nicht in überfeuchter oder staubiger Umgebung aufstellen.
- Das Gerät nicht neben Elektro- oder Elektronikgeräte wie z.B. Radio-/Fernsehergeräte usw. aufstellen, die Funkstörungen erzeugen können.
- Um das Gerät genügend Freiraum für ausreichende Belüftung und zweckmäßige Anbringung der Ablagen belassen. Die ideale Umgebungstemperatur beträgt 5°C bis 35°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit zwischen 15% und 85%.

STROMVERSORGUNG ...

- Das Faxgerät ist mit einem Netzkabel mit geerdetem Stecker ausgerüstet. Wenn der Stecker nicht in Ihre Wandsteckdose passt oder diese keinen Erdungsanschluss hat, wenden Sie sich für eine vorschriftsmäßige Änderung an Ihren Elektriker.
- Das Netzkabel sollte leicht zugänglich sein, aber so verlegt werden, dass der Durchgang frei bleibt.
- Vergewissern Sie sich, dass die Spannungs- und Frequenzwerte Ihres Stromnetzes mit den Werten übereinstimmen, die auf dem Typenschild an der Rückseite des Faxgerätes aufgeführt sind.
- Schließen Sie das Faxgerät auf keinen Fall an eine Mehrfachsteckdose oder ein Verlängerungskabel an, die bereits mit einem anderen Gerät verbunden sind: Fehlerhafte elektrische Kontakte können zur Überhitzung führen und Brände oder Stromstöße verursachen.

Bei Gewitter wird empfohlen, das Gerät sowohl von der Netzsteckdose als auch von der Telefonleitung zu trennen, um es so vor möglicher Beschädigung zu schützen.

HINWEIS ZUM ANSCHLUSS...

Da der Anschluss des Faxgerätes, Anrufbeantworters, Zweittelefons oder anderer Geräte an die Telefonleitung den jeweiligen Normen des Einsatzlandes unterliegt, müssen Sie die geltenden Normen Ihres Landes beachten.

HINWEIS ZU DEN INSTALLATIONSPARAMETERN UND EINSTELLUNGEN...

Da die nationalen Vorgabewerte für jeden Installations- und Einstellungsparameter aufgrund spezieller Zulassungsanforderungen oder besonderer Benutzererfordernisse variieren können, stimmen diese Werte nicht immer mit den im Handbuch angegebenen überein: Es ist deshalb empfehlenswert, die Parameter vor ihrer Änderung auszudrucken.

WARTUNG ...

- Den Netzstecker vor der Reinigung des Faxgerätes aus der Wandsteckdose ziehen. Zur Reinigung ein feuchtes Tuch verwenden; scharfe Reinigungsmittel wie Lösungen, Alkohol, Benzin oder Scheuermittel vermeiden.

- Keine Fremdkörper oder Flüssigkeiten in das Gehäuseinnere geraten lassen: Ihr versehentlicher Kontakt mit Teilen unter Spannung kann einen Brand oder Stromstöße verursachen.

REPARATUR ...

- Versuchen Sie auf keinen Fall, das Gerät selbst zu reparieren: Bei Öffnen des Gehäuses setzen Sie sich der Gefahr eines Stromschlags aus. Wenden Sie sich nur an qualifizierte Techniker.
- Beim Auswechseln von Komponenten (einschl. Zubehör) nur vom Hersteller zugelassene Originalteile verwenden: Die Verwendung von Teilen eines anderen Typs kann die Sicherheitsmerkmale beeinträchtigen und Brände oder Stromstöße verursachen.
- Bei Auftreten der folgenden Störungen sofort das Netzkabel aus der Wandsteckdose ziehen und einen qualifizierten Techniker benachrichtigen:
 - Netzkabel oder -stecker sind defekt oder abgenutzt.
 - Das Gehäuse ist beschädigt.
 - Flüssigkeit (auch Regen!) ist versehentlich ins Gehäuseinnere geraten.

DIE RICHTIGE BEDIENUNG ...

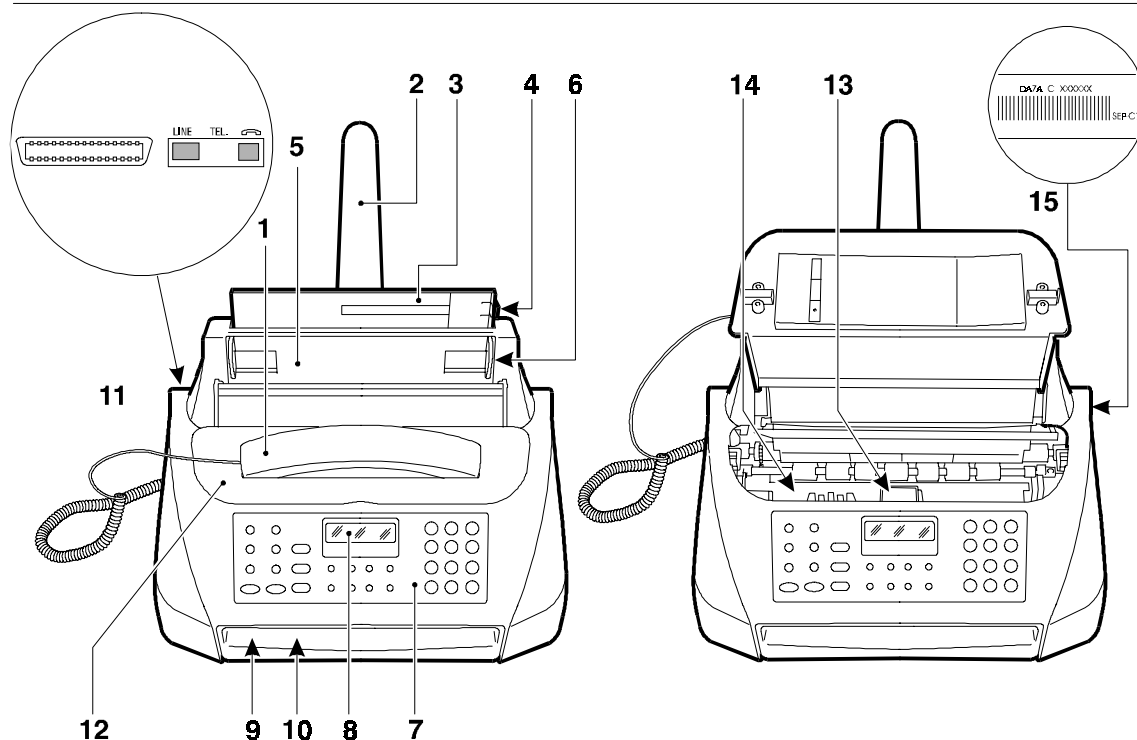
- Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Faxgerätes aufmerksam alle Anweisungen dieses Handbuchs durch. Bewahren Sie es sorgfältig auf.
- Das Faxgerät ist bereits gemäß den Normen Ihres Landes für das Telefonnetz voreingestellt.
- Falls Sie das Faxgerät für einen längeren Zeitraum nicht benutzen wollen, ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose: Auf diese Weise vermeiden Sie eine eventuelle Beschädigung des Geräts durch Störungen oder plötzliche Spannungsunterschiede.

HINWEIS ZUM HANDAPPARAT...

- Bei plötzlichem Spannungsabfall oder Stromausfall können Telefonate weder ausgeführt noch empfangen werden, da die Zählentastatur deaktiviert ist.
- Falls das Faxgerät dringend auch unter solchen Umständen für Telefonate verwendet werden muss, besorgen Sie sich ein vom Betreiber des Telefonnetzes zugelassenes Telefon für den Notfall, das direkt an das Faxgerät angeschlossen werden kann.

HINWEIS ZU DIESEM HANDBUCH

In diesem Handbuch werden **drei Modelle** beschrieben: Das **Grundmodell**, das Modell **mit eingebautem Anrufbeantworter** und das Modell, das den **Anschluss an den PC** und die **Verwendung des Farbdruckkopfes** erlaubt (für letzteres Modell ebenfalls in der Dokumentation nachschlagen, die sich in der Verpackung befindet). Es wird in der folgenden Beschreibung an den entsprechenden Stellen folgendermaßen auf den Unterschied der drei Modelle hingewiesen: "**Modell mit eingebautem Anrufbeantworter**", "**Modell ohne Anrufbeantworter**" oder "**Multifunktionsmodell**".



In den Abbildungen werden die Außenteile gezeigt, die bei **allen drei Faxmodellen identisch** sind, **mit Ausnahme der zweiten Tastenreihe** (linke Seite des Bedienfeldes), die nur beim **Modell mit eingebautem Anrufbeantworter** vorhanden ist, und der **Parallelschnittstelle**, die nur beim **Multifunktionsmodell** vorzufinden ist.

1. Integrierter Handapparat.
2. Papierstütze.
3. Papierkassette für normales Papier (ASF), für folgende Formate einstellbar: A4, Letter und Legal. Maximales Fassungsvermögen: 80 Blätter (80g/m²).
4. Kassetteneinstellhebel.
5. Automatischer Einzug für Sende-/Kopieroriginale (ADF). Maximales Fassungsvermögen: 15 Blätter A4, A5, Letter und Legal.
6. Papierführungen, einstellbar auf die Breite des zu sendenden/kopierenden Originals.
7. Bedienfeld.
8. Display.
9. Ausgabe der Originale und empfangenen/kopierten Dokumente.
10. Lautsprecher.
11. Anschlussbuchsen.
12. Abdeckung Druckkopfkommer.
13. Druckkopfkommer.
14. Optischer Lesekopf.
15. Schild mit Seriennummer (siehe Boden)



INHALT

INSTALLATION	1	FÜR DEN TÄGLICHEN EINSATZ	13
VERPACKUNGSGEHALT ...	1	WELCHE ORIGINALE KÖNNEN VERWENDET WERDEN ...	13
MONTIEREN DER EINZELTEILE ...	1	EINLEGEN DES ORIGINALS IN DEN ADF... ..	14
ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ UND DIE TELEFONLEITUNG ...	2	EINSTELLUNG VON KONTRAST UND AUFLÖSUNG DER ZU SENDENDEN ORIGINALE... ..	14
Anschluss an das Stromnetz...	2	SENDEN EINES ORIGINALS ...	14
Anschluss an die Telefonleitung...	2	SONDERFÄLLE BEIM WAHLVORGANG	16
Anschluss eines zusätzlichen Telefons ...	2	ORIGINAL ZU EINER VORGEGEBENEN UHRZEIT SENDEN (ZEITVERSETZTE SENDUNG)... ..	17
Anschluss des Anrufbeantworters	3	ÄNDERN/LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN ZEITVERSETZTEN SENDUNG	18
EINLEGEN DES PAPIERS	3	SENDEN EINES ORIGINALS AUS DEM SPEICHER	18
EINSETZEN DES DRUCKKOPFES ...	4	ÄNDERN/NEU EINLEITEN/LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN SENDUNG AUS DEM SPEICHER	19
ÄNDERN VON DATUM UND UHRZEIT ...	6	BEI ERFOLGLOSEM SENDEVORGANG	20
NAME UND FAXNUMMER	6	EMPFANGEN EINES DOKUMENTS	20
Wie Sie Ihren Namen eintragen ...	6	BEI FEHLENDEM PAPIER, LEERER TINTENPATRONE ODER STROMAUSFALL... ..	20
Faxnummer eingeben...	7	EMPFANGSVERFAHREN	21
Druckposition des Namens und der Faxnummer ...	7	Manueller Empfang	21
Für das multifunktionale Modell	7	Automatischer Empfang	21
ANSCHLUSS DES GERÄTS AN EINEN PC	7	Automatischer Empfang mit Fax-/Telefonerkennung	21
DAS LADEN DER SOFTWARE	8	Empfang mit Anrufbeantworter	22
DAS LADEN DER SOFTWARE "LINKFAX"	8	PROGRAMMIERUNG DER ZIEL- UND KURZWahl... ..	23
UMGEBUNG WINDOWS 95/98/ME	8	Die Zielwahl	23
Installation "PLUG & PLAY"	8	Die Kurzwahl... ..	25
Installation "NO PLUG & PLAY"	9	SENDEN MIT ZIELWAHL	25
ONLINE-DOKUMENTATION	10		
DEINSTALLIEREN DER TREIBER	10		
UMGEBUNG WINDOWS NT/2000	10		
DEINSTALLIEREN DER TREIBER	10		
ANPASSEN AN DIE LEITUNGSMERKMALE	11		
VERBINDUNG MIT DEM HAUPTANSCHLUSS... ..	11		
ANSCHLUSS AN EINE NEBENSTELLE	12		



SENDEN MIT KURZWahl ...	26
FÜR DAS SENDEN MIT ZIEL- ODER KURZWahl LISTEN DURCHSUCHEN ...	26

AUSDRUCKEN VON PROTOKOLLEN UND LISTEN ...	26
Die Protokolle...	26
Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Drucks von Sendeprotokollen...	27
Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Drucks von Rundsendeprotokollen...	28
Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Drucks der Daten zur zeitversetzten Sendung ...	28
Drucken des Sendeprotokolls, des Journals, des Rundsendeprotokolls und der Anruferliste auf Abruf...	28
Interpretation der Protokolle...	29
Die Listen ...	29
Liste der Installationsparameter drucken ...	29
Liste der Einstellungen und Ziel-/Kurzwahlliste drucken ...	30

TELEFONIEREN 31

TELEFONIEREN MIT ZIELWahl ...	31
TELEFONIEREN MIT KURZWahl...	31
FÜR DAS TELEFONIEREN MIT ZIEL- ODER KURZWahl LISTEN DURCHSUCHEN ...	31

KOPIEREN 32

WELCHE DOKUMENTE KÖNNEN KOPIERT WERDEN ...	32
ANFERTIGEN EINER KOPIE ...	32

ANSCHLUSS AN ANDERE NETZDIENSTE 34

DER ANRUFBEANTWORTER 36

DAS BEDIENFELD DES ANRUFBEANTWORTERS ...	36
ÄNDERN ODER LÖSCHEN DES ABFRAGECODES ...	37
ANSAGEN UND MELDUNGEN ...	38
Aufzeichnen von ANSAGE 1 ...	38
Anhören von ANSAGE 1 ...	39
Aufzeichnen von ANSAGE 2 ...	39

Anhören von ANSAGE 2 ...	39
Aufzeichnen der ÜBERTRAGUNGSANSAGE ...	39
Aufzeichnen von Notizen ...	39

PROGRAMMIEREN DER DAUER VON NOTIZEN UND EINGANGSMELDUNGEN ... 40

ANHÖREN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN ... 40

LÖSCHEN BEREITS GEHÖRTER MELDUNGEN UND NOTIZEN ... 40

Löschen der aktuell angehörten Meldung oder Notiz ...	41
Löschen aller gehörten Meldungen ...	41

WEITERLEITEN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN ZUM ENTFERNTEN TELEFON ... 41

FERNBEDIENUNG DES ANRUFBEANTWORTERS... 42

SPEZIALFUNKTIONEN DES ANRUFBEANTWORTERS ... 43

Gebühr vermeiden ...	43
Nur Ansage ...	43
Reservierter Empfang der Eingangsmeldungen ...	44
Kurzmeldungen...	44

DRUCKEN DER EINSTELLUNGEN DES ANRUFBEANTWORTERS..... 45

WIE SIE IHR FAXGERÄT OPTIMAL NUTZEN 46

WEITERE NÜTZLICHE EINSTELLUNGEN FÜR DEN EMPFANG 46

Verkleinerung des Druckbereichs bei einem empfangenen Dokument ...	46
Empfangen eines Dokuments mit Überlänge ...	46
Aktivieren des Stummempfangs	47
Ändern der Rufsignalanzahl...	47
Ändern der Rufsignallautstärke ...	48
Erkennen des Rufsignaltaktes...	48
Ändern der akustischen Signaldauer (Reaktionszeit)...	49
Ändern der Pausedauer ...	49
Ändern des Faxfernbedienungs codes ...	50

WEITERE NÜTZLICHE EINSTELLUNGEN FÜR DIE SENDUNG 50

Einstellung der automatischen Auflösung ...	50
---------------------------------------------	----



Aktivierung/Deaktivierung einer Neusendung aus dem Speicher...	51
Leitungskontrolle...	51
Einstellen der Lautsprecherlautstärke ...	51
Einstellen der akustischen Anzeigelautstärke ...	52
Verringern der Übertragungsgeschwindigkeit ...	52
Aktivieren/Deaktivieren des ECM-Modus ...	52

SENDEN/EMPFANGEN EINES ORIGINALS	
AUF ABRUF ...	53
Was bedeutet Abruf...	53
Der Empfangsabruf...	53
Ändern/Löschen eines programmierten Empfangabrufs...	54
Vorbereiten des Originals für die Sendung (Sendeabruf)...	54

WARTUNG	55
----------------	-----------

AUSTAUSCH DES DRUCKKOPFES ...	55
NEUAKTIVIERUNG DES DRUCKKOPFES UND MANUELLE DÜSENKONTROLLE ...	57
REINIGUNG DER KONTAKTLAMELLEN AUF DEM DRUCKKOPF ...	57
SÄUBERN DES REINIGUNGSBANDES ...	58
REINIGUNG DES OPTISCHEN LESEKOPFES ...	59
REINIGUNG DES GEHÄUSES ...	59
BESEITIGEN VON GESTAUTEN ORIGINALEN UND DRUCKPAPIER ...	59
KLEINE STÖRUNGEN ...	60
FEHLERCODES ...	61
ANZEIGEN UND MELDUNGEN ...	62
Akustische Anzeigen ...	62
Fehlermeldungen auf dem Display ...	62
ANDERE AKUSTISCHE ANZEIGEN...	64
ANDERE DISPLAYMELDUNGEN ...	64

TECHNISCHE DATEN	65
-------------------------	-----------

BEISPIEL FÜR DAS FORMAT ITU-TS TEST SHEET N°1 (SLEREXE LETTER)	66
-------------------------------------------------------------------------	----

STICHWORTVERZEICHNIS	67
-----------------------------	-----------

BEDIENFELD (abgebildet in Umschlagklappe)





INSTALLATION


VERPACKUNGSIHALT ...

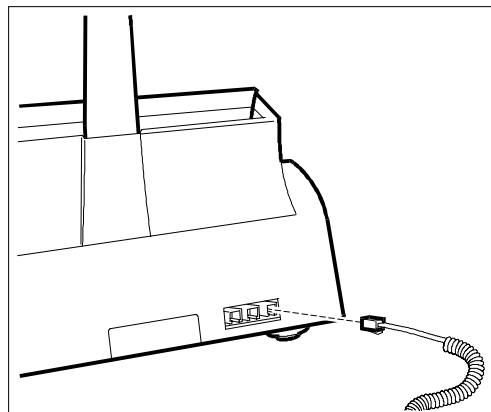
Außer der bereits mit dem Netzkabel ausgestatteten Maschine und diesem Handbuch, werden Sie folgende Teile finden:

- das Telefonkabel,
- den Telefonstecker,
- die Verpackung mit Druckkopf (Starter Cartridge),
- den Handapparat,
- die Papierstütze,
- die nationalisierte Schablone für das Bedienfeld.

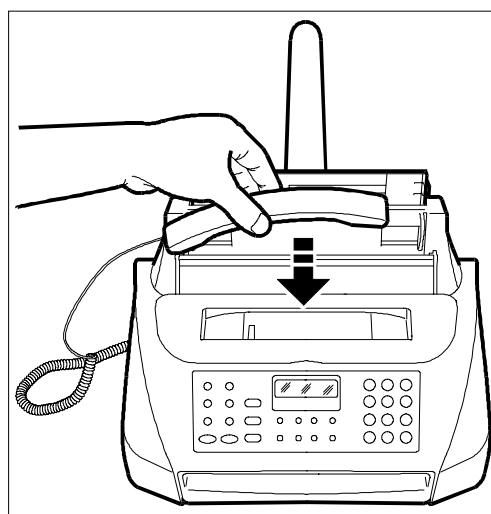
In der Verpackung des Multifunktionsmodells **sind ebenfalls enthalten:**

- das Parallelkabel für den Anschluss an Ihren PC,
- die CD mit der Installationssoftware des Moduls LinkFax 10 Plus/Linkfax Color Printer,
- das Werbeblatt,
- den Druckkopfbehälter.

2. Den Anschluss des Handapparatkabels in die mit dem Symbol  gekennzeichnete Buchse auf der Rückseite des Faxgeräts stecken.

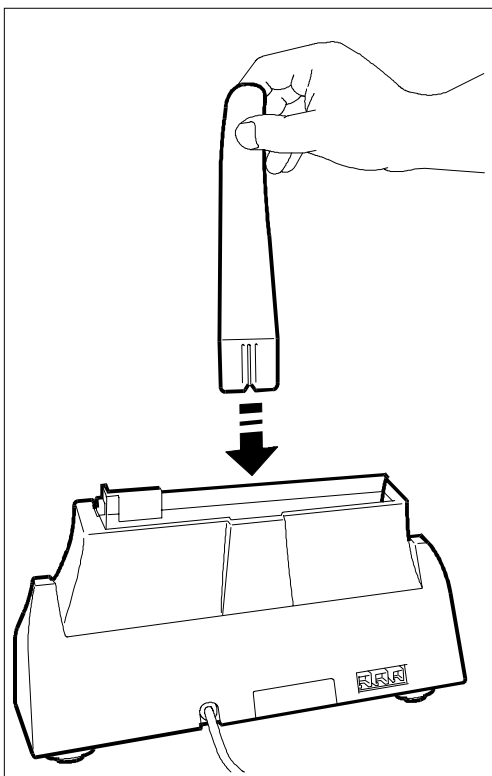


3. Den Handapparat auf seiner Ablage positionieren.



MONTIEREN DER EINZELTEILE ...

1. Die Papierstütze bis zum Einrasten in den entsprechenden Schlitz stecken.



ANSCHLUSS AN DAS STROMNETZ UND DIE TELEFONLEITUNG ...

Anschluss an das Stromnetz...

1. Den Stecker des Netzkabels in die Wandsteckdose stecken. Das Faxgerät führt automatisch einen kurzen Funktionstest seiner Komponenten aus. Anschließend erscheint folgendes auf dem Display: Die Meldung "FAX" in der ersten Zeile und "DRUCK-KOPF PRÜFEN" in der zweiten Zeile. Beim Modell mit eingebautem Anrufbeantworter **wird in der ersten Displayzeile neben der Meldung "FAX" ebenfalls die Gesamtanzahl der Eingangsmeldungen angezeigt.**

Nachdem das Faxgerät die Autodiagnose durchgeführt hat, nacheinander die Tasten **STOP**, **#**, **#** drücken. Auf dem Display erscheint der Name des soeben eingegebenen Landes. Die Taste **START** drücken, wenn es sich bei dem angezeigten LAND um Ihr Land handelt. Mit den Tasten **</>** Ihr Land wählen, wenn das angezeigte Land nicht richtig ist und dann die Taste **START** drücken. Das Faxgerät kehrt automatisch in den Bereitschaftszustand zurück.

Das Faxgerät bleibt rund um die Uhr, d.h. **24 Stunden am Tag, ununterbrochen** in Sende- und Empfangsbereitschaft.

Wenn Sie es ausschalten möchten, müssen Sie den **Netzstecker des Netzkabels** aus der Wandsteckdose ziehen, da das Faxgerät keinen Netzschalter hat.

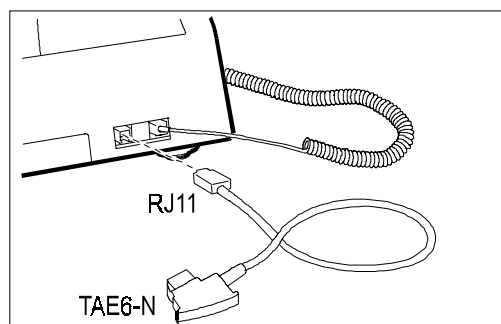
Falls die Meldungen nicht in Ihrer gewünschten Sprache erscheinen, wählen Sie die **"SPRACHE"** unter denen, die zur Verfügung stehen, indem Sie nacheinander folgende Tasten drücken:

FUNKTION, bis folgendes auf dem Display erscheint: **"INSTALLATION"**, **START**, **FUNKTION**, **START**, **</>**, bis zur Wahl der gewünschten Sprache, dann **START** und schließlich **STOP**.

Anschluss an die Telefonleitung...

Das Faxgerät wird mit dem gelieferten Telefonkabel an die Telefonleitung angeschlossen. Wenn andere Kabel benutzt werden, kann das Funktionieren des Faxgeräts nicht gewährleistet werden.

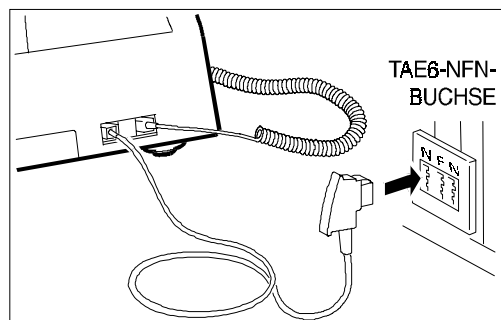
1. Den kleinen durchsichtigen Westernstecker (RJ11) des Kabels in die „LINE“-Steckdose auf der Rückseite des Faxgeräts stecken, bis er hörbar einrastet.



2. Den TAE6-N-Stecker, der sich am anderen Kabelende befindet, in die mit "N" gekennzeichnete Wandsteckdose der Telefonleitung stecken.

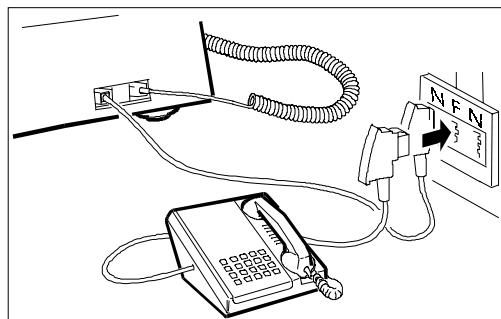
Wenn Sie noch keine TAE6-Buchse besitzen, wenden Sie sich an die Telekom oder den Betreiber Ihrer Nebenstellenanlage.

Wenn die Telefonleitung, an die das Faxgerät angeschlossen wird, **mehrere Anschlussbuchsen in Serienschaltung** hat, muss das Faxgerät an den **Hauptanschluss** angeschlossen werden.



Anschluss eines zusätzlichen Telefons ...

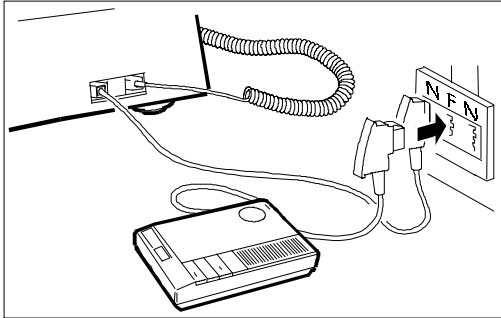
1. Den "TAE"-Stecker des Telefonkabels in die mit "F" gekennzeichnete Wandsteckdose der Telefonleitung stecken.



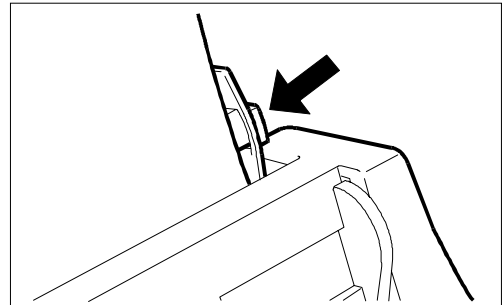


Anschluss des Anrufbeantworters

1. Den "TAE"-Stecker des Anrufbeantworterkabels (**nur bei Modell ohne eingebauten Anrufbeantworter**) in die mit "N" gekennzeichnete Wandsteckdose der Telefonleitung stecken.



2. Die Blätter mit dem rechten Einstellhebel gegen den linken Rand der Kassette schieben.

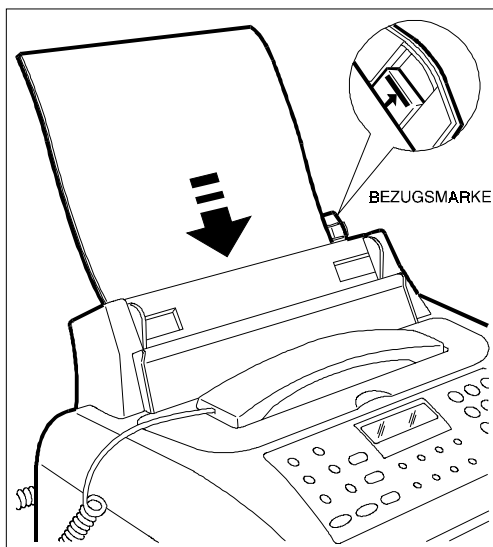


Wenn Papier nachgefüllt wird, die neuen Blätter **unter** und nicht über die noch vorhandenen einfügen.

EINLEGEN DES PAPIERS ...

Die Papierkassette (ASF) hat ein Blattfassungsvermögen, dessen Grenze von einer Bezugsmarke angezeigt wird (normalerweise **80 Blatt** zu 80 g/m²), die nicht überschritten werden sollte. Die Blätter dienen zum Druck der empfangenen Dokumente bzw. zur Kopie beliebiger Dokumente. Die Kassette ist für die Papierformate **A4** (210 x 297 mm), **US Letter** (216 x 279 mm) und **US Legal** (216 x 356 mm) mit einem Papiergewicht zwischen 70 g/m² und 90 g/m² vorgerüstet.

1. Die Blätter am oberen Rand anfassen und ohne sie zu knicken leicht in die Kassette einfallen lassen.



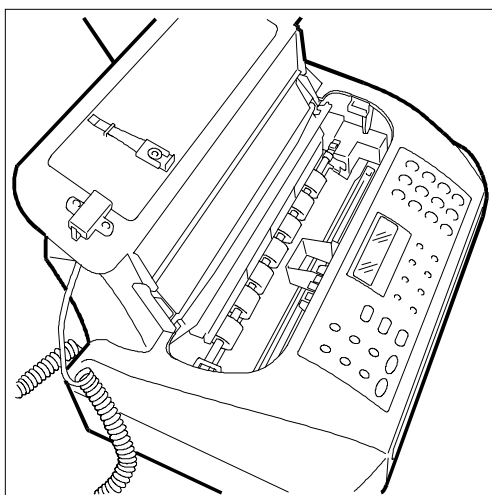
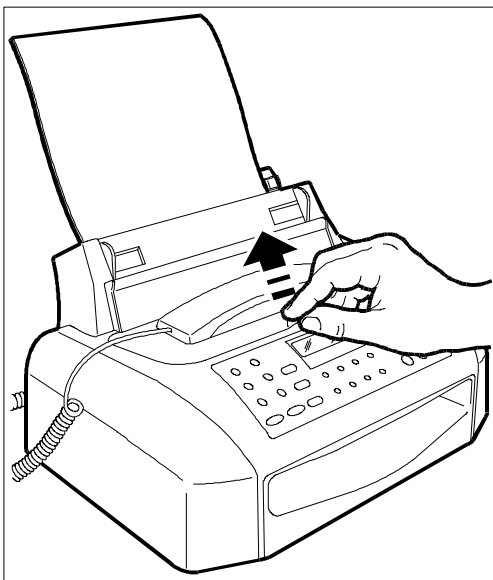
Nach der manuellen Einstellung der Papierkassette muss sichergestellt werden, dass das im Faxgerät eingestellte **Druckformat** mit dem zu verwendenden **Papierformat übereinstimmt**, damit ein **einwandfreier Betrieb des Faxgeräts gewährleistet ist**.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) / ◀ / ▶
2 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / ◀ / ▶
3 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	DRUCKERPARAMETER (F) / ◀ / ▶
4 START drücken.	FORMAT: A4 ◀ / ▶ / ↔
5 Die Tasten ◀/▶ drücken, bis das gewünschte Format angezeigt wird (im Beispiel: "Letter").	FORMAT: LETTER ◀ / ▶ / ↔
6 Die Einstellung mit START bestätigen. Danach STOP drücken.	FAX DRUCKKOPF PRÜFEN

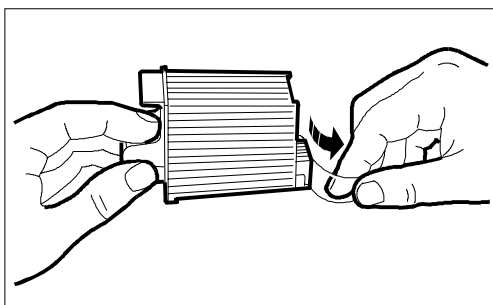


EINSETZEN DES DRUCKKOPFES ...

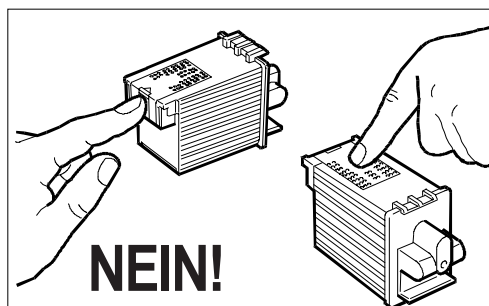
1. Mit dem Finger in die mittlere Mulde fassen und die Abdeckung der Druckkopfkommer aufklappen.



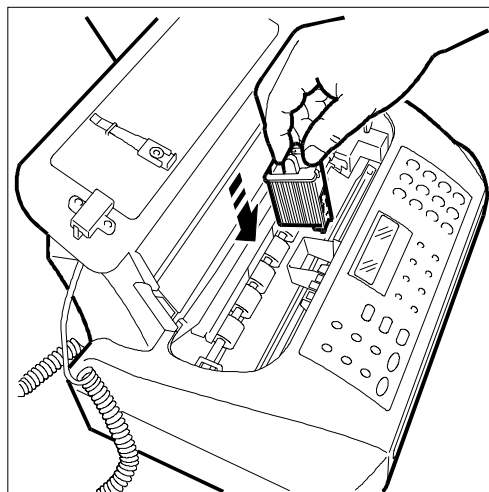
2. Den Druckkopf am Griff aus der Verpackung nehmen und die Schutzfolie von den Druckdüsen abziehen.



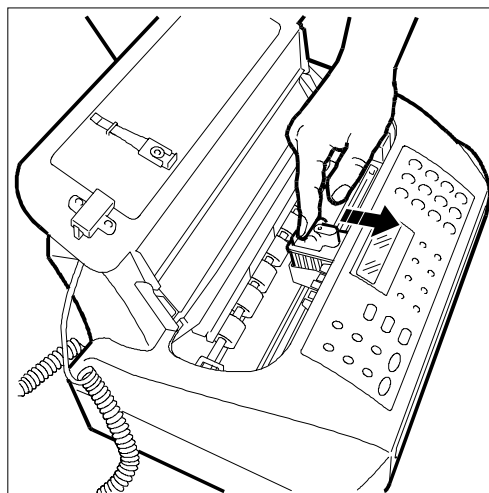
Druckdüsen und Kontaktlamellen nicht berühren.



3. Den Druckkopf vorschriftsmäßig einsetzen, und zwar mit nach vorne zeigenden Kontaktlamellen.



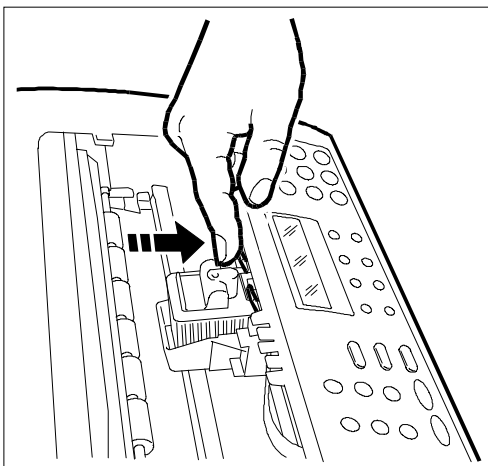
4. Den Druckkopf in Pfeilrichtung schieben, bis er einrastet. Anschließend die Abdeckung der Druckkopfkommer wieder schließen.





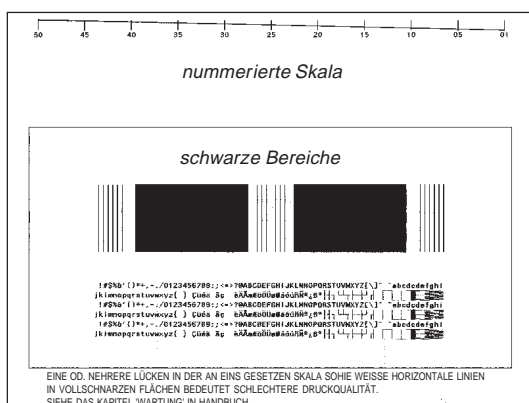
Wenn nach dem Einsetzen des Druckkopfes die Meldung "DRUCKKOPF PRÜFEN" erscheint, den Druckkopf herausnehmen und mit etwas stärkerem Druck wieder einsetzen. Bleibt die Meldung bestehen, den Druckkopf herausnehmen und die Kontaktlamellen des Druckkopfes und des Druckkopfschlittens reinigen; siehe **"Reinigung der Kontaktlamellen auf dem Druckkopf"**, Kapitel **"Wartung"**.

Die Laschen in Pfeilrichtung drücken, um den Druckkopf zu entriegeln.



5. Das Faxgerät zieht automatisch ein Blatt ein und startet die **Prozedur zur Reinigung und Kontrolle der Druckdüsen**. Diese endet mit:

- dem **Ausdruck** des folgenden Diagnoseergebnisses auf dem automatisch eingezogenen Blatt



Der Test enthält:

- eine **numerierte Skala** zur Kontrolle des Tintenflusses und der elektrischen Schaltkreise bezüglich der Druckkopfdüsen.
- **Grafik und Text** zur Bewertung der Druckqualität.

- die Anzeige folgender Meldung auf dem Display: "DRUCKER PRÜFEN, 1 = AUS 0 = WIEDER".
6. Die Druckprobe folgendermaßen prüfen:
- Sicherstellen, dass die numerierte Skala **keine Unterbrechungen** und die schwarzen Bereiche keine **weißen horizontalen Linien zeigen**: Fällt das Ergebnis positiv aus, bedeutet dies, dass der Druckkopf richtig eingesetzt ist und einwandfrei funktioniert. Den Wert 1 eingeben: Das Faxgerät kehrt zum Bereitschaftszustand zurück und ist dann betriebsbereit. Auf dem Display erscheint die Meldung "FAX" in der ersten Zeile und "Datum und Uhrzeit" in der zweiten Zeile.
 - Im Falle von **Unterbrechungen oder weißen Linien** den Wert **0** eingeben, um die Reinigung der Druckdüsen zu wiederholen: Sollte der Drucktest weiterhin nicht zufriedenstellend ausfallen, die Prozedur noch einmal wiederholen.
 - Falls nach drei Wiederholungen der Düsenreinigung keine Verbesserung der Druckqualität erzielt wird, die folgenden Schritte in der angegebenen Reihenfolge ausführen. Die Prozedur bei Erreichen des gewünschten Druckergebnisses abbrechen:
 - Die Kopie eines Dokuments mit dem gewünschten Grafik- oder Texttyp auf dem Faxgerät ausführen und die Qualität prüfen.
 - Die Papierart ändern (das verwendete Papier ist eventuell sehr porös) und die Prozedur noch einmal wiederholen.
 - Den Druckkopf herausnehmen und wieder einsetzen.
 - Den Druckkopf herausnehmen und prüfen, ob sich ein Fremdkörper auf der Drucknase befindet. Ist dies der Fall, den Fremdkörper vorsichtig entfernen, ohne die Kontaktlamellen zu berühren. Den Druckkopfschlitten an den linken Rand fahren und das Reinigungsband säubern, siehe "**Säubern des Reinigungsbandes**", Kapitel "**Wartung**". Den Druckkopf wieder einsetzen.
 - Den Druckkopf herausnehmen und die Kontaktlamellen des Druckkopfes und des Druckkopfschlittens reinigen, siehe "**Reinigung der Kontaktlamellen auf dem Druckkopf**", Kapitel "**Wartung**".
 - Den Druckkopf wieder einsetzen.
 - Den technischen Kundendienst benachrichtigen.

Auswechseln des Druckkopfes

Wenn der Druckkopf ausgewechselt werden muss,
im Kapitel "**Wartung**" nachschlagen.

ÄNDERN VON DATUM UND UHRZEIT ...

Das vom Display angezeigte Datum und die Uhrzeit können jederzeit geändert werden.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) / < / >
2 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / < / >
Sollte Ihnen ein Fehler unterlaufen sein, einfach STOP drücken und die Prozedur wiederholen.	
3 START drücken.	FORMAT: TT/MM/JJ < / > / < / >
Wenn ein anderes Datumsformat gewünscht wird, die Tasten </> betätigen.	
4 START drücken. Auf dem Display erscheint das Format	ZEITFORMAT: 24 H < / > / < / >
Wenn ein anderes Zeitformat (12 Stunden) gewünscht wird, die Tasten </> betätigen.	
5 START drücken. Der Cursor blinkt auf der ersten Datumsstelle.	TT/MM/JJ HH:MM 19-03-99 09:22
Wenn das Zeitformat in 12 Stunden angewählt ist, erscheint auf dem Display der Buchstabe "P" (post meridiem) oder "A" (ante meridiem). Mit der Taste FUNKTION von einem Buchstaben zum anderen wechseln.	
6 Das neue Datum und die neue Uhrzeit eingeben (z.B. 21-05-98, 10:30). Nach jeder Zahleneingabe springt der Cursor auf die nächste Stelle.	TT/MM/JJ HH:MM 21-03-99 10:30
Wenn nur einige Stellen geändert werden sollen, den Cursor mit den Tasten </> darauf setzen und diese Stellen einfach überschreiben.	
7 START drücken. Die Änderungsprozedur von Datum und Uhrzeit ist damit abgeschlossen.	EINSTELLUNGEN (F) / < / >
Das neue Datum und die neue Uhrzeit werden automatisch eingestellt und auf jedem gesendeten Dokument ausgedruckt.	
8 Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 21-03-99 10:32

Wenn innerhalb von zwei Minuten keine Daten während einer beliebigen Betriebsphase eingegeben werden, kehrt das Faxgerät automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.

Hinweis: Der **Bereitschaftszustand** zeigt an, dass das Faxgerät **inaktiv** ist.

NAME UND FAXNUMMER ...

Name und Nummer (Senderkennung) des Senders bleiben bis zur nächsten Änderung eingestellt und werden auf jeder Seite, die auf der Gegenstelle empfangen wird, ausgedruckt.

Wie Sie Ihren Namen eintragen ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) / < / >
2 START drücken.	ANSCHLUSSART (F) / < / >
3 FUNKTION drücken auf dem Display erscheint --->	NAME/LOGO (F) / < / >
4 START drücken.	NAME/LOGO _

Es können maximal 16 Zeichen nacheinander mit den Zahlentasten eingegeben werden. Jede Taste wählt die Zeichen des eigenen Satzes (siehe rechte Bedienfeldseite) in zyklischer Folge an, u.z. ausgehend vom Zahlenwert, wobei bei jedem weiteren Druck das nächste Zeichen ausgegeben wird. Außerdem können verschiedene Sonderzeichen, z.B. &, mit den Tasten * und # eingegeben werden.

Zur Eingabe eines Leerzeichens den Cursor mit der Taste > versetzen, ohne jegliche Eingabe vorzunehmen.



Beispiel: Zur Eingabe des Namens "LARA":

Arbeitsschritte	DISPLAY
5 5 drücken bis der Buchstabe "L" erscheint.	NAME/LOGO L
6 > drücken der Cursor wird eine Stelle nach rechts versetzt.	NAME/LOGO L_
7 2 drücken bis der Buchstabe "A" erscheint.	NAME/LOGO LA_

Die übrigen Buchstaben sinngemäß eintragen. Die Eingabe zur Kontrolle mit dem Cursor (Tastens </>) durchlaufen.



Bei Tippfehlern: Den Cursor auf das falsche Zeichen setzen und mit richtigem überschreiben. Wenn der ganze Name gelöscht werden soll, die Taste **LÖSCHEN** drücken.



8	START drücken um den Namen zu bestätigen.	KENNUNG (F) /  / 
---	--------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Faxnummer eingeben...

Arbeitsschritte	DISPLAY
9 START drücken.	KENNUNG –
10 Die Nummer des Faxgerätes (max. 20 Ziffern) nacheinander eingeben, z.B.: 620103. Zur Eingabe des Leerzeichens die Taste > drücken.	KENNUNG 620103

Bei Tippfehlern wie bei der Eingabe des Namens vorgehen.

Wenn eine Landeskennzahl eingegeben wird, ist anstatt der Nullen die Taste * zu drücken. Auf dem Display erscheint das Zeichen*. Dieses Zeichen wird ebenfalls neben der Nummer auf jeder von der Gegenstelle empfangenen Seite ausgedruckt.

11 START drücken um die Nummer zu bestätigen.	FERNWARTUNG (F) /  / 
12 STOP drücken um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.	FAX 21-03-99 10:32

Druckposition des Namens und der Faxnummer ...

Die Informationen, die im Briefkopf des zu sendenden Originals enthalten sind (Name/Logo, Kennung, Datum/Uhrzeit und Seitenanzahl) und von der Gegenstelle empfangen werden, können außerhalb des Textes unmittelbar unter dem oberen Blattrand oder innerhalb des Textes etwas unterhalb der ersten Position ausgedruckt werden.

Ihr Faxgerät ist so voreingestellt, um diese Informationen innerhalb des Textes zu senden.

Ändern der Position ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) /  / 
2 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) /  / 
3 FUNKTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) /  / 
4 START drücken auf dem Display erscheint --->	BRIEFKOPF:INNEN  /  /  / 
5  /  drücken um den anderen Parameter zu wählen.	BRIEFKOPF:AUSSEN  /  /  / 
6 START drücken um die Einstellung zu bestätigen.	NEUSENDUNG:NEIN  /  /  / 
7 STOP drücken um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.	FAX 21-05-99 10:40

Das Faxgerät kann auf selbständige Weise als unabhängiges Faxgerät oder Telefon oder als Kopierer funktionieren. Die auszuführenden Operationsbeschreibungen sehen Sie ab dem Abschnitt **“Anpassen an die Leistungsmerkmale”**.

Für das multifunktionale Modell

Wenn Sie das Faxgerät als Drucker oder Scanner benutzen möchten, müssen Sie es vorher an einen PC anschließen und die spezifische Software installieren. Befolgen Sie die weiteren Anweisungen in diesem Abschnitt.

ANSCHLUSS DES GERÄTS AN EINEN PC

1. Stellen Sie sicher, dass Faxgerät und PC abgeschaltet bzw. von der Stromversorgung getrennt sind.
2. Schließen Sie den Anschluss des Schnittstellenkabels an der parallelen Schnittstelle auf der Rückseite des Faxgeräts an.
3. Schließen Sie den anderen Kabelstecker an der parallelen Schnittstelle des Computers an.
4. Schließen Sie sowohl das Gerät als auch den Computer wieder an die Stromversorgung an bzw. schalten Sie die Geräte wieder ein.



DAS LADEN DER SOFTWARE

Das Gerät wird mit der nötigen Software geliefert, um die Druckfunktion ausführen zu können.

Mindestanforderungen an den PC:

- Für Windows 95 und Windows 98 erste Ausgabe: Pentium 166 MHz, 32 MB RAM.
- Für Windows 98 zweite Ausgabe, Windows NT4, Windows ME, Windows 2000: Pentium 166 MHz, 64 MB RAM.

Alle Einstellungen verlangen als Mindestausstattung ein CD-ROM-Laufwerk, einen VGA-Monitor (24 Bit-Platte für Farbvideo) und eine parallele Schnittstelle IEEE 1284 Nibble Mode.

DAS LADEN DER SOFTWARE "LINKFAX"

Die Installations-CD enthält ein Verbindungsprogramm Faxgerät/PC, einen Druckertreiber und die Dateien der Online-Dokumentation mit weiteren Informationen zu den Funktionen des Faxgeräts in der PC-Umgebung.

Das Programm, der Treiber und die Dokumentations-Dateien, die während der Installation auf die Festplatte kopiert wurden, besetzen auf der Festplatte einen Speicherplatz von ca. 20 MB.

UMGEBUNG WINDOWS 95/98/ME

Installation "PLUG & PLAY"

Diese Installationsart kann nur dann ausgeführt werden, nachdem das Faxgerät an den PC und am Stromnetz angeschlossen wurde (Faxgerät eingeschaltet).

1. Schalten Sie den PC ein und legen Sie während des Aufrufs der **Windows 95(*)/98**-Umgebung die **CD in das CD-ROM-Laufwerk** ein.
2. Am Ende der Startphase von **Windows 95/98** erscheint ein Dialogfeld, das auf **eine neue Hardwarekomponente** hinweist und Sie dazu auffordert, den gewünschten Treiber zu installieren.

In Default ist bereits **der Treiber von der Diskette des Hardware-Herstellers** gewählt.

Bestätigen (**OK**).

3. Auf dem Bildschirm erscheint das Dialogfeld **zur Installation von CD**. Bestätigen (**OK**).

(*) Wenn auf Ihrem Computer das Betriebssystem **Windows 95 Version 4.00.950 B (OSR2)** installiert ist, weicht die "Plug & Play" Installationsprozedur etwas von der hier beschriebenen ab. Folgen Sie in diesem Fall den Bildschirmanweisungen des PCs und ignorieren Sie eventuelle Fehlermeldungen. Fahren Sie fort und geben Sie zum Schluss den Namen des Laufwerks mit der eingelegten CD (z.B. **D:**) in das Feld "Datei kopieren von:" ein.

4. Es wird die Installationsprozedur von **LinkFax 10 Plus** gestartet. Wählen Sie Ihre **Muttersprache**, wenn diese noch nicht gewählt ist und bestätigen Sie mit (**OK**). Es erscheint eine Begrüßungsmeldung mit den Anweisungen zum Weitermachen (**Weiter >>**) oder zum Abbrechen der Installation (**Inst. abbrechen**):

ACHTUNG

Ab diesem Augenblick und in allen nachfolgenden Fenstern haben Sie die Möglichkeit, die Installation abzubrechen. Nehmen Sie diese Möglichkeit wahr, müssen Sie dies vorher bestätigen (**Ja**) und kehren somit in die normale **Windows 95/98**-Umgebung zurück.

Wird das Installationsverfahren abgebrochen, wird keines der gewählten Elemente installiert.

5. Machen Sie weiter und wählen Sie die gewünschten **Komponenten**.
6. Machen Sie weiter und wählen Sie den **Anschluss**, an den das Faxgerät angeschlossen ist.
7. Machen Sie weiter und wählen Sie aus der Liste der zur Verfügung stehenden Ordner den **Ordner**, in den das **LinkFax 10 Plus** Modul installiert werden soll (es wird automatisch der Ordner **Programme/LinkFax 10 plus** angeboten).

ACHTUNG

Das Element **LinkFax 10 Plus** wird automatisch in das Menü **Programme** des **Start-Menüs** eingefügt.

8. Haben Sie alle Elemente die installiert werden sollen gewählt, können Sie zu den vorausgehenden Fenstern zurückkehren (**<< Zurück**), um die Richtigkeit der Einstellungen zu überprüfen oder fortfahren.



9. **Die Installation starten.** Es erscheint ein Fenster, das Sie (in %) über den Installationsprozess der Dateien von CD auf Festplatte informiert und einige Meldungen über die Funktionen des **LinkFax 10 Plus** Moduls enthält.

ACHTUNG

Wenn Sie während des Ladens der Dateien auf **Abbrechen** klicken, wird die Installation unterbrochen und das System neu gestartet.

10. Nachdem das Laden der Dateien beendet ist, erscheint die Aufforderung das System neu zu starten.
11. Bestätigen (**OK**). Es erscheint die Meldung:
Neustart von Windows läuft ...
die bis zum Ende des Neustarts bestehen bleibt.
12. Die CD herausnehmen und im Menü **Programme** das Vorhandensein des Elementes **LinkFax 10 Plus** und der installierten Komponenten: **Abtastanwendung**, **Deinstallierer**, **Internet LinkFax**, **Drukker** überprüfen. Es erscheinen weiterhin die **spezifischen Hilfen** der einzelnen Komponenten (die durch das Buchsymbol gekennzeichnet sind). Darunter:
- Das Element **Bedienungsanleitung** liefert die Anweisungen, um das **Handbuch von LinkFax 10 Plus** auszudrucken.
 - Das Element **Drukker** gestattet die weitere Wahl der entsprechenden **Hilfe** und des **Statusmonitors**.

Die **installierten Komponenten** des **LinkFax 10 Plus**-Moduls sind jetzt innerhalb der **Windows 95/98**-Umgebung **aktiv** und werden durch die entsprechenden **Symbole** im unteren Teil des Bildschirms angezeigt: **Fax-Manager** und **Internet Link-Fax** (für die Empfangsfunktionen). Ein weiteres **Internet Link-Fax**-Symbol ist für die Übertragungsfunktionen auf dem Bildschirm vorhanden.

Außerdem erscheint ab jetzt bei jedem Neustart des Systems für einige Sekunden das Präsentationsbild des Moduls **LinkFax 10 Plus**.

ACHTUNG

Haben Sie keine **E-Mail**-Anwendung installiert, die als Schnittstelle **Simple MAPI** hat, erscheint das **Internet Link-Fax**-Symbol nicht im unteren Teil des Bildschirms und das Symbol, das auf dem Bildschirm erscheint, ist nicht aktiv. Außerdem wird bei jedem Neustart des Systems eine Meldung angezeigt, um Sie daran zu erinnern, dass Sie über keine E-Mail-Anwendung verfügen.

Nach der Installation einer E-Mail-Anwendung werden automatisch die beiden **Internet Link-Fax**-Symbole wieder hergestellt.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um jetzt eine E-Mail-Anwendung **zu installieren**:

Unter *Windows 95*:

- Auf das Symbol der **Systemsteuerung** von **Arbeitsplatz** doppelklicken.
- Auf das Symbol **Software** doppelklicken.
- Die Registerkarte **Windows-Setup** wählen.
- Die Komponente **Windows Messaging** (oder **Microsoft Exchange**) wählen.
- Die Schaltfläche **Details** bestätigen.
- Das Kästchen **Windows Messaging** (oder **Microsoft Exchange**) wählen und bestätigen (**OK**).
- Die Prozedur erneut bestätigen (**OK**) und beenden.

Laden Sie unter **Windows 98** die folgenden Dateien, die sich auf der Installations-CD von **Windows 98** befinden:

- tools\oldwin95\message\awfax.exe zur Installation von **Microsoft FAX**.
- tools\oldwin95\message\wms.exe zur Installation von **Microsoft Exchange**.

Lesen Sie ebenfalls die Textdatei tools\oldwin95\message\wms-fax.txt, um detaillierte Informationen über die beiden Anwendungen zu erhalten.

Installation "NO PLUG & PLAY"

Dieser Installationstyp kann zu Beginn als Alternative zu "Plug & Play" ausgeführt werden, wenn das Faxgerät vom PC getrennt ist oder zur **Aktualisierung des LinkFax 10 Plus-Moduls**.

1. Schalten Sie den PC ein und warten Sie, bis die **Windows 95/98**-Umgebung aufgerufen ist. Dann die **CD in das CD-ROM-Laufwerk** einlegen.
2. Den Befehl **Ausführen** im Start-Menü wählen und **x:\setup** eingeben; dabei ist **x** der Name des CD-ROM-Laufwerks, dann bestätigen (**OK**).
3. Die Installationsprozedur von **LinkFax 10 Plus** wird gestartet.

Machen Sie nun mit der **Wahl der Muttersprache** und den anderen Operationen bis zum Abschluss der Installationsprozedur weiter (siehe ab Schritt 3 des Abschnittes "**Plug & Play**" Installation).



ONLINE-DOKUMENTATION

Zusammen mit der Software werden auch Dokumente für eine Online-Dokumentation (HELP) installiert, die ausführliche Informationen zu den Eigenschaften und Funktionen des Druckens, des Scannens und des Modems liefern. Beziehen Sie sich dazu auf die Online-Hilfe, die zusammen mit dem LINKFAX-Programm geladen wird.

DEINSTALLIEREN DER TREIBER

Treten beim Drucken Probleme auf, die sich nicht durch normale Kontrollprozeduren beheben lassen, kann es notwendig sein, dass der Treiber neu installiert werden muss.

Sehen Sie hierzu den Abschnitt der Online-Hilfe "**Deinstallation von LINKFAX**", der Sie dazu anleitet, alle während der Softwareinstallation von CD erstellten und/oder am PC verfassten Dateien vollständig und korrekt zu löschen, um dann mit der Neuinstallation fortzufahren (siehe **Software-Installation**).

UMGEBUNG WINDOWS NT/2000

1. Stellen Sie sicher, dass PC und Faxgerät ausgeschaltet sind.
2. Schließen Sie das Parallelkabel am PC und am Faxgerät an.
3. Schalten Sie den PC ein und warten Sie, bis die Umgebung Windows NT oder 2000 aufgerufen ist. Schalten Sie das Faxgerät ein, nachdem die Windows-Umgebung aufgerufen wurde.
4. Legen Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk ein, wählen Sie im **Start-Menü** den Befehl **Ausführen** und geben Sie **x:\setup** ein; dabei ist **x** der Name des CD-ROM-Laufwerks, dann bestätigen (**OK**).
5. Es wird die Installationsprozedur des Linkfax 10 Color Printers gestartet.
6. Machen Sie nun mit der **Wahl der Muttersprache** und den anderen Operationen weiter, indem Sie die Anweisungen auf Ihrem PC bis zum Abschluss der Installationsprozedur befolgen.
7. Nach Abschluss der Installation muss Ihr PC neu gestartet werden.
8. Nach der ausgeführten Installation wird im Druckerordner das Symbol des Linkfax 10 Color Printers hinzugefügt werden. In Programme der Drucker-Gruppe wird außer der Online-Dokumentation auch das Programm für die richtige Software-Deinstallation sein.



ANPASSEN AN DIE LEITUNGSMERKMALE

VERBINDUNG MIT DEM HAUPTANSCHLUSS...

Das Faxgerät ist für den Anschluss an die Amtsleitung bereits voreingestellt. Prüfen Sie auf jeden Fall folgende Punkte:

- Der Parameter "**HAUPTANSCHLUSS**" ist gewählt.
- Der Parameter für das Wahlverfahren (**Impulse = dekadisch oder Töne = Mehrfrequenz**) entspricht den Merkmalen der Amtsleitung. Informieren Sie sich ggf. bei der Telekom.

Das Impulswahlverfahren (dekadisch) steht in einigen Ländern nicht zur Verfügung.

In diesem Fall wird das Faxgerät die in den Schritten 5 und 6 der folgenden Prozedur aufgeführten Meldungen nicht anzeigen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. FAX 02-03-99 10:48
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->. INSTALLATION (F) / ◀ / ▶
3	START drücken. ANSCHLUSSART (F) / ◀ / ▶
4	START drücken. HAUPTANSCHLUSS ◀ / ▶ / ← / →
Falls das Faxgerät an einer "Nebenstelle" angeschlossen ist, die Taste > drücken, um die Anschlussart "Nebenstelle" zu wählen.	
5	START drücken. WAHLVERFAHR.:MFV ◀ / ▶ / ← / →
6	Mit den Tasten </> das andere Wahlverfahren "WAHLVERFAHR.:IWW-" wählen. WAHLVERFAHR.:IWW ◀ / ▶ / ← / →
7	Mit START die Wahl bestätigen. Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren. FAX 02-03-99 10:48

ANSCHLUSS AN EINE NEBENSTELLE ...

Wenn das Faxgerät an eine Nebenstelle angeschlossen werden soll und Sie ebenfalls die Amtsleitung benutzen möchten, müssen Sie die folgenden Schritte durchführen:

- Den Parameter "**NEBENSTELLE**" wählen.
- Das Wahlverfahren (**Impuls = dekadisch oder Töne = Mehrfrequenz**) an die Merkmale der Nebenstelle anpassen. Wenden Sie sich ggf. an den Betreiber Ihrer Nebenstelle.
- Den Parameter zur Anwahl der Amtsleitung (**Kennzahl, Erde, Flash**) einstellen, um die Amtsleitung von der Nebenstelle anwählen zu können.
- Das Wahlverfahren (**dekadisch oder Mehrfrequenz**) an die Merkmale der Amtsleitung anpassen.

Das Impulswahlverfahren (dekadisch) steht in einigen Ländern nicht zur Verfügung.

In diesem Fall wird das Faxgerät die in den Schritten 6, 7, 10 und 11 der folgenden Prozedur aufgeführten Meldungen nicht anzeigen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) / ◀ / ▶
3 START drücken.	ANSCHLUSSART (F) / ◀ / ▶
4 START drücken.	HAUPTANSCHLUSS ◀ / ▶ / ◀ / ▶
5 Mit den Tasten ◀ ▶ die andere Option "NEBENSTELLE" anzeigen.	NEBENSTELLE ◀ / ▶ / ◀ / ▶
6 START drücken..	WAHLVERFAHR.:MFV ◀ / ▶ / ◀ / ▶
7 Mit den Tasten ◀ ▶ das andere Wahlverfahren "WAHLVERFAHR.:IWV" wählen.	WAHLVERFAHR.:IWV ◀ / ▶ / ◀ / ▶
8 START drücken, um die Wahl zu bestätigen.	AMTSLTG:KENNZAHN ◀ / ▶ / ◀ / ▶

9 Mit den Tasten ◀ ▶ die andere Option anzeigen: "AMTSLTG: FLASH" oder direkt zum nächsten Schritt gehen, wenn der Modus "AMTSLTG:KENNZAHN" bestätigt werden soll.	AMTSLTG: FLASH ◀ / ▶ / ◀ / ▶
10 START drücken.	WAHLVERFAHR.:IWV ◀ / ▶ / ◀ / ▶
11 Mit den Tasten ◀ ▶ das andere Wahlverfahren "WAHLVERFAHR.:MFV" wählen.	WAHLVERFAHR.:MFV ◀ / ▶ / ◀ / ▶
12 Die Wahl mit START bestätigen. Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 02-03-99 10:48

Wenn Sie den Modus "AMTSLTG:KENNZAHN" bestätigt haben, wird das Faxgerät zur Eingabe der Vorwahl (max. 3 Ziffern) auffordern.

Nach der Bestätigung des Modus, der dem Faxgerät ermöglicht, an die Amtsleitung zu schalten, genügt ein Drücken der Taste **EXTERN**.



FÜR DEN TÄGLICHEN EINSATZ

Nach der Eingabe des Sendernamens und der Faxnummer ist das Faxgerät für den täglichen Bedarf einsatzbereit. Es hat folgende Funktionen:

- **Senden** von Dokumenten (auch zeitversetzt, aus dem Speicher oder im Abrufmodus)
- **Empfangen** von Dokumenten (auch im Abrufmodus)
- **Telefonieren** (siehe Kapitel "Telefonieren")
- **Kopieren** von Dokumenten (siehe Kapitel "Kopieren")

In den folgenden Abschnitten werden die folgenden Schreibkonventionen verwendet, um die Beschreibung der Prozedur zu vereinfachen:



Diese Taste **einmal** drücken.



X Diese Taste **X-mal** drücken.



Das Original mit der zu sendenden oder zu kopierenden Seite nach unten gekehrt einlegen (jeweils max. 15 Blätter von 80 gr/m²).



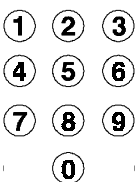
Den Handapparat abheben.



Den Handapparat auflegen.



Eingabe auf der Zählertastatur.



Eine Zählertaste länger als eine Sekunde drücken (Zieltaustaste).



Die Taste **KURZWAHL** drücken und den Kurzwahlcode eingeben.



Eingehender Anruf.

WELCHE ORIGINALE KÖNNEN VERWENDET WERDEN ...

Formate

- Breite min. 148 mm - max. 216 mm
- Länge min. 216 mm - max. 600 mm

Blattstärke

- 60 - 90 g/m² (Mehrfachblatt)
- 50 - 140 g/m² (jeweils ein Blatt)
- 140 - 160 g/m² (bei Verwendung der Vorlagenhülle)

Für Originale, die von den spezifischen Blattformaten abweichen, können Sie eine Vorlagenhülle als Dokumentenmappe nehmen.

Empfehlungen

Prüfen Sie den einwandfreien Zustand der Originale vor ihrer Verwendung. Ungeeignetes Papier könnte das Faxgerät beschädigen und damit zum Ausschluss seiner Garantie führen! Die Originale dürfen folgende Teile **nicht aufweisen**:

- Heftklammern
- Büroklammern
- Klebeband
- Nicht getrocknete Korrekturflüssigkeit oder Klebstoff.



BITTE NICHT VERWENDEN



aufgerolltes Papier



zu dünnes Papier



eingerrissenes Papier



feuchtes oder nasses Papier



zu kleines Papierformat



zerknittertes Papier



Kohlepapier

Wenn das Original zu einer der oben genannten Kategorien gehört, müssen Sie es fotokopieren oder die vorgesehene Vorlagenhülle verwenden.

EINLEGEN DES ORIGINALS IN DEN ADF...

Das Original mit der zu sendenden Seite nach unten gekehrt in den automatischen Originaleinzug (ADF) einlegen. Es muss **ohne Zwang** eingeführt werden. Die Einzugsführungen auf die Blattbreite abstimmen.

EINSTELLUNG VON KONTRAST UND AUFLÖSUNG DER ZU SENDENDEN ORIGINALE...

Vor dem Senden können einige **Einstellungen** zur **Optimierung** der Druckqualität vorgenommen werden. Der **Druckkontrast** wird über die Taste **KONTRAST** auf hellere oder dunklere Töne eingestellt, die Auflösung über die Taste **AUFLÖSUNG** auf einen groberen oder feineren Wert, je nachdem, ob es sich um Text oder Abbildungen handelt.

Den **Kontrast** nach folgenden Kriterien wählen:

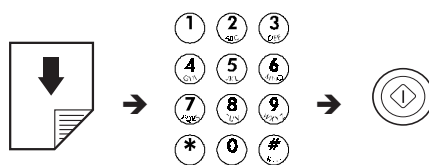
- **NORMAL** bei gut lesbaren Seiten, d.h. das Original ist **nicht zu hell und nicht zu dunkel**. In der ersten Displayzeile erscheint "DOKUMENT BEREIT" und in der zweiten Zeile "NORMAL".
- **HELL** bei zu **dunklen** Seiten. In der ersten Displayzeile erscheint "DOKUMENT BEREIT" und in der zweiten Zeile "HELL".
- **DUNKEL** bei zu **hellen** Seiten. In der ersten Displayzeile erscheint "DOKUMENT BEREIT" und in der zweiten Zeile "DUNKEL".

Die **Auflösung** nach folgenden Kriterien auswählen:

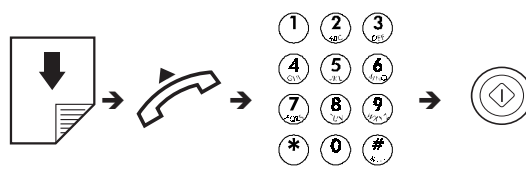
- **STD.** (STANDARD) bei **gut lesbaren Zeichen**. In der ersten Displayzeile erscheint "DOKUMENT BEREIT" und in der zweiten Zeile "ein Pfeil", der auf die Inschrift "STD." auf dem Bedienfeld zeigt.
- **FEIN** bei **sehr kleinen Zeichen oder Zeichnungen**. In der ersten Displayzeile erscheint "DOKUMENT BEREIT" und in der zweiten Zeile "ein Pfeil", der auf die Inschrift "FEIN" auf dem Bedienfeld zeigt.
- **FOTO** bei **Abbildungen**. In der ersten Displayzeile erscheint "DOKUMENT BEREIT" und in der zweiten Zeile "ein Pfeil", der auf die Inschrift "FOTO" und "ein Pfeil", der auf die Inschrift "FEIN" auf dem Bedienfeld zeigt.

SENDEN EINES ORIGINALS ...

A



B



**A**

Arbeitsschritte		DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 21-03-99 10:50
2	Das Original in den ADF einlegen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und STD. (Standard).	DOKUMENT BEREIT ↓ NORMAL
Wenn das zu sendende Original zu hell oder zu dunkel ist oder sehr kleine Zeichen oder Bilder enthält, müssen die Vorgabewerte für Kontrast und Auflösung mit den Tasten KONTRAST und AUFLÖSUNG geändert werden.		
3	Die Faxnummer des Empfängers (max. 52 Ziffern) über die Zählentastatur des Faxgerätes wählen.	NUMMER EINGEBEN 125 230223
Bei Tippfehlern: Den Cursor mit den Tasten </> auf die falsche Zahl setzen und mit der richtigen überschreiben. Wenn die ganze Nummer gelöscht werden soll, die Taste LÖSCHEN drücken.		
4	START drücken. Das Faxgerät beginnt mit der Übertragung. Nach dem Senden erscheint auf dem Display kurz die Meldung "SENDUNG: KORREKT", dann der Bereitschaftszustand.	FAX 21-03-99 10:51

B

Arbeitsschritte		DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99 15:10
2	Das Original in den ADF einlegen. Das Display zeigt die Ausgangswerte für Kontrast und Auflösung an, d.h. NORMAL und STD. (Standard).	DOKUMENT BEREIT ↓ NORMAL
3	Den Handapparat des Telefons abnehmen, um an die Leitung zu schalten.	TEL.
4	Die Faxnummer des Empfängers (max. 52 cifre) über die Zählentastatur des Faxgerätes wählen.	
Wenn das Faxgerät des Empfängers auf automatischen Empfang voreingestellt ist, werden Sie als Antwort den Faxton hören. Wenn es auf manuellen Empfang eingestellt ist, wird der Empfänger selbst antworten. Fordern Sie ihn dazu auf, die Starttaste auf seinem Faxgerät zu drücken. Danach den Faxton abwarten.		
5	START drücken. Das Faxgerät beginnt mit der Übertragung. Den Handapparat wieder auflegen. Nach dem Senden erscheint kurz die Meldung "SENDUNG: KORREKT", dann erneut der Bereitschaftszustand.	FAX 22-03-99 15:11
Wenn Sie am Ende der Übertragung vergessen haben, den Handapparat wieder aufzulegen , gibt das Faxgerät ein akustisches Signal aus.		



In beiden Fällen: Falls die Ausgabe des **Sendeprotokolls** aktiviert wurde, wird dieses nach Beendigung des Sendevorgangs ausgedruckt. Das Sendeprotokoll wird in dem späteren Abschnitt "**Ausdrucken von Protokollen und Listen**" eingehend beschrieben.

Das Sendeprotokoll kann **jederzeit ausgedruckt** werden, siehe "**Ausdrucken von Protokollen und Listen**".

Wenn die Verbindung aufgrund von Leitungsstörungen oder besetzter Faxnummer nicht hergestellt werden kann, **wiederholt** das Faxgerät die Anwahl **automatisch** bis zu dreimal.

Wenn der **laufende Sendevorgang abgebrochen werden soll**, die Taste **STOP** drücken. Das Original wird aus dem ADF ausgeworfen und das Faxgerät kehrt zum Bereitschaftszustand zurück.

Bei einem mehrlagigen Dokument **alle Blätter manuell** entfernen, die über dem Blatt liegen, das bereits im ADF eingelegt ist. Danach **STOP** drücken, um auch das erste Blatt auszuwerfen.

SONDERFÄLLE BEIM WAHLVORGANG ...

In den folgenden Fällen ändern sich die Schritte 3 (Prozedur A) und 4 (Prozedur B).

1. Das Faxgerät ist an einer Nebenstelle angeschlossen

Wenn eine externe Nummer gewählt werden soll, zuerst die Taste **EXTERN** drücken und dann die Nummer wählen. Auf dem Display erscheint ein "E" (extern).

Wenn die Einstellungen des Faxgerätes für den Anschluss an die Amtsleitung (Anschlussart) nicht mit den Merkmalen der Nebenstelle übereinstimmen, das Gerät entsprechend programmieren (siehe "**Anschluss an eine Nebenstelle**", Kapitel "**Anpassen an die Leitungsmerkmale**").


2. Das Wahlverfahren soll zeitweilig geändert werden

Wenn Ihr Faxgerät für die Impulswahl (dekadisch) voreingestellt ist (siehe Kapitel "**Anpassen an die Leitungsmerkmale**") und für die Tonwahl (Mehrfrequenz) eingestellt werden soll:

- Zeitweilig die Anschlussart auf Ihrem Faxgerät ändern. Dazu die Taste * vor oder während der Eingabe der Nummer drücken.

Nach Beendigung des Sendevorgangs kehrt das Faxgerät wieder zur voreingestellten Anschlussart zurück.

3. Der Empfänger soll angerufen werden, ohne dass seine Nummer neu angewählt werden muss

Das Faxgerät speichert immer die zuletzt gewählte Nummer, die durch zweimaliges Drücken der Taste  (**WAHLWIEDERHOLUNG**) abgerufen werden kann. Diese Funktion ist ebenfalls nützlich, wenn die Übertragung trotz automatischer Wahlwiederholung nicht stattfindet.

4. Der Empfänger gehört einem anderen Telefonnetzbereich an

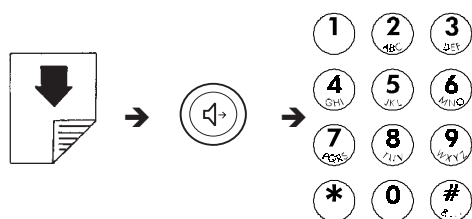
Wenn der Empfänger einem anderen Telefonnetzbereich angehört, sollte im Falle der Impulswahl (dekadisch) eine Wahlpause (Taste **PAUSE**) zwischen Landeskenzahl, Vorwahlnummer und Rufnummer eingefügt werden. Auf dem Display erscheint ein "P" (Pause).

5. Der Empfänger ist an einer Nebenstelle angeschlossen, deren Anschluss durch die Erfassung eines zweiten Wahltons erfolgt

Die Taste **FUNKTION (F)** während der Wahl der Nummer drücken. Das Faxgerät erfasst einen zweiten Wahlton der Telefonzentrale. Auf dem Display erscheint ":" (diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert).

6. Anhören der Leitungstöne während der Wahl, ohne den Handapparat abzuheben

Das Faxgerät ist **bereits** für das Anhören der Verbindungs- und Leitungstöne **voreingestellt**. Ist dies nicht der Fall, gehen Sie folgendermaßen vor oder sehen Sie den Abschnitt "**Leitungskontrolle**", Kapitel "**Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen**".





lesen Sie die ausführlichere Beschreibung:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Mit WAHL die Leitung anwählen.	NUMMER EINGEBEN —
2 Die Nummer des Empfängers über die Zählentastatur des Faxgerätes wählen.	NUMMER EINGEBEN 230087

7. Schnellverfahren durchführen

Mit dem Faxgerät können ebenfalls die Schnellwahlverfahren **Ziel- und Kurzwahl** durchgeführt werden. Diese müssen aber vorher wie im späteren Abschnitt "**Programmierung der Ziel- und Kurzwahl**" beschrieben programmiert werden.

Nach der **Programmierung** braucht **nur eine Taste** (Zielwahl) bzw. **eine Taste plus zweistelliger Code** (Kurzwahl) **zur Wahl der Nummer** gedrückt werden (siehe später "**Senden mit Zielwahl**" und "**Senden mit Kurzwahl**").

ORIGINAL ZU EINER VORGEGEBENEN UHRZEIT SENDEN (ZEITVERSETZTE SENDUNG)...

Mit dieser Funktion können **Sendeprobleme in anderen Zeitzonen**, z.B. Übertragung an Empfänger in anderen Erdteilen, **vermieden** und die Sendezeiten mit **Billigtarif** und unbesetzter Leitung gewählt werden.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99 15:10
2 Das Original in den ADF einlegen.	DOKUMENT BEREIT ↓ NORMAL
3 Den geeigneten Kontrast- und Auflösungswert wählen.	
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ZEITVERS. SENDEN (F) / < > / ▼
5 START drücken. Das Faxgerät fordert zur Eingabe des Sendezeitpunktes auf, z.B. "17:00".	UHRZEIT EINGEBEN HH:MM
6 START drücken.	FAX-NR. EINGEBEN NR./ZW/KW WÄHLEN
7 Die Nummer des Empfängers mit einer der vorgesehenen Wahlverfahren wählen, beispielsweise direkt auf der Zählentastatur des Faxgerätes.	NUMMER EINGEBEN 011 233323
8 START zur Übernahme der Einstellung drücken. Wenn das Faxgerät aktiviert ist, werden automatisch die Parameter der zeitversetzten Sendung ausgedruckt (siehe " Protokolle und Listen "). Auf dem Display erscheint "ZEITVERS. SENDEN". Danach kehrt das Faxgerät wieder zum Bereitschaftszustand zurück.	FAX SEND. UM 17:00

Die Einstellung der "zeitversetzten Sendung" kann gelöscht werden. Dazu das Original aus dem ADF nehmen oder einfach die Taste STOP drücken.







ÄNDERN/LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN ZEITVERSETZTEN SENDUNG ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass eine zeitversetzte Sendung programmiert wurde.	FAX SEND. UM 17:00
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ZEITVERS. SENDEN (F) /  / 
3 START drücken.	BEREITS EINGEST.  / 
4 START drücken.	ÄNDERUNG?  / 
<p>Wenn die zuvor eingestellte Sendung gelöscht werden soll, die Taste > drücken: Auf dem Display erscheint die Meldung "EINST. LÖSCHEN?",  /  /  /  dann START drücken, um die Löschung zu bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.</p> <p>Wenn dagegen die Sendeuhrzeit oder die Empfängernummer geändert werden sollen, die folgenden Schritte ausführen.</p>	
5 START drücken.	UHRZEIT EINGEBEN HH:MM
<p>Wenn die aktuelle Uhrzeit eingestellt werden soll, die Taste LÖSCHEN drücken, dann die Taste START und mit den nächsten Schritten fortfahren.</p>	
6 Die neue Uhrzeit eingeben und mit START bestätigen oder die angezeigte Uhrzeit sofort mit START übernehmen.	NUMMER EINGEBEN 06 3361551
7 Die neue Nummer eingeben und mit START bestätigen oder die angezeigte Nummer sofort mit START übernehmen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.	FAX SEND. UM 18:00

SENDEN EINES ORIGINALS AUS DEM SPEICHER ...

Ihr Faxgerät ist mit einem **Speicher** ausgerüstet, der es gestattet, Originale zu einer **vorgegebenen Uhrzeit zu senden** (zeitversetztes Senden) und ein Original an **mehrere Empfänger** (max. 10) zu senden (Rundsendung).

Das Faxgerät gestattet jeweils **nur eine** Programmierung zur Zeit der "Sendung aus dem Speicher".

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 12-03-99 15:30
2 Das Original in den ADF einlegen.	DOKUMENT BEREIT ↓ NORMAL
3 Den geeigneten Kontrast- und Auflösungswert wählen.	
4 FUNKTION drücken.	SE VOM SPEICHER (F) /  / 
5 START drücken. Das Faxgerät beginnt mit dem Speichern des Originals. Danach wird kurz die Meldung "DOK. NR XXXX" angezeigt und dann "UHRZEIT EINGEBEN" --->	UHRZEIT UHRZEIT UHRZEIT EINGEBEN HH:MM
6 Die Sendeuhrzeit eingeben und START drücken oder sofort START drücken, um die aktuelle Uhrzeit zu bestätigen.	FAX-NR. EINGEBEN NUM/  / 
7 Die Nummer des Empfängers mit einer der vorgesehenen Wahlverfahren wählen und START drücken. Das Faxgerät fordert zur Eingabe der nächsten Nummer auf.	FAX-NR. EINGEBEN NUM/  / 



Wenn das Original an mehrere Empfänger gesendet werden soll, Schritt 7 für jeden weiteren Empfänger wiederholen. Nach Beendigung der Prozedur **START** drücken.

Wenn das Original nur an einen Empfänger gesendet werden soll, einfach **START** drücken, ohne weitere Nummern einzugeben.

Bei entsprechender Vorprogrammierung wird am Ende des Sendevorgangs automatisch das Rundsendeprotokoll (Senden an mehrere Empfänger) oder das Sendeprotokoll (Senden an einen Empfänger) ausgedruckt). Siehe im späteren Abschnitt "**Ausdrucken von Protokollen und Listen**".

Der Sendevorgang kann wie in "**Senden eines Originals**" beschrieben unterbrochen werden.

Das Faxgerät **löscht** automatisch alle **erfolgreich** abgeschlossenen Sendevorgänge aus dem Speicher.

Eine programmierte Sendung aus dem Speicher kann:

- nur dann geändert werden, wenn sie noch nicht eingeleitet wurde.
- bei erfolglosem Vorgang nach entsprechender Programmierung neu eingeleitet werden (siehe "**Aktivierung/Deaktivierung einer Neusendung aus dem Speicher**", Kapitel "**Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen**").
- jederzeit gelöscht werden.

Außerdem kann das Ausdrucken der Parameter angefordert werden. Sie erhalten dann folgende Informationen (siehe nebenstehende Prozedur):

- **Dok.** Bezugsnummer des gespeicherten Originals. Diese Nummer dient zum Verknüpfen des Originals mit jedem Sendevorgang (Einzel- oder Rundsendung) aus dem Speicher.
- **Seite** Seitenanzahl des gespeicherten Originals.
- **Eingestellt am:** Datum und Uhrzeit der Programmierung für das Senden aus dem Speicher (Einzel- und Rundsendung).
- **Üb.-Nr** Laufende Nummer jeder programmierten Sendung aus dem Speicher. Bei der Rundsendung wird die Nummer um jede mit ihr verknüpfte Einzelsendung erhöht.
- **Gewählte Nummer** Gewählte Fax-Nummer des Empfängers.

- **Datum/Uhrzeit** Datum und Uhrzeit der Sendung aus dem Speicher. Bei der Rundsendung werden Datum und Uhrzeit jeder mit ihr verknüpften Einzelsendung angegeben.

- **Status** Laufender Status der programmierten Sendung aus dem Speicher. Bei der Rundsendung wird der Status jeder mit ihr verknüpften Einzelsendung angegeben.

Damit Sie das **gespeicherte Original** schneller **identifizieren** können, wird außer den oben genannten Parametern ein **kurzer Text** ausgedruckt.

ÄNDERN/NEU EINLEITEN/LÖSCHEN EINER PROGRAMMIERTEN SENDUNG AUS DEM SPEICHER ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass eine Sendung aus dem Speicher programmiert wurde.	FAX SE VOM SPEICHER
2 FUNKTION drücken.	SE VOM SPEICHER (F) / /
3 START drücken.	BEREITS EINGEST. /
4 START drücken.	EINST. DRUCKEN? / /

Wenn nur die Parameter ausgedruckt werden sollen, **START** drücken. Danach kehrt das Faxgerät automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.

Wenn die vorher programmierte Sendung geändert, neu eingeleitet oder gelöscht werden soll, die nächsten Schritte ausführen.

- | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|
| 5 Die Tasten drücken, um eine der beiden Optionen, "ÄNDERUNG?" oder "EINST. LÖSCHEN?" anzuzeigen. (Im Beispiel: "ÄNDERUNG?"). Danach zur Bestätigung START drücken. | ÄNDERUNG?
/ / |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|





Wenn "ÄNDERUNG?" gewählt wird, wie in den Schritten 6 und 7 der Prozedur **"Senden eines Originals aus dem Speicher beschrieben vorgehen."**

Wenn der Sendevorgang aus dem Speicher bereits eingeleitet ist, erscheint auf dem Display die Meldung "SENDUNG LÄUFT". In diesem Fall ist eine Änderung nicht mehr möglich.

Wenn "EINST. LÖSCHEN?" gewählt wird, kehrt das Faxgerät nach vorgenommener Löschung automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.

BEI ERFOLGLOSEM SENDEVORGANG ...

1. Es kann vorkommen, dass ein Dokument aufgrund von Leitungsstörungen (Überlastung oder andere Störungen) fehlerhaft übertragen wird und Sie vom Empfänger dazu aufgefordert werden, den Sendevorgang zu wiederholen.
In diesem Fall ist es empfehlenswert, eine **niedrigere Übertragungsgeschwindigkeit** einzustellen. Die normale Übertragungsgeschwindigkeit beträgt **14400 bps (Bit pro Sekunde)** und kann mit der Prozedur, die im Abschnitt **"Verringern der Übertragungsgeschwindigkeit"**, Kapitel **"Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen"** auf **9600** oder **4800 bps verringert** werden.
2. Wenn die **Übertragung** aufgrund von Leitungs- oder Funktionsstörungen des Faxgerätes **nicht erfolgt**, leuchtet die Leuchtdiode **FEHLER** auf und das Faxgerät gibt eine kurze akustische Anzeige aus. In diesem Fall wird automatisch **das Sendeprotokoll** ausgedruckt (siehe **"Ausdrucken von Protokollen und Listen"**), das den **Fehlercode** mit Angabe der Störungsursache enthält (Kapitel **"Warnung"** enthält eine Liste mit allen Fehlercodes). Nach dem Drucken **STOP** drücken, um die Leuchtdiode **FEHLER** auszuschalten. Dann das Original manuell aus dem ADF entfernen.
3. Wenn ein **Original mit Überlänge** (über 600 mm) gesendet wird oder das **Original** während der Übertragung **staut**, wird der Sendevorgang automatisch abgebrochen, die Leuchtdiode **FEHLER** leuchtet auf und das Faxgerät gibt eine **akustische Warnanzeige** aus.

EMPFANGEN EINES DOKUMENTS ...

Es können **vier verschiedene Empfangsverfahren** eingestellt werden. Jedes Verfahren wird mit der Taste **TEL/FAX** aufgerufen.

- **Manueller Empfang:** Bei dieser Einstellung ist die **Anwesenheit** des Anwenders zur Beantwortung des Anrufs erforderlich.
- **Automatischer Empfang:** Dieses Empfangsverfahren (bereits voreingestellt) empfiehlt sich für Anwender, die auch in ihrer **Abwesenheit** empfangen möchten.
- **Automatischer Empfang mit Fax-/Telefonerkennung:** Bei diesem Empfangsverfahren ist das Faxgerät in der Lage, nach einer bestimmten Anzahl von Rufsignalen und der Anschaltung an die Leitung zu erkennen, ob ein Faxgerät (Fax) oder Telefon anruft.
- Empfang mit **Anrufbeantworter.** Bei diesem Empfangsverfahren nimmt der Anrufbeantworter Anrufe entgegen, zeichnet Nachrichten auf und überlässt dem Faxgerät die Leitung für den Empfang von Dokumenten.

Jeder **Empfangsvorgang** kann mit der Taste **STOP** abgebrochen werden. Das Faxgerät kehrt dann zum Bereitschaftszustand zurück.

BEI FEHLENDEM PAPIER, LEERER TINTENPATRONE ODER STROMAUSFALL...

Das Faxgerät ist dank seines **Speichers** auch in folgenden Fällen in der Lage, Dokumente zu **empfangen**:

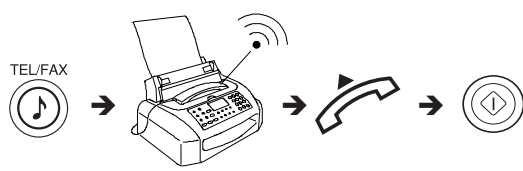
- Bei fehlendem Papier, leerer Tintenpatrone oder fehlendem Druckkopf.
- Bei geöffneter Abdeckung der Druckkopfammer.

Bei **Stromausfall** bleibt folgendes im Speicher: Datum und Uhrzeit, die programmierten Ziel- und Kurzwahlnummern und die Protokolle. Die im Speicher enthaltenen Dokumente gehen aber verloren. In diesem Fall druckt das Faxgerät automatisch einen Bericht aus, der die Gesamtzahl der gelöschten Seiten (Sendung/Empfang) aus dem Speicher anzeigt.

Falls beim Empfang Papier **fehlt oder staut**, **Tinte im Druckkopf fehlt** oder die **Abdeckung** der Druckkopfammer **geöffnet** werden sollte, wird der Druckvorgang abgebrochen, auf dem Display erscheint eine entsprechende Meldung und das Faxgerät **speichert vorübergehend** das Dokument. Nach Behebung dieses Zustandes wird der Druck wieder aufgenommen.

EMPFANGSVERFAHREN ...

Manueller Empfang ...



Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99 15:10
2 Mit TEL/FAX den Bereitschaftszustand für manuellen Empfang wählen.	TEL 22-03-99 15:10
3 Bei Rufsignal den Handapparat abnehmen, um an die LEITUNG zu schalten.	TEL.
4 Sobald der Faxton zu hören ist oder Faxpartner zum Empfang auffordert, START drücken.	VERBINDUNG
5 Den Handapparat auflegen. Das Faxgerät beginnt mit dem Empfang. Auf dem Display erscheinen einige Informationen zum laufenden Empfangsvorgang, u.a. die Faxnummer Ihres Faxpartners und, falls programmiert, sein Name.	
6 Nach Beendigung des Empfangs erscheint kurz die Meldung "EMPFANG: KORREKT". Danach kehrt das Faxgerät zum Bereitschaftszustand zurück.	TEL 22-03-99 15:10

Wenn es sich **nur um einen Telefonanruf** handelt, nach Beendigung des Gesprächs:



Wenn das Faxgerät an einer **Telefonleitung mit mehreren Anschlussbuchsen** angeschlossen ist, kann der **Empfang über ein entfernt vom Faxgerät** angeschlossenes Telefon aktiviert werden. Das Telefon muss allerdings das **Mehrfrequenzverfahren** verwenden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

- Den Handapparat des Telefons abnehmen, um an die Leitung zu schalten.
- Auf dem Telefon die Taste * gefolgt vom programmierten **Faxfernbediencode**. (siehe "**Ändern des Faxfernbediencodes**", Kapitel "**Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen**").

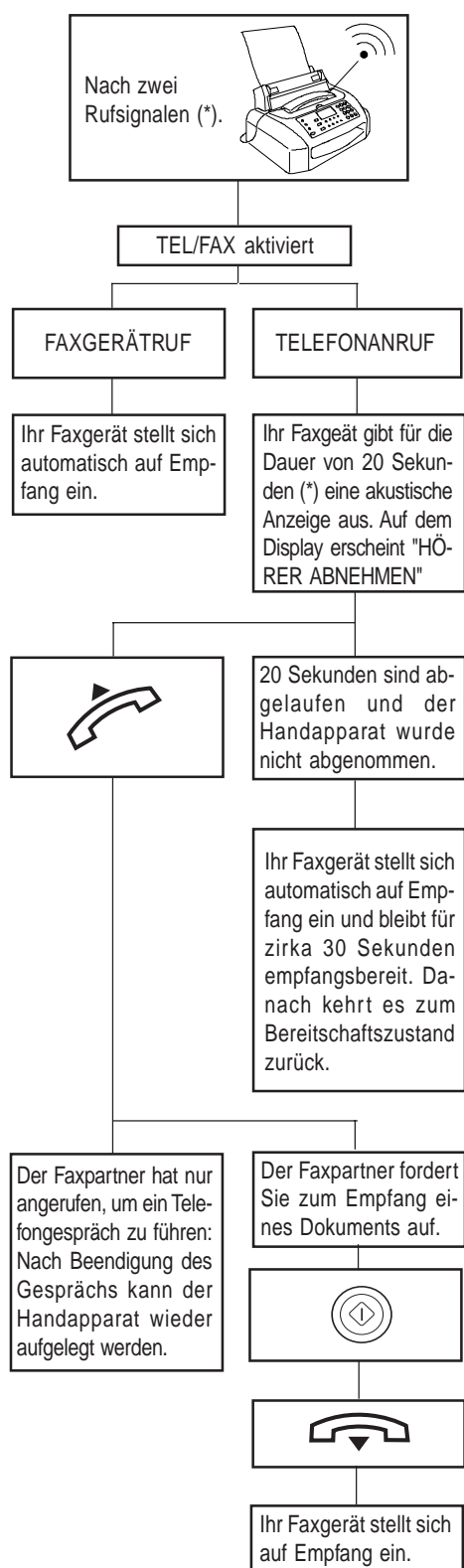
Automatischer Empfang ...

Beim automatischen Verfahren empfängt das Faxgerät die Dokumente in Eigenregie, d.h. ohne Anwesenheit des Anwenders.

Das Faxgerät ist bereits für den automatischen Empfang voreingestellt. Ist dies nicht der Fall, die Taste **TEL/FAX** drücken. Auf dem Display erscheint die Meldung "FAX". Der Empfang erfolgt wie beim manuellen Empfang.

Automatischer Empfang mit Fax-/Telefonerkennung ...

Sie haben das Faxgerät mit der Taste **TEL/FAX** für dieses Empfangsverfahren voreingestellt (auf dem Display muss die Meldung "TEL/FAX" erscheinen). Das Verhalten des Faxgeräts bei diesem Empfangsmodus ist vom Anruftyp abhängig. Nehmen Sie folgendes Schema zur Hilfe:



(*) Sie können die **Anzahl und Lautstärke der Rufsignale** sowie die **Dauer des Faxrufsignals ändern**. In einigen Ländern können Sie **ebenfalls auf den Dienst zur Erkennung des Rufsignaltaktes zugreifen** (siehe Kapitel "Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen").

Wenn der **Handapparat vor den beiden Rufsignalen abgenommen** wird und der Faxton der Gegenstelle ist zu hören, **START** drücken und den **Handapparat auflegen**. Das Faxgerät stellt sich auf Empfang ein.

Wenn das Faxgerät an einer **Telefonleitung mit mehreren Anschlussbuchsen** angeschlossen ist, kann der Empfang über ein **entfernt** vom Faxgerät angeschlossenes Telefon aktiviert werden. Der Vorgang wird im Abschnitt "**Manueller Empfang**" beschrieben.

Wenn das Faxgerät an einer **Telefonleitung mit mehreren Anschlussbuchsen** angeschlossen ist, kann der Anruf auch von einem angeschlossenen Telefon aus innerhalb von 20 Sekunden angenommen werden. Voraussetzung ist, dass das Telefon das **Mehrfrequenzverfahren** verwendet:

- Den Handapparat abnehmen und auf dem Telefon die Tasten * und # drücken.

Empfang mit Anrufbeantworter ...

Modell mit eingebautem Anrufbeantworter

Wenn Sie einen Anrufbeantworter an Ihr Faxgerät angeschlossen und die Taste **TEL/FAX** gedrückt haben, um den Bereitschaftszustand für diesen Empfang aufzurufen (auf dem Display muss "AB/FAX" erscheinen), stellen Sie sicher, dass folgende Punkte zutreffen:

- Der Text der auf dem Anrufbeantworter aufgezeichneten **ANSAGE 1** (siehe "**Aufzeichnen von ANSAGE 1**", Kapitel "**Der Anrufbeantworter**", dauert nicht länger als 20 Sekunden, zum Beispiel:

Hier ist der Anrufbeantworter der Faxnummer nnnnn. Nach dem Tonzeichen können Sie eine Nachricht hinterlassen oder ein Dokument durch Drücken der Starttaste auf Ihrem Faxgerät übertragen.

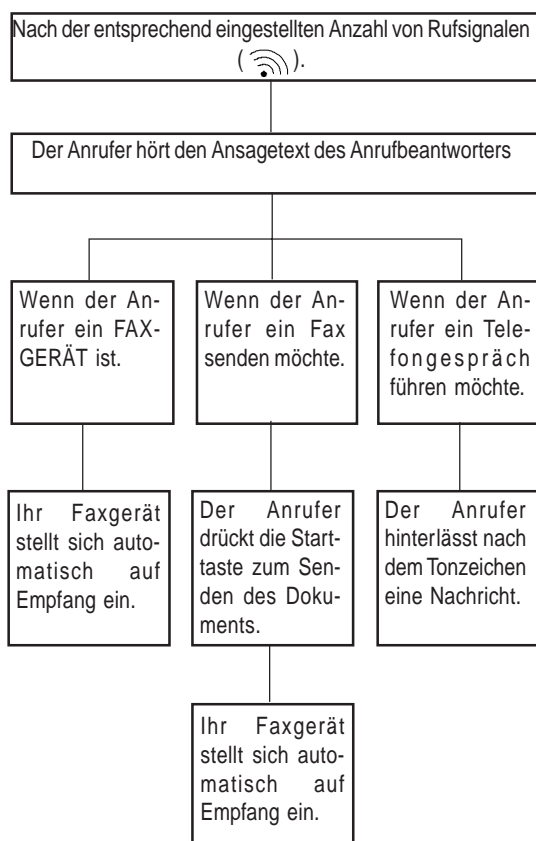
Modelle ohne Anrufbeantworter

Wenn Sie einen **externen Anrufbeantworter** an Ihr Faxgerät angeschlossen und die Taste **TEL/FAX** gedrückt haben, um den Bereitschaftszustand für diesen Empfang aufzurufen (auf dem Display muss "AB/FAX" erscheinen), stellen Sie sicher, dass folgende Punkte zutreffen:

- Der Anrufbeantworter ist eingeschaltet.
- Die **Anzahl der Rufsignale** vor Aktivierung des Anrufbeantworters liegt **unter 5**.

- Die auf dem **Anrufbeantworter** eingestellte **Pausedauer** (nach deren Ablauf die Verbindung unterbrochen wird, weil der Anrufer keine Nachricht hinterlässt oder keine Verbindungstöne zu hören sind) **muss länger als die im Faxgerät eingestellte** sein (auf Ihrem Faxgerät sind 6 Sekunden Pausedauer eingestellt; zur Änderung im Abschnitt "**Ändern der Pausedauer**" nachsehen).
- Der auf dem Anrufbeantworter aufgezeichnete **Ansagetext** dauert nicht länger als 15-20 Sekunden, zum Beispiel:

In einigen Ländern erlaubt der Empfangsmodus "AB/FAX" die **Erkennung des Rufsignalaktes** (siehe Kapitel "**Wie Sie Ihr Faxgerät optimal nutzen**".) Bei beiden Empfangsverfahren ist das Verhalten des Faxgerätes abhängig vom Anruftyp. Sehen Sie hierzu das folgende Schema:



PROGRAMMIERUNG DER ZIEL- UND KURZWahl...

Das Faxgerät kann wie in "**Sonderfälle beim Wahlvorgang**" bereits erwähnt für die folgenden Schnellwahlverfahren programmiert werden:

- Zielwahl**
- Kurzwahl**

Die Zielwahl ...

Für jede der 10 Wahlkosten (0-9) kann eine beliebige **Fax- und Telefonnummer** und ein **Name** programmiert werden. Nach der Speicherung wird die gewünschte Nummer durch Drücken der programmierten Wahlkosten für länger als eine Sekunde automatisch gewählt.

Programmieren einer Faxnummer:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 26-03-99 17:45
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) / ◀ / ▶
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / ◀ / ▶
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ZIELWAHL (F) / ◀ / ▶
5 START drücken.	ZW PROGRAMMIEREN TASTE: 0 - 9
6 Die für die Programmierung mit der Faxnummer gewünschte Zielwahlkosten drücken (zum Beispiel 1).	FAX-NUMMER ◀ / ▶ / ◀ / ▶
7 START drücken.	1: FAX-NR. -

Wenn eine Faxnummer bereits gespeichert ist, erscheint diese auf dem Display.





- | | | |
|---|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|
| 8 | Die Faxnummer des Empfängers (max. 52 Ziffern) auf der Zahlentastatur des Faxgerätes wählen. Zur Bestätigung START drücken. | 1: NAME
— |
|---|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------|

Wenn ein Eingabefehler begangen wird, den Cursor auf die falsche Zahl bewegen und diese mit einer neuen überschreiben. Wenn die Nummer ganz gelöscht werden soll, die Taste **LÖSCHEN** drücken.

Wenn Ihr Faxgerät an einer Nebenstelle angeschlossen ist, erfolgt die Amtsholung durch Drücken der Taste **EXTERN** vor der Wahl der Nummer. Auf dem Display erscheint der Buchstabe "E" (extern). Wenn die Einstellungen des Faxgerätes für den Anschluss an die Amtsleitung (Anschlussart) nicht mit den Merkmalen der Nebenstelle übereinstimmen, das Gerät entsprechend programmieren (siehe "**Anschluss an eine Nebenstelle**", Kapitel "**Anpassen an die Leistungsmerkmale**").

Wenn der Empfänger einem anderen Telefonnetzbereich angehört, sollte zwischen der Landeskennzahl, Vorwahlnummer und Rufnummer eine Wahlpause (Taste **PAUSE**) eingefügt werden.

Programmieren einer Telefonnummer:

- | | | |
|----|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------|
| 10 | Mit START die Abspeicherung der Telefonnummer bestätigen. | ZW PROGRAMMIEREN
TASTE: 0 - 9 |
| 11 | Erneut die Zielwahltaste 1 drücken und dann die Tasten </>. | TELEFON-NUMMER
◁ / ▽ / ⇐ / ⇒ |
| 12 | START drücken. | 1: TELEFON-NR.
— |
| 13 | Die Telefonnummer (max. 52 Ziffern) auf der Zahlentastatur des Faxgerätes eingeben. Mit START bestätigen. | 1: NAME
— |
| 14 | Zum Abschluss der Einstellung (andere Informationen bleiben unverändert) STOP drücken. Das Faxgerät kehrt zum Bereitschaftszustand zurück. | FAX
26-03-99 17:46 |

Programmieren eines Namens:

Der Empfängername hat keinen Einfluss auf die Wahl, ist aber zur Kontrolle nützlich.

Wenn ein Name bereits gespeichert ist, erscheint dieser auf dem Display.

- | | | |
|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|
| 9 | Empfängername (max. 16 Zeichen) wie in " Name und Faxnummer ", Kapitel " Installation ") beschrieben eingeben. Dann mit START bestätigen. | NÄCHSTE:JA
◁ / ▽ / ⇐ / ⇒ |
|---|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------|

Bei Tippfehlern: Den Cursor auf das falsche Zeichen setzen und dieses mit dem richtigen überschreiben. Wenn der Name ganz gelöscht werden soll, die Taste **LÖSCHEN** drücken.

Die Prozedur kann jetzt mit Schritt 10 **fortgesetzt** oder eine **andere Zielwahltaste programmiert** werden. Dazu die Taste **START** drücken und die Prozedur ab Schritt 6 wiederholen.

Sie können, falls gewünscht, auch **nur die Telefonnummer** mit der Zielwahltaste programmieren, ohne vorher eine Faxnummer speichern zu müssen. Der Prozedur "**Programmieren einer Faxnummer**" bis Schritt 6 folgen, dann folgendermaßen fortfahren:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Die Taste > drücken.	TELEFON-NUMMER ◁ / ▽ / ⇐ / ⇒
2 START drücken.	1: TELEFON-NR. —
3 Die Telefonnummer des Empfängers auf der Zahlentastatur des Faxgerätes eingeben. Mit START bestätigen. Ab diesem Schritt wird die Prozedur wie in den vorherigen Prozeduren bereits beschrieben fortgesetzt.	1: NAME —

Die Kurzwahl...

Mit der Kurzwahl wird eine zusätzliche **Speichermöglichkeit** für **Telefon- und Faxnummern** sowie **Namen** gegeben, im Unterschied zur Zielwahl diesmal anhand von **Codes (01-32)**. Nach der Speicherung genügt ein Druck auf die Taste **KURZWahl** gefolgt vom programmierten Code, um die gewünschte Nummer zu wählen.

Programmieren einer Faxnummer:

Gehen Sie wie bei der Programmierung der Zielwahl vor, mit folgenden Abweichungen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	KURZWahl (F) / < / >
5 START drücken.	KW PROGRAMMIEREN (01 - 32):
6 Den für die Programmierung mit der Faxnummer gewünschten Kurzwahlcode eingeben (zum Beispiel 01).	FAX-NUMMER < / > / <- / ->

Programmieren eines Namens:

Wie bei der Zielwahl vorgehen.

Programmieren einer Telefonnummer:

Wie bei der Zielwahl vorgehen, mit folgenden Abweichungen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
10 Mit START die Abspeicherung der Telefonnummer bestätigen.	KW PROGRAMMIEREN (01 - 32):
11 Erneut den Kurzwahlcode 01 eingeben und die Tasten </> drücken.	TELEFON-NUMMER < / > / <- / ->

Wie bei der Zielwahl können Sie, falls gewünscht, auch **nur die Telefonnummer** mit dem Kurzwahlcode **programmieren**, ohne vorher eine Faxnummer speichern zu müssen.

Dazu die Prozedur "**Programmieren der Faxnummer**" der Zielwahl bis Schritt **6** ausführen (unter Berücksichtigung der Abweichungen). Danach fortfahren:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Die Taste > drücken.	TELEFON-NUMMER < / > / <- / ->
2 START drücken.	01: TELEFON-NR. -
3 Die Telefonnummer des Empfängers auf der Zählentastatur des Faxgerätes eingeben. Mit START bestätigen. Alle weiteren Schritte sind schon bekannt.	01: NAME -

Die auf den **10 Tasten der Zielwahl** und in den **32 Codes der Kurzwahl** gespeicherten Informationen lassen sich ausdrucken (siehe später "**Ausdrucken von Protokollen und Listen**"). Auf diese Weise können Sie die Richtigkeit der eingegebenen Nummern (Fax und Telefon) sowie der zusätzlichen Informationen (Empfängername, Geschwindigkeit usw.) auf Papier prüfen. Außerdem erfahren Sie, welche Tasten bzw. Codes bereits programmiert und welche noch frei sind.

SENDEN MIT ZIELWAHL ...

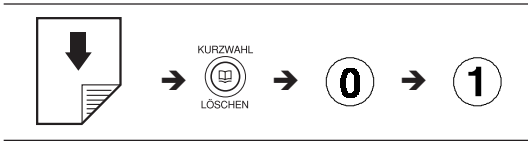


Kontrast und Auflösung können wie bei der normalen Sendung (siehe "**Senden eines Originals**") vor der Übertragung eingestellt werden.

Wenn die gewünschte Zielwahltaste (im Beispiel: **1**) für länger als eine Sekunde gedrückt wird, erscheint die auf ihr gespeicherte Faxnummer auf dem Display. Wurde auch ein Name gespeichert, wird dieser ebenfalls angezeigt.

Nach Beendigung der Wahl wird die Übertragung wie in den vorherigen Prozeduren bereits beschrieben fortgesetzt.

SENDEN MIT KURZWAHL ...



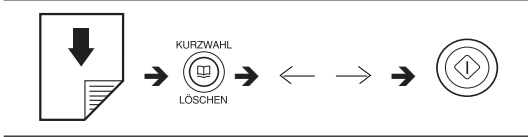
Kontrast und **Auflösung** können wie bei der normalen Sendung (siehe "**Senden eines Originals**") vor der Übertragung eingestellt werden.

Nach dem Drücken der Taste **KURZWAHL** gefolgt vom gewünschten programmierten Code (im Beispiel: 01), wird die in ihm gespeicherte Faxnummer angezeigt. Wurde auch ein Name gespeichert, wird dieser ebenfalls angezeigt.

Nach Beendigung der Wahl wird die Übertragung wie in den vorherigen Prozeduren bereits beschrieben fortgesetzt.

FÜR DAS SENDEN MIT ZIEL- ODER KURZWAHL LISTEN DURCHSUCHEN ...

Selbst wenn Sie **vergessen** haben, auf welcher Zielwahltaste oder in welchem Kurzwahlcode eine bestimmte Faxnummer gespeichert wurde, kann die **Übertragung trotzdem gestartet** werden. Dazu einfach die entsprechenden Listen auf folgende Weise durchsuchen:



Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. FAX 24-03-99 17:00
2	Das Original in den ADF einlegen. Kontrast und Auflösung können wie bei der normalen Sendung (siehe " Senden eines Originals ") vor der Übertragung eingestellt werden. DOKUMENT BEREIT ↓ NORMAL
3	Die Taste KURZWAHL drücken. FAX CODE ODER ← →
4	Mit den Tasten < / > die Listen durchlaufen, bis die Faxnummer oder der Name des gewünschten Empfängers erscheint.
5	START drücken, um die Wahl zu starten. Danach wird die Übertragung wie bekannt fortgesetzt.

AUSDRUCKEN VON PROTOKOLLEN UND LISTEN ...

Die Protokolle...

Sie können anhand der Protokolle das Ergebnis aller durchgeführten Vorgänge (Sendung und Empfang), die Anzahl der bearbeiteten Dokumente und eine Fülle anderer wichtiger Informationen prüfen. Einige Protokolle werden immer automatisch ausgedruckt, andere können dagegen nach entsprechender Programmierung entweder regelmäßig und automatisch oder nach Abruf zum gewünschten Zeitpunkt ausgedruckt werden.

Zur besseren Übersicht folgt eine Liste der verschiedenen Protokollarten; Ausdruck und Interpretation der einzelnen Protokolle werden in einem späteren Abschnitt beschrieben:

- **Netzausfall-Bericht:** Dieser Bericht wird **immer automatisch** nach einem **Netzausfall** ausgedruckt. Nach der Rückkehr der Stromzufuhr kann sich das Faxgerät auf zwei verschiedene Weisen verhalten:



















- Bei einem Stromausfall **während des Sende- oder Empfangsvorgangs** wird automatisch ein Bericht mit den laufenden Sende- oder Empfangsdaten ausgedruckt.
- Bei einem Netzausfall **während oder nach einer Speicherübertragung (Sendung/Empfang)** wird automatisch ein Bericht ausgedruckt, der die Gesamtanzahl der gesendeten oder empfangenen Seiten anzeigt, die nach dem Ausfall aus dem Speicher gelöscht wurden.
- **Journal:** Hierin sind sämtliche Daten zu den **letzten 32 Sende- und Empfangsvorgängen** enthalten, die das Faxgerät im Speicher hält. Es wird **automatisch** (nach der 32. Aktivität mit anschließender Löschung der gespeicherten Daten) oder **auf Abruf ausgedruckt**.
- **Sendeprotokoll:** Enthält Informationen zum **letzten Sendevorgang** und kann nach entsprechender Vorprogrammierung **immer automatisch** nach jeder Sendung oder **auf Abruf** zum gewünschten Zeitpunkt ausgedruckt werden.
- **Sendeprotokoll zu Übertragungsfehlern:** Enthält ebenfalls die Informationen zum **letzten Sendevorgang**. Wird **nur bei Übertragungsfehlern automatisch ausgedruckt**. Das Faxgerät ist bereits voreingestellt, diese Protokollart immer automatisch auszudrucken. Wenn die Einstellung deaktiviert werden soll, im entsprechenden Abschnitt nachschlagen.
- **Rundsendeprotokoll:** Enthält Informationen zum **letzten Rundsendevorgang** und kann nach entsprechender Vorprogrammierung **immer automatisch** nach jeder Rundsendung oder **auf Abruf** zum gewünschten Zeitpunkt ausgedruckt werden.
- **Anruferkennungsprotokoll:** Dieses Protokoll kann **nur auf Abruf ausgedruckt** werden. Es enthält die folgenden Informationen:
 - **Anrufername.** Unter diesem Begriff kann folgendes erscheinen:
 - Name des Anrufers oder
 - PRIVAT: Wenn der Anrufer anonym bleiben möchte oder
 - NICHT VERFÜGBAR: Falls der Anrufer an einer Nebenstelle angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.
 - **Anrufernummer.** Unter diesem Begriff kann folgendes erscheinen:
 - Nummer des Anrufers oder
 - PRIVAT: Wenn der Anrufer anonym bleiben möchte oder
 - NICHT VERFÜGBAR: Falls der Anrufer an einer Nebenstelle angeschlossen ist, die nicht über diesen Service verfügt.
 - **Datum/Uhrzeit:**
 - Datum und Uhrzeit des eingehenden Anrufs.







Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Drucks von Sendeprotokollen...











Arbeitsschritte		DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->.	PROGRAMMIEREN (F) / ◀ / ▶
3	START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / ◀ / ▶
4	FUNKTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) / ◀ / ▶
5	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	SENDEPROT.:FEHLER ◀ / ▶ / <->
6	Mit den Tasten </> die anderen beiden Optionen anzeigen: "SENDEPROT.: JA" und "SENDEPROT.: NEIN" (im Beispiel: "SENDEPROT.: JA").	SENDEPROT.: JA ◀ / ▶ / <->
Bei der Wahl von "SENDEPROT.:FEHLER" wird das Sendeprotokoll automatisch nach jedem erfolglosen Sendevorgang ausgedruckt. Bei der Wahl von "SENDEPROT.: JA" wird das Sendeprotokoll automatisch nach jedem Sendevorgang unabhängig von seinem Ergebnis ausgedruckt. Bei der Wahl von "SENDEPROT.: NEIN" wird kein Sendeprotokoll ausgedruckt.		
7	Die Wahl mit START bestätigen. Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 02-03-99 10:48

Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Drucks von Rundsendeprotokollen...













Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) /  / 
3 START drücken.	DATUM/URHZEIT (F) /  / 
4 FUNCTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) /  / 
5 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	RUNDSE.PR.: JA  /  /  / 
6 Mit den Tasten  /  die andere Option anzeigen: RUNDSE.PR.: NEIN"	RUNDSE.PR.: NEIN  /  /  / 
7 Die Wahl mit START bestätigen. Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 02-03-99 10:48

Aktivierung/Deaktivierung des automatischen Drucks der Daten zur zeitversetzten Sendung ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->.	PROGRAMMIEREN (F) /  / 
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) /  / 
4 FUNKTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) /  / 

5 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ZEITVERS.: JA  /  /  / 
6 Mit den Tasten  /  die andere Option anzeigen: ""ZEITVERS.:NEIN""	ZEITVERS.:NEIN  /  /  / 
7 Die Wahl mit START bestätigen. Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 02-03-99 10:4

Drucken des Sendeprotokolls, des Journals, des Rundsendeprotokolls und der Anruferliste auf Abruf...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	BERICHTSAUSDRUCK (F) /  / 
3 START drücken.	SENDEPROTOKOLL  /  /  / 
4 Mit den Tasten  /  die anderen Optionen anzeigen: "RUNDSENDEPROTO-K." "JOURNAL", "ANRUFERLISTE" und "DRUCKEN: NEIN". (Im Beispiel: "JOURNAL").	JOURNAL  /  /  / 
5 Die Wahl mit START bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.	FAX 02-03-99 10:48

Interpretation der Protokolle...

Die Protokolle enthalten folgende Informationen:

- **Üb.-Nr.** Fortlaufende Numerierung der durchgeführten Sende-/Empfangsvorgänge.
- **Üb.-Art** Aktivität:
 - SENDUNG , SE ECM, S.-ABRUF oder S.-ABRUF ECM beim Sendevorgang
 - EMPFANG , EM-ECM, E.-ABRUF oder E.-ABRUF ECM beim Empfangsvorgang.
- **Dok.** Bezugsnummer des gespeicherten Originals. Diese Nummer dient dazu, das Original jedem durchgeführten Sendevorgang aus dem Speicher (Einzel- oder Rundsendung) zuzuordnen.
- **Gewählte Nummer** Gewählte Faxnummer des Empfängers.
- **Empfängerkennzeichen**

Nummer (und ggf. Name) des gewählten Empfängers.

Diese Nummer entspricht nur dann der gewählten, wenn der Empfänger die eigene Faxnummer richtig eingegeben hat. Anderenfalls kann sie davon abweichen oder sogar fehlen.
- **Datum/Zeit** Datum und Uhrzeit der Übertragung.
- **Dauer** Übertragungsdauer (in Minuten und Sekunden).
- **Seite** Anzahl der gesendeten und empfangenen Seiten.
- **Ergebnis** Übertragungsergebnis:
 - OK: Bei erfolgreicher Übertragung
 - FEHLERCODE XX: Bei Übertragungsfehlern. Die Ursache lässt sich anhand des Fehlercodes feststellen (siehe "Fehlercodes", Kapitel "Wartung").



Die Listen ...

Sie können jederzeit den kompletten **Ausdruck** der **Installationsparameter, Einstellungen, Ziel- und Kurzwahllisten** erhalten.

Wenn Sie die Liste mit den Installationsparametern und Einstellungen anfordern, erhalten Sie einen laufenden Überblick über die vorgegebenen Werte und die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen zur Anpassung an die jeweilige Situation.
















Liste der Installationsparameter drucken ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) /  / 
3 START drücken.	ANSCHLUSSART (F) /  / 
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	LISTE DRUCKEN  /  /  / 
5 START drücken.	DRUCKEN: JA  /  /  / 

Mit den Tasten   kann die andere Option angezeigt werden: "NEIN".

Wenn "DRUCKEN:JA" gewählt wurde, kehrt das Faxgerät nach dem Drucken automatisch zum Bereitschaftszustand zurück; bei "NEIN" die Taste **STOP** drücken.

Liste der Einstellungen und Ziel-/Kurzwahlliste drucken ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) /  / 
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) /  / 
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	LISTEN DRUCKEN (F) /  / 
5 START drücken.	PARAMETER  /  /  / 
6 Mit den Tasten  die anderen drei Optionen anzeigen: "ZIELWAHL", "KURZWAHL" und "NEIN". (Im Beispiel: "ZIELWAHL").	ZIELWAHL  /  /  / 
7 Mit START die Wahl bestätigen.	



TELEFONIEREN

Das Faxgerät führt ebenfalls sämtliche Funktionen eines handelsüblichen **Telefons** aus, wenn der **Handapparat abgehoben** wird, um an die Leitung zu schalten.

Die Funktionen beinhalten auch die Funktion **R** (REGISTER RECALL, aktivierbar mit der Taste **R**) zur Nutzung von Sonderdiensten, die vom Betreiber des Telefonnetzes zur Verfügung gestellt wurden.

Es sind ebenfalls folgende Funktionen verfügbar:

- Anrufen des Faxpartners mit einem auf dem Faxgerät programmierten Schnellwahlverfahren, siehe im folgenden "**Telefonieren mit Zielwahl**" und "**Telefonieren mit Kurzwahl**".
- Zeitweilige Unterbrechung des Telefongesprächs durch Drücken der Taste "⏸" (**WARTEN**) auf dem Faxgerät. Nach Drücken derselben Taste kann das Gespräch fortgesetzt werden.

TELEFONIEREN MIT ZIELWAHL ...



Nach dem Drücken der gewünschten Zielwahltaste für länger als eine Sekunde (im Beispiel: **1**) wird die auf ihr gespeicherte Telefonnummer angezeigt (siehe "**Programmierung der Ziel- und Kurzwahl**", Kapitel "**Für den täglichen Einsatz**"). Wenn auch ein Name gespeichert wurde, wird dieser angezeigt.

Den Handapparat abnehmen, sobald der Faxpartner antwortet.

TELEFONIEREN MIT KURZWAHL...



Nach dem Drücken der Taste **KURZWAHL** gefolgt vom programmierten Code (im Beispiel: 01) wird die in ihm gespeicherte Telefonnummer angezeigt (siehe "**Programmierung der Ziel- und Kurzwahl**", Kapitel "**Für den täglichen Einsatz**"). Wenn auch ein Name gespeichert wurde, wird dieser angezeigt.

Den Handapparat abnehmen, sobald der Faxpartner antwortet.

FÜR DAS TELEFONIEREN MIT ZIEL- ODER KURZWAHL LISTEN DURCHSUCHEN ...

Selbst wenn Sie **vergessen** haben, auf welcher Zielwahltaste oder in welchem Kurzwahlcode eine bestimmte Telefonnummer gespeichert wurde, kann das **Telefonat trotzdem durchgeführt** werden. Dazu einfach die entsprechenden Listen auf folgende Weise durchsuchen:



Arbeitsschritte		DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 24-03-99 17:00
2	Den Handapparat abnehmen, um an die Leitung zu schalten.	TEL
3	Die Taste KURZWAHL drücken.	TEL. CODE ODER ← →
4	Mit den Tasten </> die gewünschte Telefonnummer bzw. den gewünschten Namen suchen.	
5	Mit START die Wahl einleiten.	





KOPIEREN

WELCHE DOKUMENTE KÖNNEN KOPIERT WERDEN ...

Vor dem Anfertigen einer Kopie sicherstellen, dass das Original die geeigneten Merkmale aufweist (siehe "**Welche Dokumente können verwendet werden**", Kapitel "**Für den täglichen Einsatz**").

ANFERTIGEN EINER KOPIE ...


Wie bereits erwähnt, kann Ihr Faxgerät behelfsmäßig auch als **Kopierer** eingesetzt werden. Die Kopiervorgänge werden durch die Benutzung der ersten Tastenspalte, auf der linken Seite des Bedienfeldes, ausgeführt. Das Kopierergebnis ist abhängig von **Kontrast- und Auflösungswerten**, die vor Aktivierung der Kopierfunktion mit den Tasten  und  gewählt werden.

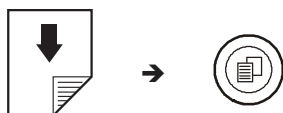
Den **Kontrast** nach folgenden Kriterien wählen:







- **NORMAL** bei gut lesbaren Seiten, d.h. das Original ist **nicht zu hell und nicht zu dunkel**.
- **HELL** bei zu **dunklen** Seiten.
- **DUNKEL** bei zu **hellen** Seiten.

Die **Auflösung** nach folgenden Kriterien wählen:

- **TEXT** bei **gut lesbarem Text** oder **einfacher Grafik**.
- **FOTO** bei **Abbildungen**.

Das Faxgerät ist in der Lage, **eine oder mehrere Kopien** des Originals anzufertigen. Ebenfalls lassen sich die Kopien **verkleinert** oder **vergrößert** anfertigen (Taste ).



Arbeitsschritte		DISPLAY	
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99	09:00
2	Das Original in den ADF einlegen und die Taste  drücken. II Das Display zeigt die Ausgangswerte für den vorgesehenen Kontrast- und Auflösungstyp: NORMAL und TEXT.	100% NORMAL	TEXT 1
3	Mit den Tasten  ,  und  den Kontrast (HELL, DUNKEL und NORMAL) und die Auflösung (TEXT und FOTO) sowie den Reproduktionswert (100%, 70% und 140%) wählen.	100% NORMAL	TEXT 1
4	Für eine Einzelkopie die Taste  drücken; anderenfalls die gewünschte Kopienanzahl eingeben (max. 9) und dann die Taste  drücken. Das Faxgerät speichert das Original seitenweise ab und führt dann die Kopie durch.	100% NORMAL	TEXT 5

Wenn der laufende Kopiervorgang abgebrochen werden soll, zweimal die Taste **STOP** drücken: Nach dem ersten Mal wird das Original aus dem ADF ausgeworfen, nach dem zweiten Mal kehrt das Faxgerät zum Bereitschaftszustand zurück.

Wenn das zu entfernende Dokument aus mehreren Blättern besteht, alle Blätter manuell entfernen, die über dem Blatt liegen, das bereits im ADF eingezogen ist. Danach **STOP** drücken, um auch das erste Blatt auszuwerfen.

Um die **Kopie** eines Originals mit **Abbildungen in optimaler Qualität** anzufertigen, muss der Auflösungswert **FOTO** eingestellt und der Parameter **HOHE QUALITÄT** auf dem Faxgerät **aktiviert sein**. Ist dies nicht der Fall, fahren Sie folgendermaßen fort:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99 09:00
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) / <◇ / ▽
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / <◇ / ▽
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	DRUCKERPARAMETER (F) / <◇ / ▽
5 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	KOPIE: NORMAL ◇ / ▽ / ← / →
6 Mit den Tasten </> den anderen Wert anzeigen.	KOPIE: HOHE QUAL. ◇ / ▽ / ← / →
7 Die Wahl mit START bestätigen. Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 22-03-99 09:00




ANSCHLUSS AN ANDERE NETZDIENSTE

Das Faxgerät erlaubt den direkten Anschluss an das Telefonnetz eines anderen Anbieters.

Nach dem Anpassen des Faxgerätes an die Leitungsmerkmale (siehe Prozeduren "**Verbindung mit dem Hauptanschluss**" oder "**Anschluss an eine Nebenstelle**", Kapitel "**Anpassen an die Leitungsmerkmale**") folgendermaßen fortfahren:

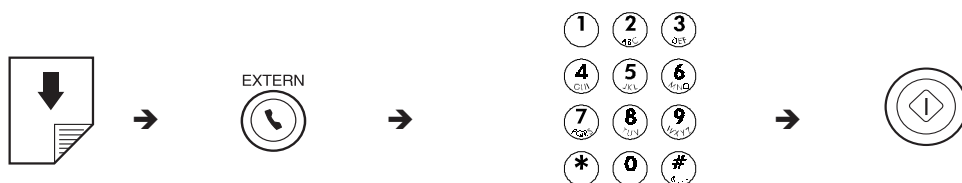
Arbeitsschritte	ZUGRIFF 2.ANBIETER
1 START drücken.	AND. ANBIETER:J ◁ / ▽ / ⇐/⇒
2 START drücken.	NAMEN EINGEBEN: _ XXXXXX...
3 Den neuen Namen eingeben und dann die Taste START drücken oder den vorhandenen Namen mit START übernehmen.	AKZ. EINGABE: (0 - 9): XXXX
4 Neue Vorwahl eingeben und dann die Taste START drücken oder die vorhandene Vorwahl mit START übernehmen.	AKRONYM EINGEBEN: (A - Z): X
5 Das neue Akronym eingeben und dann die Taste START drücken oder das vorhandene Akronym mit START übernehmen. Dann die Taste STOP drücken, um zum Bereitschaftszustand zurückzukehren.	FAX 02-03-99 10:48



Nachdem Sie das Faxgerät entsprechend eingestellt haben, drücken Sie die Taste  vor dem Wählen der Fax- oder Telefonnummer des Empfängers **einmal**, wenn das Faxgerät an einer Amtsleitung angeschlossen ist, oder **zweimal**, wenn es an einer Nebenstelle angeschlossen ist. Auf dem Display erscheint für einige Sekunden der Name des Anbieters und anschließend das gespeicherte Akronym, das dauerhaft angezeigt wird.

Die folgenden Schemas dienen als Hilfe bei der Ausführung einer Übertragung oder eines Telefonats mit jedem vorgesehenen Wahlverfahren. Denken Sie daran, **kein Original in den ADF einzulegen, wenn Sie ein Telefongespräch führen möchten**.

1 Die Nummer auf der Zahlentastatur wählen




2 Die Nummer auf dem Telefon wählen



3 Die Leitungstöne während der Wahl hören, ohne den Hörer abzunehmen (Freisprechen)



Die Taste  während der Programmierung der **Schnellwahlverfahren (Ziel- und Kurzwahl**; siehe "**Programmierung von Ziel- und Kurzwahl**", Kapitel "**Für den täglichen Einsatz**") vor der Wahl der Empfängernummer **einmal** drücken, wenn das Gerät an der Amtsleitung angeschlossen ist. Wenn das Faxgerät an einer Nebenstelle angeschlossen ist, müssen Sie diese Taste **zweimal** drücken.



DER ANRUFBEANTWORTER

Wenn Sie das Modell mit **eingebautem Anrufbeantworter** erworben haben, können Sie dieselben Funktionen nutzen, die auch ein externer Anrufbeantworter ausübt. Sie haben folgende Möglichkeiten:

- **Ansagen aufzeichnen**, die bei Ihrer Abwesenheit **automatisch ausgegeben werden**. Sie bitten die Anrufer, eine Nachricht zu hinterlassen oder zu einem späteren Zeitpunkt wieder anzurufen.
- **Notizen aufzeichnen** (sogenannte MEMOS)
- **Ansagen und Notizen anhören**
- **Ansagen und Notizen ersetzen**
- **Nachrichten aufzeichnen**, die die Anrufer bei Ihrer Abwesenheit hinterlassen möchten.

Die **Aufzeichnungskapazität** des Anrufbeantworters ist von der verfügbaren Speicherkapazität abhängig, beträgt aber maximal **50 Meldungen** (einschl. Notizen), die vom Anrufbeantworter als Eingangsmeldungen behandelt werden. Ihre Dauer kann auf **30 oder 60 Sekunden** programmiert werden (siehe "**Programmierung der Dauer von Notizen und Eingangsmeldungen**").

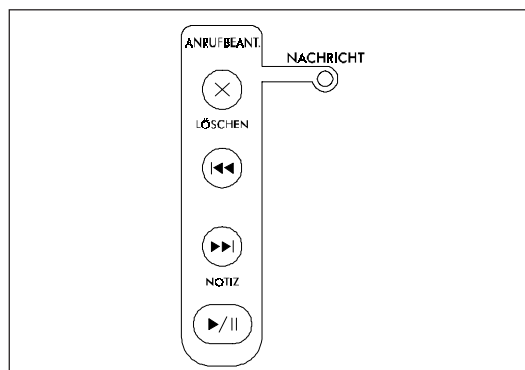
- **Aufgezeichnete Meldungen anhören**
- **Aufgezeichnete Meldungen löschen**
- **Meldungen zu einem entfernten Telefon weiterleiten**
- **Den Anrufbeantworter fernbedienen.**

Im AB/FAX-Modus stellt sich das Faxgerät automatisch auf Empfang ein, wenn es von einem anderen Faxgerät angerufen wird, damit keine Dokumente verloren gehen.

Außerdem wurde der Zugriff auf den Anrufbeantworter durch einen vierstelligen **Abfragecode** geschützt (**bereits verfügbar: 1234**), damit kein Fernsprechteilnehmer den Anrufbeantworter ohne Ihre Erlaubnis fernbedienen kann (es können nur Nachrichten hinterlassen werden). Sie können den Abfragecode jederzeit ändern oder löschen (siehe "**Ändern oder Löschen des Abfragecodes**").

DAS BEDIENFELD DES ANRUFBEANTWORTERS ...

Im Folgenden werden **nur die Tasten** abgebildet und beschrieben, **die für die Benutzung des Anrufbeantworters notwendig sind**. Die anderen Tasten des Faxgeräts sind auf der Umschlagklappe abgebildet und beschrieben.



F (FUNKTION)

- Zugriff auf das Menü zur Einstellung des Anrufbeantworters.
- Wählt die verschiedenen Untermenüs.

▶/||

- Startet das Anhören der noch nicht gehörten Meldungen und Notizen.
- Unterbricht zeitweilig das Anhören der Meldungen und Notizen. Nach erneutem Drücken der Taste wird das Anhören wieder aktiviert.

▶▶| (NOTIZ)

- Stört die Aufzeichnung der persönlichen Notizen.
- Während des Anhörens von Meldungen und Notizen erfolgt der Übergang zum Anfang der nächsten Meldung oder Notiz.

|◀◀

- Während des Anhörens von Meldungen und Notizen erfolgt die Rückkehr zur vorhergehenden Meldung oder Notiz.

X (LÖSCHEN)

- Löscht die bereits angehörten Meldungen und Notizen.

LEUCHTANZEIGE (NACHRICHT)

- **An** bedeutet, dass **Meldungen oder Notizen im Speicher sind, die bereits angehört wurden**.
- **Blinkt** bedeutet, dass **Meldungen oder Notizen im Speicher sind, die noch nicht angehört wurden**.
- **Aus** bedeutet, dass **keine Meldungen oder Notizen im Speicher sind**.









STOP

- Unterbricht die Aufzeichnung und das Anhören.
- Unterbricht den laufenden Programmiervorgang.
- Rückkehr des Faxgeräts zum Bereitschaftszustand.

START

- Startet die Aufzeichnung und das Anhören.
- Bestätigt die Wahl des Menüs zur Einstellung des Anrufbeantworters, der Untermenüs, der Parameter und deren Werte und startet den Wechsel zum nächsten Zustand.

















ÄNDERN ODER LÖSCHEN DES ABFRAGECODES ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-02-99 15:20
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) /  / 
3 START und anschließend FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ABFRAGECODE (F) /  / 
4 START drücken. Der vordefinierte Code "1234" erscheint auf dem Display.	CODE (0 - 9) : 1234
5 Den neuen Code eingeben, zum Beispiel 0001, um den vorhandenen zu ändern. Dann die Taste START drücken. Oder die Taste LÖSCHEN und dann START drücken, um ihn zu löschen.	ABHÖREN FREI  /  /  / 
6 Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	AB/FAX 00 01-02-99 15:20

Der Abfragecode kann weiterhin für folgende Fälle verwendet werden:

- Verhindern, dass andere Personen Ihre persönlichen Meldungen mithören können.
- Verhindern, dass andere Personen die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen des Anrufbeantworters ändern können.

Die Prozedur "**Ändern oder Löschen des Abfragecodes**" bis Schritt 5 durchführen, dann folgendermaßen vorgehen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Die Tasten  /  drücken, um zu verhindern, dass die im Anrufbeantworter eingegangenen Nachrichten von anderen Personen mitgehört werden können.	ABHÖREN GESPERRT  /  /  / 
2 Die Wahl mit der Taste START bestätigen.	EINST. FREI  /  /  / 
3 Die Tasten  /  drücken, damit niemand den Anrufbeantworter ohne Ihre Erlaubnis programmieren kann.	EINST. GESPERRT  /  /  / 
4 Die Wahl mit START bestätigen. Anschließend mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	AB/FAX 00 01-02-99 15:20

Wenn "**EINST. GESPERRT**" gewählt wurde, wird bei jedem Versuch, den Anrufbeantworter zu bedienen, die Meldung: "**CODE**" angezeigt.

ANSAGEN UND MELDUNGEN ...

Es können **verschiedene Ansagetypen** aufgezeichnet werden:

- **ANSAGE 1:** Diese Ansage, die max. 20 Sekunden dauert, bittet den Anrufer, eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen. Ein Beispiel:
- *"Hier spricht der Anrufbeantworter der Firma ... Wir sind zur Zeit leider nicht erreichbar. Nach dem Tonzeichen können Sie eine Nachricht hinterlassen oder ein Dokument durch Drücken der Starttaste auf Ihrem Faxgerät senden. Vielen Dank".*

Der Anrufbeantworter kann erst nach Aufzeichnung von ANSAGE 1 aktiviert werden.

- **ANSAGE 2:** Diese Ansage, die max. **10 Sekunden** dauert, kann für folgende Fälle aufgezeichnet werden:
 - Wenn Sie den Empfangsmodus **"AB/FAX"** gewählt haben und den Anrufer in Ihrer **Abwesenheit** darauf hinweisen möchten, dass der Anrufbeantworter keine Nachrichten aufzeichnen kann, da der Speicher voll ist. Beispiel:
Zur Zeit können nur Faxe empfangen werden. Rufen Sie für ein Gespräch bitte später wieder an".
 - Wenn Sie den Modus **"TEL/FAX"** gewählt haben und den Anrufer in Ihrer **Anwesenheit** darauf hinweisen möchten, den Handapparat nicht aufzulegen. Beispiel:
"Bitte warten".
- **NOTIZ:** Die Dauer ist **programmierbar** und beträgt **30 oder 60 Sekunden**. Diese Ansage dient für persönliche Zwecke, beispielsweise zur Erinnerungstütze. Sie wird bei einem Anruf **nicht** ausgegeben.
- **ÜBERTRAGUNGSANSAGE:** Diese Ansage, die max. **10 Sekunden** dauert, informiert Sie über ein **entferntes Telefon**, dass auf dem Anrufbeantworter nicht angehörte **Nachrichten** aufgezeichnet sind.
- Zur Weiterleitung der noch nicht gehörten Meldungen folgendermaßen vorgehen:
 - Der Anrufbeantworter muss vorher entsprechend programmiert werden (siehe später **"Weiterleiten von Eingangsmeldungen und Notizen zum entfernten Telefon"**).
 - Die Funktionen, die die Fernbedienung des Anrufbeantworters ermöglichen, müssen aktiviert werden (siehe **"Fernbedienung des Anrufbeantworters"**).

Aufzeichnen von ANSAGE 1 ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-03-99 15:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) / < / >
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ANSAGE 1 AUFZ. (F) / < / >
4 START drücken.	HÖRER ABHEBEN < DRÜCKEN
5 Den Handapparat abheben.	AUFNAHME: < < / >
6 START drücken und dann mit der Aufzeichnung der Ansage beginnen.	AUFZEICHNUNG 20 < / >

Sie haben 20 Sekunden Zeit (Zähler auf dem Display 00 bis 19), um die Ansage aufzunehmen:

- Wenn die Ansagedauer **unter 20 Sekunden** liegt, die Aufzeichnung sofort nach dem Sprechen beenden. Dazu den Handapparat auflegen oder die Taste **START** bzw. **STOP** drücken. Nach dem Drücken der Taste **STOP** kann die soeben aufgezeichnete Ansage nicht automatisch angehört werden.
- Nach dem **Ablauf der verfügbaren Zeit** wird eine kurze akustische Anzeige ausgegeben und die soeben aufgezeichnete Ansage automatisch wiedergegeben. Danach können Sie den Hörer auflegen. Drücken Sie in beiden Fällen die Taste **STOP**, um nen.

Wenn die **Ansagelautstärke zu niedrig oder zu hoch** ist, kann sie während des Abhörens mit den Tasten </> eingestellt werden.



Anhören von ANSAGE 1 ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-03-99 15:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) / ◀ / ▼
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ANSAGE 1 ANHÖREN (F) / ◀ / ▼
4 START drücken oder START drücken und den Hörer abheben, um die zuvor aufgezeichnete Ansage 1 anzuhören.	WIEDERGABE ◀ / ▼

Das Faxgerät stellt sich nach der Wiedergabe automatisch auf die Aufzeichnung einer neuen ANSAGE 1 ein. In diesem Fall können Sie bei Bedarf die vorher aufgezeichnete Ansage ändern oder ersetzen. Dazu die Aufzeichnungsprozedur wiederholen.

Wenn **keine Ansagen im Faxgerät aufgezeichnet** sind, erscheint die Meldung "KEINE ANSAGE" und automatisch der Vorschlag, eine neue Ansage aufzuzeichnen. Mit der Taste **STOP** zum Bereitschaftszustand zurückkehren.

Aufzeichnen von ANSAGE 2 ...

ANSAGE 2 wie ANSAGE 1 aufzeichnen, mit folgender Abweichung. Dabei ist zu berücksichtigen, dass nur 10 Sekunden zur Verfügung stehen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ANSAGE 2 AUFZ. (F) / ◀ / ▼

Anhören von ANSAGE 2 ...

ANSAGE 2 wie ANSAGE 1 anhören, mit folgender Abweichung:

Arbeitsschritte	DISPLAY
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ANSAGE 2 ANHÖREN (F) / ◀ / ▼

Aufzeichnen der ÜBERTRAGUNGSANSAGE ...

Die ÜBERTRAGUNGSANSAGE wie ANSAGE 1 und 2 aufzeichnen, mit folgender Abweichung:

Arbeitsschritte	DISPLAY
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes erscheint --->	ANSAGE WEITERLTN (F) / ◀ / ▼

Aufzeichnen von Notizen ...

Sie können den Anrufbeantworter zum Aufzeichnen von persönlichen Notizen (MEMO) verwenden, die wie Eingangsmeldungen verwaltet werden.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-03-99 15:15
2 Die Taste >> / NOTIZ drücken.	HÖRER ABHEBEN ▼ DRÜCKEN
3 Den Handapparat abheben.	INFO? ◀ / ▼
4 START drücken und mit der Aufnahme beginnen.	AUFZEICHNUNG 00 ▼



Sie haben **30 oder 60 Sekunden Zeit** (siehe "**Programmieren der Dauer von Notizen und Eingangsmeldungen**"), um Ihre Notiz wie ANSAGE 1 und 2 aufzunehmen.

Nach der Aufzeichnung wird die Notiz nicht automatisch wiedergegeben, sondern durch Blinken der Leuchtanzeige "NACHRICHT" angezeigt. Sie weist darauf hin, dass eine Notiz vorhanden ist, die noch nicht gehört wurde.

Wenn im Speicher des Anrufbeantworters noch nicht gehörte Meldungen sind, blinkt bereits die Leuchtanzeige "NACHRICHT".

PROGRAMMIEREN DER DAUER VON NOTIZEN UND EINGANGSMELDUNGEN ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-03-99 15:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) / < / >
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	NACHRICHT-DAUER (F) / < / >
4 START drücken.	30 Sekunden < / > / < / >
5 Mit den Tasten < / > den anderen verfügbaren Wert anzeigen: "60 Sek."	60 Sekunden < / > / < / >
6 Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	AB/FAX 00 01-03-99 15:15

ANHÖREN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN ...

Wenn eine oder mehrere Eingangsmeldungen im Speicher sind, die noch nicht angehört wurden, blinkt die Leuchtanzeige "NACHRICHT" und auf dem Display wird die Gesamtanzahl der aufgezeichneten Meldungen angezeigt (einschl. Notizen), zum Beispiel 03:

"AB/FAX 03"
"04-12-99 10:32"

An dieser Stelle können alle Meldungen (einschl. Notizen), die im Speicher mit durchlaufender Numerierung von 01 bis maximal 50 aufgezeichnet werden, mittels Lautsprecher oder durch Abheben des Handapparats angehört werden.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 03 04-03-99 10:55
2 Die Taste > / drücken, um das Anhören der Meldungen, die vom Faxgerät nacheinander, getrennt durch eine kurze akustische Anzeige, über den Lautsprecher wiedergegeben werden, zu starten. Falls ein Mithören der Meldungen vermieden werden soll, sofort nach Drücken der Taste > / den Handapparat des Telefons abheben.	ANRUF 01 03 04-03-99 10:55

Nach der Wiedergabe der letzten Meldung gibt das Faxgerät zwei kurze akustische Anzeigen aus und kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück. Die Leuchtanzeige "NACHRICHT" hört auf zu blinken und bleibt dauerhaft an.

Ein schneller Wechsel zur **nächsten Meldung** während der Wiedergabe erfolgt durch Drücken der Taste > > | (**NOTIZ**).

Die Rückkehr zur vorhergehenden Meldung während der Wiedergabe erfolgt durch Drücken der Taste | < <.

Die Wiedergabe wird vorübergehend mit der Taste > / | unterbrochen...

... und durch erneutes Drücken der Taste > / | wieder aufgenommen.

Wenn die Wiedergabe vor dem letzten Anruf ganz abgebrochen werden soll, die Taste **STOP** drücken.

LÖSCHEN BEREITS GEHÖRTER MELDUNGEN UND NOTIZEN ...

Eine Meldung oder eine Notiz kann nur **während oder nach dem Anhören gelöscht** werden.

Nicht gehörte Meldungen oder Notizen werden nicht gelöscht. Die vollständige Löschung des Speichers kann daher erst nach der vorherigen Wiedergabe aller Meldungen und Notizen erfolgen.

Löschen der aktuell angehörten Meldung oder Notiz ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 04-03-99 10:55
2 Die Wiedergabe der Meldungen oder Notizen mit der Taste > / starten.	ANRUF 01 03 04-03-99 10:55
3 Die Meldung während des Anhörens mit der Taste LÖSCHEN löschen.	ANRUF 02 02 04-03-99 10:55

Wenn nicht gelöscht werden soll, die Taste **STOP** drücken.

Der Anrufbeantworter schlägt die nächste Meldung vor, die durch erneutes Drücken von **LÖSCHEN** gelöscht werden kann. Für alle zu löschenden Meldungen auf dieselbe Weise vorgehen.

Löschen aller gehörten Meldungen ...

Beispielsweise sind 6 Meldungen im Anrufbeantworter aufgezeichnet, von denen 3 bereits angehört worden sind:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 06 04-03-99 10:55
2 Die Taste LÖSCHEN drücken.	ALTER ANRUF? LÖSCHEN/ ▼
3 Erneut die Taste LÖSCHEN drücken. Auf dem Display erscheint der Bereitschaftszustand mit der Anzahl der Meldungen, die nach der Löschung verblieben sind (in diesem Fall 03).	FAX 03 04-03-99 10:55

Wenn nicht gelöscht werden soll, die Taste **STOP** drücken.

Wenn alle Meldungen gelöscht worden sind, erlischt die Leuchtanzeige "NACHRICHT".

WEITERLEITEN VON EINGANGSMELDUNGEN UND NOTIZEN ZUM ENTFERNTEN TELEFON ...

Der Anrufbeantworter kann so programmiert werden, dass er den Anwender über ein entferntes Telefon zu einer bestimmten Uhrzeit anruft, um die noch nicht gehörten Meldungen wiederzugeben. Außer dem Anrufzeitpunkt und der anzurufenden Nummer kann auch der Modus für die Rufweiterleitung (einmal oder täglich) programmiert werden.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-03-99 15:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) / ◀ / ▼
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	RUFWEITERLEITUNG (F) / ◀ / ▼
4 START drücken.	NEIN ◀ / ▼ / ↔
5 Mit den Tasten <> die anderen beiden Optionen anzeigen: "EINMAL" oder "TÄGLICH". Im Beispiel "EINMAL".	EINMAL ◀ / ▼ / ↔
6 Die Option mit START bestätigen.	UHRZEIT EINGEBEN 11:11
7 Den Zeitpunkt für die Rufweiterleitung eingeben, zum Beispiel: "11:45"	UHRZEIT EINGEBEN 11:45





8	START drücken.	TEL-NR. EINGEBEN
9	Die Telefonnummer eingeben, unter der der Anwender erreichbar sein wird, zum Beispiel: "528492"	TEL-NR. EINGEBEN 528492
10	START drücken. An dieser Stelle die Übertragungsansage aufzeichnen (siehe "Aufzeichnen der Übertragungsansage") oder die Prozedur mit STOP beenden.	ANSAGE WEITERLTN (F) / ◀ / ▶

Wenn zuvor eine Übertragungsansage aufgezeichnet wurde, zeigt das Display die Meldung "WIEDERGABE" und der Anrufbeantworter gibt die Meldung wieder. Das Ändern oder Ersetzen der Meldung wird in "Aufzeichnen der Übertragungsansage" beschrieben.

Nachdem der Anrufbeantworter für die Weiterleitung der noch nicht gehörten Meldungen programmiert worden ist, können diese wie in "**Fernbedienung des Anrufbeantworters**" beschrieben abgehört werden".

FERNBEDIENUNG DES ANRUFBEANTWORTERS...

Der Anrufbeantworter kann neben der direkten Bedienung mittels spezieller Tasten auf dem Bedienfeld des Faxgerätes auch von jedem beliebig weit entfernten Ort aus fernbedient werden. Voraussetzung ist allerdings ein Telefon, das im **Mehrfrequenzverfahren** arbeitet.

Das Faxgerät muss für die Fernbedienung des Anrufbeantworters auf den Empfangsmodus "AB/FAX" eingestellt werden. Außerdem muss der **Abfragecode** (Vorgabewert: "1234") **nach dem Abhören von ANSAGE 1 eingegeben** werden.

Bei jeder Fernbedienung des Anrufbeantworters zeigt das Faxgerät die Meldung "FAXFERNBEDIENUNG" an. Die für die Fernbedienung zur Verfügung stehenden Funktionen werden mit einem ein- oder zweistelligen speziellen Zahlencode aktiviert (siehe folgende Tabelle). Wenn der Code zweistellig ist, wird empfohlen, das Bestätigungssignal zwischen den Ziffern abzuwarten.

CODE	BETRIEBSFUNKTION
1	Anhören der noch nicht gehörten Meldungen
2	Anhören aller Meldungen

3	Wiederholung der Meldung während der Wiedergabe oder Rückkehr zur vorhergehenden Meldung
4	Unterbrechung und Wechsel zur nächsten Meldung
5	Löschen aller gehörten Meldungen

Mit # Zugriff auf die Programmierfunktionen

CODE	PROGRAMMIERFUNKTION
# 1	Deaktivierung des Empfangsmodus AB/FAX und Einstellung auf den Modus FAX
# 2	Einstellung des Faxgerätes auf den Empfangsmodus AB/FAX
# 3	Aktivierung der Aufzeichnung von ANSAGE 1
# 4	Fertigstellung und Bestätigung der Aufzeichnung von ANSAGE 1
# 5	Deaktivierung der Übertragung von Meldungen und Notizen auf ein entferntes Telefon.
# 6	Aktivierung von NUR ANSAGE

Bei Drücken von **0** nach einer Betriebssequenz von **1 bis 5** wird die laufende Funktion abgebrochen. Bei Drücken von **0** nach einer Programmiersequenz von **#1 bis #6** wird die laufende Programmierung abgebrochen und das Gerät kehrt zu den Betriebsfunktionen zurück. In diesem Fall muss **#** wieder eingegeben werden, um die Programmierphase wieder aufzunehmen.

Programmierung der Wiedergabe- und Programmierfunktionen per Fernbedienung:

- Die Faxnummer auf dem entfernten Telefon wählen. Der Anrufbeantworter antwortet mit der ANSAGE 1.
- Die gewünschte Funktion wählen und den entsprechenden Code eingeben. Siehe obige Tabelle. Der Anrufbeantworter bestätigt die Operation mit einer akustischen Anzeige.

Wurde der **Abfragecode** des Anrufbeantworters programmiert, die Ziffern des Codes nach dem Abhören von ANSAGE 1 eingeben:

- Ist der Code richtig, hören Sie eine kurze akustische Bestätigungsanzeige. Anschließend kann der Code für die Faxfernbedienung eingegeben werden.
- Ist der Code falsch, hören Sie zwei kurze akustische Signale. In diesem Fall jede Taste für mindestens eine Sekunde drücken und den Code richtig eingeben.

Die Verbindung gemäß des telefoneigenen Verfahrens abbrechen.

SPEZIALFUNKTIONEN DES ANRUFBEANTWORTERS ...

Folgende Spezialfunktionen können auf dem Anrufbeantworter programmiert werden:

- GEBÜHR VERMEIDEN
- NUR ANSAGE
- RESERVIERTER EMPFANG DER EINGANGSMELDUNGEN
- AKTIVIERUNG DER KURZMELDUNGEN

Gebühr vermeiden ...

Wenn diese Funktion aktiviert ist, antwortet das Faxgerät bei der Faxfernbedienung zum Anhören eventueller Meldungen folgendermaßen:

- Wenn **keine Meldungen im Anrufbeantworter** sind, wird die Kommunikation **zwei Rufsignale nach** den voreingestellten hergestellt.
- Wenn **Meldungen im Anrufbeantworter** sind, wird die Kommunikation **nach der voreingestellten Rufsignalzahl** hergestellt (siehe "Ändern der Rufsignalzahl", Kapitel "Für den täglichen Einsatz").

Wenn Sie also **ein Rufsignal mehr** als voreingestellt hören, wissen Sie sofort, dass **keine Meldungen vorhanden** sind und können den Handapparat **auflegen**, bevor die Kommunikation hergestellt wird.

Diese Funktion kann nur vom technischen Service aktiviert werden und steht nicht in allen Ländern zur Verfügung.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 04-03-99 13:00
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) / ◀ / ▼
3 Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	GEBÜHR VERMEIDEN (F) / ◀ / ▼

4	START drücken.	JA ◀ / ▼ / ← / →
5	Die Einstellung mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren oder die Funktion mit der Tastenfolge ◀ / ▶, START und STOP deaktivieren.	AB/FAX 00 04-03-99 13:00

Nur Ansage ...

Wenn diese Funktion aktiviert ist, werden bei einem Anruf nach der Ausgabe von ANSAGE 1 keine Nachrichten aufgezeichnet.

Diese Funktion ist nützlich, wenn Sie eine längere Abwesenheit planen und nicht alle eventuell eingehenden Nachrichten aufgezeichnet werden könnten.

In diesem Fall ist es empfehlenswert, statt der üblichen Ansage eine andere aufzunehmen:

"Vom 22. Juni bis 19. September werden nur Faxe empfangen. Bitte keine Nachrichten hinterlassen."

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-03-99 15:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) / ◀ / ▼
3 START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	NUR ANSAGE (F) / ◀ / ▼
4 START drücken.	NUR ANSAGE: NEIN ◀ / ▼ / ← / →
5 Mit den Tasten ◀ / ▶ die andere Option anzeigen.	NUR ANSAGE: JA ◀ / ▼ / ← / →





6	Die Wahl mit START bestätigen. Wenn ANSAGE 1 bereits aufgezeichnet wurde, erscheint auf dem Display die Meldung "WIEDERGABE" und die Ansage wird wiedergegeben. Wurde keine Ansage aufgezeichnet, erscheint die Meldung "AUFNAHME:START". An dieser Stelle die Taste START drücken.	HÖRER ABHEBEN ▼ DRÜCKEN
7	Den Handapparat abheben.	◁ AUFNAHME: ◁ / ▼
8	START drücken und die Aufnahme wie bekannt starten.	AUFZEICHNUNG 20 ◁ / ▼

Reservierter Empfang der Eingangsmeldungen ...

Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Meldungen im reservierten Modus empfangen werden. Das bedeutet, dass der Anrufbeantworter die Meldungen empfängt, ohne sie über den Lautsprecher wiederzugeben, damit sie niemand mithören kann.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. AB/FAX 00 01-03-99 15:15
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> AB-EINSTELLUNG (F) / ◁ / ▼
3	START drücken. ME. ÜBER LAUTSP. (F) / ◁ / ▼
4	START drücken. LAUTSPRECHER:J ◁ / ▼ / ◁/→
5	Mit den Tasten ◁/→ die andere Option anzeigen. LAUTSPRECHER:N ◁ / ▼ / ◁/→
6	Die Wahl mit START bestätigen. Danach mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren. AB/FAX 00 01-03-99 15:15

Kurzmeldungen...

Die Kurzmeldungen sind Standardmeldungen, d.h. sie werden dauerhaft im Speicher bewahrt. Es gibt insgesamt 5 Meldungen, die nur in englischer Sprache aufgezeichnet sind:

Nr	Meldung in Englisch	Bedeutung
1	You have nn messages	Zeigt die Anzahl der im Anrufbeantworter eingegangenen Nachrichten an (nn = 1 bis 49).
2	Monday, Tuesday, ecc.	Zeigt an, an welchem Tag die Nachricht eingegangen ist.
3	0/12 AM or PM	Zeigt an, zu welcher Uhrzeit die Nachricht eingegangen ist (0 bis 12 plus Kürzel AM oder PM).
4	End of messages	Zeigt an, dass keine weiteren Meldungen anzuhören sind.
5	You have no messages	Zeigt an, dass keine Nachrichten vorhanden sind.

Wiedergabe der Kurzmeldungen aktivieren:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. AB/FAX 00 10-03-99 10:39
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> AB-EINSTELLUNG (F) / ◁ / ▼
3	Zuerst START und dann FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> ANRUFZEITPUNKT (F) / ◁ / ▼
4	START drücken. NEIN ◁ / ▼ / ◁/→
5	Mit den Tasten ◁/→ die andere Option anzeigen. JA ◁ / ▼ / ◁/→
6	START drücken. WOCHENTAG (F) / ◁ / ▼
7	START drücken. SONNTAG ◁ / ▼ / ◁/→



8	Mit den Tasten </> den aktuellen Tag wählen, zum Beispiel "Montag".	MONTAG ◁ / ▾ / ⇐/⇒
9	Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	AB/FAX 00 10-03-99 10:39

Wenn "DRUCKEN:JA" gewählt wurde, kehrt das Faxgerät nach dem Drucken automatisch zum Bereitschaftszustand zurück. Anderenfalls mit **STOP** zum Bereitschaftszustand zurückkehren.

Nach der Aktivierung der Kurzmeldungen wird der Anrufbeantworter gemäß der Beschreibung aus der vorhergehenden Tabelle antworten.

Wenn beispielsweise drei Meldungen noch nicht angehört worden sind, wird der Anrufbeantworter nach der Aktivierung der Wiedergabe (lokal und entfernt) zuerst mit der Kurzmeldung Nr. 1 antworten, dann mit Nr. 2 und 3 und anschließend die eigentlichen Nachrichten wiedergeben. Am Ende der Wiedergabe ist die Kurzmeldung Nr. 4 zu hören.

DRUCKEN DER EINSTELLUNGEN DES ANRUFBEANTWORTERS

Sie können die Einstellungen des Anrufbeantworters und damit die vorgenommenen Programmierungen auf Abruf ausdrucken.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	AB/FAX 00 01-12-99 15:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNG (F) / ▷ / ▾
3 START drücken und dann FUNKTION , bis folgendes auf dem Display erscheint --->	AB-EINSTELLUNGEN (F) / ▷ / ▾
4 START drücken.	DRUCKEN:JA ▷ / ▾ / ⇐/⇒
Mit den Tasten < / > die andere Option anzeigen: "NEIN".	
5 Die Wahl mit START bestätigen.	












WIE SIE IHR FAXGERÄT OPTIMAL NUTZEN

WEITERE NÜTZLICHE EINSTELLUNGEN FÜR DEN EMPFANG

Verkleinerung des Druckbereichs bei einem empfangenen Dokument ...
















Das Faxgerät erlaubt die Verkleinerung des Druckbereichs bei einem empfangenen Dokument bis auf 70% des Originalformats. Die verfügbaren Verkleinerungswerte sind 94%, 80%, 76% und 70%. Der zu wählende Wert ist abhängig vom verwendeten Papierformat: A4 = 94%, Letter = 80%, Legal = Nein (deaktiviert).

Auf Ihrem Faxgerät ist der Verkleinerungswert 94% voreingestellt.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 03-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display angezeigt wird --->	PROGRAMMIEREN (F) /  / 
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) /  / 
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	DRUCKERPARAMETER (F) /  / 
5 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	VERKLEIN.: 94%  /  /  / 
6 Mit den Tasten  einen der folgenden Verkleinerungswerte wählen: 80%, 76%, 70% und NEIN (keine Verkleinerung). Anschließend die Wahl mit START bestätigen und mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 03-03-99 10:48

Empfangen eines Dokuments mit Überlänge ...

Sollten empfangene Dokumente die vorgesehenen Druckabmessungen überschreiten, kann der die Druckgröße überschreitende Textbereich auf Folgeseiten ausgedruckt werden.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 10-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) /  / 
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) /  / 
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	DRUCKERPARAMETER (F) /  / 
5 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ÜBERLÄNGE: AUTO  /  /  / 
6 Mit den Tasten  einen der anderen beiden Parameter anzeigen: "ÜBERLÄNGE: NEIN" oder "ÜBERLÄNGE:JA". (Im Beispiel: "ÜBERLÄNGE: JA"). Dann die Wahl mit START bestätigen.	ÜBERLÄNGE: JA  /  /  / 
7 Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 10-03-99 10:48

Wenn der Parameter "ÜBERLÄNGE: AUTO" gewählt wird, wird das Faxgerät immer den überlaufenden Text (über 12 mm) auf das andere Blatt ausdrucken. Bei der Wahl des Parameters "ÜBERLÄNGE:JA" wird das Faxgerät immer den überlaufenden Text auf das andere Blatt ausdrucken. Bei der Wahl des Parameters "ÜBERLÄNGE:NEIN" wird das Faxgerät den überlaufenden Text nicht ausdrucken."



Aktivieren des Stummempfangs

Das Faxgerät kann in den Empfangsmodi "FAX", "TEL/FAX" und "AB/FAX" so eingestellt werden, dass **der Dokumentempfang bei Eingang eines Anrufes ohne die Ausgabe von Rufsignalen erfolgt**.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, hängt das Verhalten des Faxgerätes vom gewählten Empfangsmodus und Anrufertyp ab:

- in den Modi "**FAX**" und "**AB/FAX**" gibt das Faxgerät bei Eingang eines Anrufes **niemals ein Rufsignal** aus;
- im Modus "**TEL/FAX**" gibt das Faxgerät bei Eingang eines Anrufes **nur dann kein Rufsignal aus, wenn der Anrufer ein anderes Faxgerät ist**. Bei einem **Telefonanruf** gibt das Faxgerät anstelle der Rufsignale ein **akustisches Signal** aus, um Sie daran zu erinnern, den Handapparat abzuheben.

Für beide Fälle gilt: Im Programmiermodus gibt das Faxgerät bei Eingang eines Anrufes immer ein Rufsignal aus, unabhängig vom Anrufertyp und gewählttem Empfangsmodus.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 14-03-99 12:55
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) / ◀ / ▶
3 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	STUMMEMPFANG:N ◀ / ▶ / ← / →
4 Die Tasten </> drücken, um die andere verfügbare Option anzuzeigen: "STUMMEMPFANG:J".	STUMMEMPFANG:J ◀ / ▶ / ← / →
5 Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX STUMMEMPFANG

Anzeige der Anruferkennung...

Diese Funktion, die vom Anbieter des Telefonnetzes auf Abruf des Benutzers aktiviert werden kann, ist **nur in einigen Ländern** verfügbar und **mit der Norm ETSI ETS 300 778-1 kompatibel**.

Diese Funktion erlaubt Ihnen, **sofort zu erkennen, wer der Anrufer ist**. Auf diese Weise können Sie entscheiden, ob Sie den Anruf beantworten möchten oder nicht. Wenn sich das Faxgerät im **Bereitschaftszustand** befindet, wird es bei dieser Funktion **immer automatisch eine der folgenden Informationen anzeigen**:

- **Nummer oder Name des Anrufers**;
- **PRIVAT**: Falls der Anrufer anonym bleiben möchte;
- **NICHT VERFÜGBAR**: Falls der Anrufer an einer Nebenstelle angeschlossen ist, die nicht über die sen Service verfügt.

Wenn Sie während der **Programmierung** des Faxgeräts bei Eingang eines Telefonats **wissen möchten, wer der Anrufer ist**, müssen Sie die Taste **WAHL** vor dem Antworten drücken.

Es könnte aber vorkommen, dass die Anrufernummer aufgrund des Standards der angeschlossenen Telefonzentrale nicht auf dem Faxgerät angezeigt wird. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Technischen Wartungsdienst Ihres Landes.

Ändern der Rufsignalanzahl...

Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.

Wenn das Faxgerät auf den **automatischen Empfang mit Fax-/Telefonerkennung** voreingestellt ist, ist es in der Lage, nach **zwei Rufsignalen** und der Anschaltung an die Leitung zu erkennen, ob ein Faxgerät (**FAX**) oder ein Telefon (**TEL**) an der Leitung ist.

Die Anzahl der Rufsignale kann folgendermaßen geändert werden:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	TEL/FAX 28-03-99 12:55
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) / ◀ / ▶
3 START drücken.	ANSCHLUSSART (F) / ◀ / ▶





4	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->.	RUFSIGNALE: 02 ◁ / ▽ / ⇐ / ⇒
5	Mit den Tasten < / > die anderen verfügbaren Werte anzeigen: "01", "04", "08" . (Im Beispiel: "04").	RUFSIGNALE: 04 ◁ / ▽ / ⇐ / ⇒
6	Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	TEL/FAX 28-03-99 12:55

Ändern der Rufsignallautstärke ...

Die Lautstärke der Rufsignale kann folgendermaßen geändert werden:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. TEL/FAX 19-03-99 12:55
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->
3	START drücken. PROGRAMMIEREN (F) / ▷ / ▽
4	FUNKTION drücken. DATUM/UHRZEIT (F) / ▷ / ▽ EINSTELLUNGEN (F) / ▷ / ▽
5	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->.
6	Mit den Tasten < / > die anderen drei verfügbaren Optionen anzeigen: "RUFSIGNALE: LEISE", "RUFSIGNALE:MITTEL" und "RUFSIGNALE: NEIN". Im Beispiel: "RUFSIGNALE: LEISE". RUFSIGNALE: LAUT ◁ / ▽ / ⇐ / ⇒ RUFSIGNALE: LEISE ◁ / ▽ / ⇐ / ⇒
7	Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren. TEL/FAX 19-03-99 12:55

Erkennen des Rufsignaltaktes...

In einigen Ländern bieten die Nebenstellenanlagen die Möglichkeit, **derselben Telefonleitung zwei oder mehrere Nummern zuzuweisen**, die verschiedenen Benutzern entsprechen. Während des Anrufes wird ein **spezieller Rufsignaltakt** anzeigen, welcher Benutzer antworten muss. Diese Funktion ist besonders Zuhause oder in kleinen Büros nützlich, wo dieselbe Telefonleitung von mehreren Personen benutzt wird.

Ihr Faxgerät ist in der Lage, einen dieser Rufsignaltakte zu "lernen" (siehe folgende Prozedur). Auf diese Weise wird sich das Faxgerät (im Empfangsmodus "TEL/FAX" und "AB/FAX") immer nur dann auf den Empfang eines Dokuments einstellen, wenn es einen Anruf mit diesem speziellen Rufsignaltakt empfängt. Wenn das Taktsignal **nicht erkannt wird**, wird sich das Faxgerät wie in "Automatischer Empfang mit Anruferkennung" und "Empfang mit Anrufbeantworter", Kapitel "Für den täglichen Einsatz" beschrieben, verhalten.

Diese Funktion ist **besonders in Verbindung mit dem Stummempfang empfehlenswert**, da das Faxgerät nur im Falle eines Telefonanrufes klingeln wird.

Wenden Sie sich für weitere Informationen bezüglich der Zugriffsmöglichkeiten auf diesen Service an den Betreiber der Telefonanlage.

Bei Modellen mit **externem Anrufbeantworter** wird empfohlen, den Anrufbeantworter vor der Aktivierung der Erkennungsprozedur **abzutrennen**.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. TEL/FAX 19-03-99 12:55



2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) / /
3	START drücken.	ANSCHLUSSART (F) / /
4	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	RS UNTERSCHIED:N / / /
5	Die Tasten / drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	TAKTS. ÄNDERN / / /
6	Die Wahl mit START bestätigen.	AUTO.ERKENNUNG
7	Das Faxgerät mit dem gewünschten Rufsignaltakt anrufen. Das Faxgerät wird den Takt erkennen. Auf dem Display muss die Meldung "ERKANNT" erscheinen.	
8	Mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	TEL/FAX 19-03-99 12:55

Wenn das Faxgerät den speziellen Takt nicht erkennt, erscheint auf dem Display die Meldung "NICHT ERKANNT". An dieser Stelle **STOP** drücken und die Prozedur wiederholen.

Ändern der akustischen Signaldauer (Reaktionszeit)...

Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.

Wenn das Faxgerät auf **automatischen Empfang mit Fax-/Telefonerkennung** eingestellt ist, verhält es sich folgendermaßen:

- Bei einem **Faxruf** geht das Faxgerät nach der voreingestellten Anzahl von Rufsignalen automatisch auf Empfang.
- Bei einem **Telefonruf** geht das Faxgerät an die Leitung und gibt ein **akustisches Signal** für die Dauer von 20 Sekunden aus. Dies ist die Reaktionszeit, die vergehen muss, bis das Faxgerät automatisch auf Empfang geht, wenn in der Zwischenzeit kein Handapparat abgenommen wird.

Die Reaktionszeit kann folgendermaßen geändert werden:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. TEL/FAX 28-03-99 12:55
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->
3	START drücken.
4	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->.
5	Mit den Tasten / die anderen verfügbaren Werte anzeigen: "15", "20" und "40". (Im Beispiel: "15"). REAKTIONSZEIT: 15 / / /
6	Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren. TEL/FAX 28-03-99 12:55

Ändern der Pausedauer ...

Diese Funktion ist nur in einigen Ländern aktiviert.

Wenn auf dem **externen Anrufbeantworter** eine **kürzere Pausedauer** als auf dem Faxgerät programmiert wird, kann letzteres **nie** automatisch auf **Empfang** gehen, da sich der Anrufbeantworter zuerst an die Leitung schaltet. Wenn dann innerhalb einer voreingestellten Zeit keine Nachricht eingeht, wird die Verbindung automatisch **abgebrochen**.

In diesem Fall muss die **Pausedauer auf dem Faxgerät verkürzt** werden, damit sich dieses zuerst an die Leitung schaltet.

Zum Ändern der auf dem Faxgerät eingestellten Pausedauer folgendermaßen vorgehen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. AB/FAX 28-03-99 12:55





2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) / /
3	START drücken.	ANSCHLUSSART (F) / /
4	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->.	PAUSED AUER: 4 / / /
5	Mit den Tasten / die anderen Werte anzeigen: "3", "6", "8", "10" und "NEIN". (Im Beispiel: "8").	PAUSED AUER: 8 / / /
6	Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	AB/FAX 28-03-99 12:55

Ändern des Faxfernbedienungs codes ...

Wenn das Faxgerät auf **manuellen Empfang** oder **automatischen Empfang** mit Fax-/Telefonerkennung eingestellt und an einem **entfernten Telefon** angeschlossen ist, das das **Mehrfrequenzverfahren** verwendet, kann der Empfang per **Fernbedienung** über dieses Telefon aktiviert werden. Dazu braucht nur der Code ** auf dem Telefon gedrückt zu werden. Dieser Vorgang entspricht dem Drücken der Taste **START** auf dem Faxgerät.

Das zweite "Sternchen" dieses Codes kann durch eine Ziffer zwischen 0 und 9 ersetzt werden.

Wenn das Faxgerät (Modell ohne Anrufbeantworter) ebenfalls an einem **externen Anrufbeantworter** angeschlossen ist, sollte eine andere Zahl gewählt werden, als die für die Fernbedienung des Anrufbeantworters verwendete.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	TEL 28-03-99 12:55
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	INSTALLATION (F) / /
3 START drücken.	ANSCHLUSSART (F) / /

4	START drücken.	HAUPTANSCHLUSS / / /
5	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	FAXFERNBED.: JA / / /
Die andere Option "FAXFERNBED.:NEIN" kann mit den Tasten / angezeigt werden.		
6	START drücken.	FAXFERNBEDienung COD. (0/9, *) **
7	Den neuen Code eingeben, zum Beispiel: "**8".	FAXFERNBEDienung COD. (0/9, *) *8
8	Die Eingabe mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	TEL 28-03-99 12:55

Bei einem Nebenstellenanschluss die gleiche Prozedur ausführen, mit folgender Variante: Nach Schritt 4 die Taste > drücken, um die Option "NEBENSTELLE" anzuzeigen.

WEITERE NÜTZLICHE EINSTELLUNGEN FÜR DIE SENDUNG

Einstellung der automatischen Auflösung ...

Wenn vor dem Senden eines Originals kein Auflösungs-wert **gewählt** wird, führt das Faxgerät den Vorgang **automatisch** entsprechend dem voreingestellten Wert aus (in diesem Fall: **STANDARD**).

Der Sendevorgang kann auch mit der Auflösung **FEIN automatisch** ausgeführt werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99 12:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->.	PROGRAMMIEREN (F) / /
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / /



4	FUNKTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) / /
5	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	SENDEAUFLÖ. STD / / /
6	Mit den Tasten / den anderen verfügbaren Wert anzeigen: "SENDEAUFLÖ. FEIN".	SENDEAUFLÖ. FEIN / / /
7	Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 22-03-99 12:15

Aktivierung/Deaktivierung einer Neusendung aus dem Speicher...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. FAX 05-03-99 16:10
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> PROGRAMMIEREN (F) / /
3	START drücken. DATUM/UHRZEIT (F) / /
4	FUNKTION drücken. EINSTELLUNGEN (F) / /
5	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> NEUSENDUNG: JA / / /
6	Mit den Tasten / die andere Option anzeigen: "NEUSENDUNG.:NEIN". NEUSENDUNG: NEIN / / /
7	Die Wahl mit START bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück. FAX 05-03-99 16:10

Leitungskontrolle...

Wie bereits in "Sonderfälle beim Wahlvorgang" erwähnt, ist das Faxgerät bereits so eingestellt, dass Sie die **Verbindungsstöne**, die zwischen Ihrem Faxgerät und der Gegenstelle ausgetauscht werden, hören können. Ebenfalls ist der **Wahlton** zu hören. Ist dies nicht der Fall, das Faxgerät folgendermaßen programmieren:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. FAX 02-03-99 10:48
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> INSTALLATION (F) / /
3	START drücken. ANSCHLUSSART (F) / /
4	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> FERNWARTUNG (F) / /
5	START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> LTG-KONTROL: NEIN / / /
6	Die Tasten / drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint ---> LTG-KONTROL: JA / / /
7	Die Einstellung mit START bestätigen und dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren. FAX 02-03-99 10:48

Einstellen der Lautsprecherlautstärke ...

Wenn Verbindungs- und Wahlton **zu leise oder zu laut** sind, kann die Lautstärke mit den Tasten / eingestellt werden.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird. FAX 02-03-99 10:48
2	WAHL drücken. NUMMER EINGEBEN —
3	Die Lautsprecherlautstärke mit den Tasten oder verringern bzw. erhöhen.



Einstellen der akustischen Anzeigelautstärke ...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) / /
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / /
4 FUNKTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) / /
5 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	SU. LAUTST.:LEISE / / /
6 Mit den Tasten / die anderen drei Optionen anzeigen: "SU. LAUTST.: LAUT", "SU.LAUTST.:MITTEL" und "SU. LAUTST.: NEIN". Im Beispiel "SU. LAUTST.: LAUT".	SU. LAUTST.: LAUT / / /
7 Die Wahl mit START bestätigen und dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 02-03-99 10:48

Verringern der Übertragungsgeschwindigkeit ...

Die reguläre Übertragungsgeschwindigkeit des Faxgerätes beträgt 14400 bps (Bit pro Sekunde). Auf gestörten Leitungen werden die Geschwindigkeiten 9600 und 4800 bps empfohlen.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 02-03-99 10:48
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) / /

3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / /
4 FUNKTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) / /
5 START drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	GESCHWIND. 14400 / / /
6 Mit den Tasten / die anderen verfügbaren Werte anzeigen: "9600" und "4800". Im Beispiel: "GESCHWIND. 4800".	GESCHWIND. 4800 / / /
7 Die Wahl mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 02-03-99 10:48

Aktivieren/Deaktivieren des ECM-Modus ...

Der **ECM-Modus** ist ein Verfahren zur Fehlerkorrektur bei Leitungsstörungen. Diese Funktion ist nur wirksam, wenn Sie sowohl auf dem eigenen Faxgerät als auch auf der Gegenstelle aktiviert ist. Auf dem Display erscheint dann ein "E".

Das Faxgerät ist bereits für die Übertragung mit diesem Verfahren voreingestellt. Wenn dagegen das normale Verfahren eingestellt werden soll, folgendermaßen vorgehen:

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 06-08-98 12:12
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	PROGRAMMIEREN (F) / /
3 START drücken.	DATUM/UHRZEIT (F) / /
4 FUNKTION drücken.	EINSTELLUNGEN (F) / /
5 START drücken.	ECM: JA / / /
6 Die Tasten / drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	ECM: NEIN / / /



7	Die Einstellung mit START bestätigen. Dann mit STOP zum Bereitschaftszustand zurückkehren.	FAX 06-03-99	12:12
---	----------------------------------------------------------------------------------------------------------	-----------------	-------

SENDEN/EMPFANGEN EINES ORIGINALS AUF ABRUF ...

Was bedeutet Abruf...

Bei dieser Methode ruft ein Faxgerät von der Gegenstelle eine automatische Übertragung zu festgelegter Zeit ab. Der Abruf zeichnet sich durch zwei Hauptmerkmale aus:

- **Der Empfänger des Dokuments ruft die Übertragung ab (Empfangsabruf).** Ein Anwender kann sich mit einem anderen Faxgerät verbinden und es dazu auffordern, ihm automatisch ein Dokument zu senden (das Gerät muss entsprechend voreingestellt sein); dies kann auch in Abwesenheit des Anwenders der Gegenstelle erfolgen.
- **Die Übertragungskosten trägt der Abrufer** (d.h. der Empfänger des Dokuments) und nicht der Absender.

Der Empfangsabruf...

Zunächst mit dem Faxpartner eine Uhrzeit vereinbaren, zu der die Übertragung abgerufen werden soll, damit er das zu übertragende Dokument rechtzeitig in sein Faxgerät einlegen kann. Danach muss das eigene Faxgerät für den Empfang programmiert werden, und zwar das Wahlverfahren für den Anruf der Gegenstelle und die Uhrzeit des Empfangabrufs.

Arbeitsschritte		DISPLAY
1	Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99 15:10
2	FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	EMPFANGSABRUF (F) /  / 
3	START drücken. Das Display fordert zur Eingabe der Empfangsabrufzeit auf.	UHRZEIT EINGEBEN HH:MM
4	Mit START die aktuelle Uhrzeit bestätigen oder neue überschreiben.	FAX-NR. EINGEBEN NR./ZW/KW WÄHLEN
5	Die Faxnummer mit dem gewünschten Verfahren eingeben, beispielsweise über die Zählentastatur des Faxgerätes.	NUMMER EINGEBEN 02 458629
6	Die Einstellung mit START bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.	FAX E.-ABRUF 17:15



Ändern/Löschen eines programmierten Empfangsabrufs...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass ein Empfangsabruf programmiert wurde.	FAX E.-ABRUF 17:15
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	EMPFANGSABRUF (F) / /
3 START drücken.	BEREITS EINGEST. /
4 START drücken.	ÄNDERUNG? / /

Wenn der programmierte Empfangsabruf gelöscht werden soll, die Taste **>** drücken: Auf dem Display erscheint die Meldung "EINST. LÖSCHEN?", / dann die Löschung mit **START** bestätigen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.

Wenn die Empfangsabrufzeit oder die Nummer der abzurufenden Gegenstelle geändert werden soll, gehen Sie folgendermaßen vor.

5 START drücken.	UHRZEIT EINGEBEN HH:MM
6 Die neue Uhrzeit überschreiben und mit START bestätigen oder die angezeigte Uhrzeit mit START übernehmen.	NUMMER EINGEBEN 0125 45686
7 Die neue Nummer überschreiben und mit START bestätigen oder die angezeigte Nummer mit START übernehmen. Das Faxgerät kehrt automatisch zum Bereitschaftszustand zurück.	FAX E.-ABRUF 18:00

Vorbereiten des Originals für die Sendung (Sendeabruf)...

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	FAX 22-03-99 15:10
2 Das Original in den ADF einlegen.	DOKUMENT BEREIT ↓ NORMAL
3 Den geeigneten Kontrasttyp und Auflösungsgrad wählen.	
4 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	SENDEABRUF (F) / /
5 Zweimal START drücken.	FAX SENDEABRUF

Zum Löschen des eingestellten Sendeaabrufs das Original aus dem ADF nehmen oder die Taste **STOP** drücken.



WARTUNG

Die Erhaltung der Leistungsfähigkeit Ihres Faxgerätes ist gewährleistet, wenn die zu Beginn dieses Handbuchs aufgeführten **Empfehlungen** und die Hinweise zum **Austausch** des Zubehörs (Druckkopf) beachtet werden. Ebenso ist die **regelmäßige Reinigung** folgender Teile durchzuführen :

- **Druckdüsen**
- **Kontaktlamellen des Druckkopfes**
- **Reinigungsband**
- **Optischer Lesekopf**
- **Gehäuse**

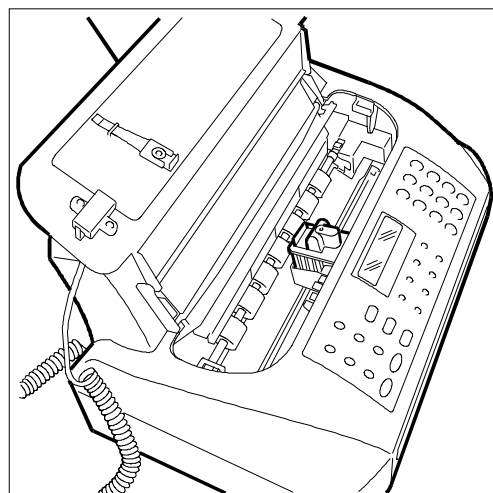
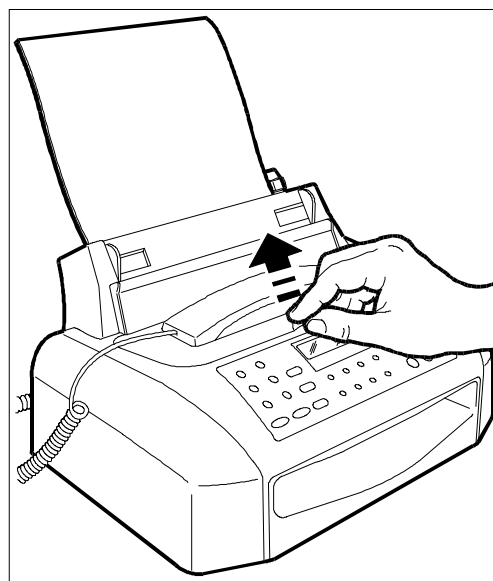
Dazu gehört ebenfalls das **Beseitigen von Papierstaus der Originale oder des Druckpapiers**.

Bei kleinen Problemen, die zum größten Teil aufgrund von Bedienungsfehlern auftreten, im entsprechenden Abschnitt nachlesen.

AUSTAUSCH DES DRUCKKOPFES ...

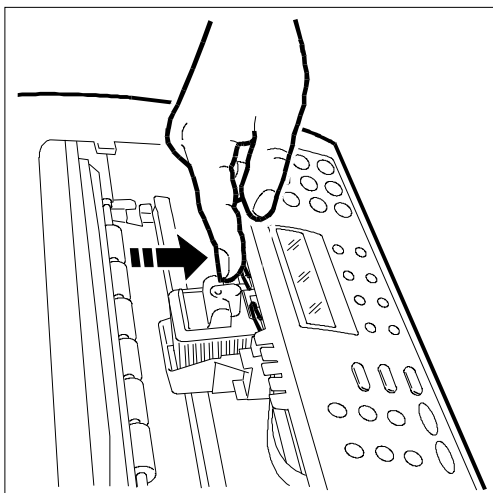
Ist die **Tinte** in der Patrone **verbraucht**, wird auf dem Display die Meldung "**KEINE TİNTE!**" angezeigt. In diesem Fall muss der **Druckkopf** ersetzt werden.

1. Mit dem Finger in die mittlere Mulde fassen und die Abdeckung der Druckkopfkommer aufklappen.

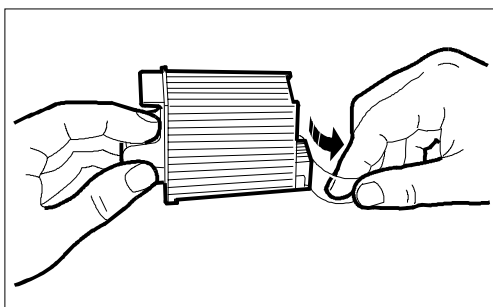




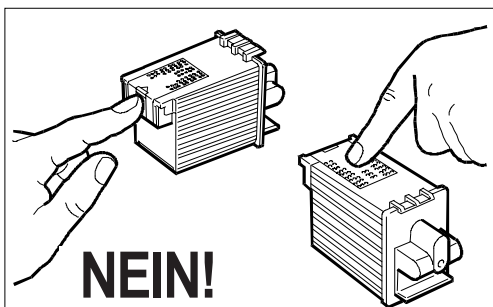
2. Den Druckkopf durch Betätigen der Laschen entriegeln und danach aus seinem Sitz herausziehen.



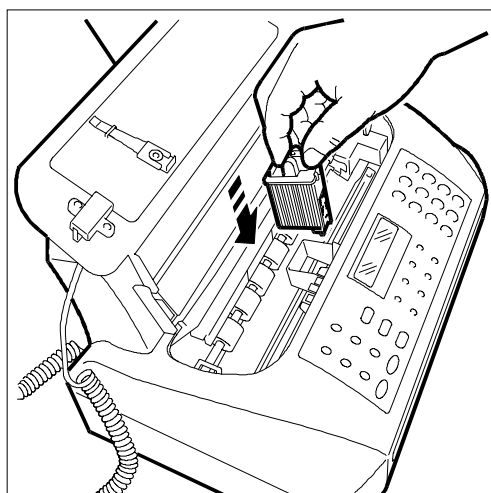
3. Den neuen Druckkopf auspacken, am Griff halten und die Schutzfolie von der Drucknase abziehen.



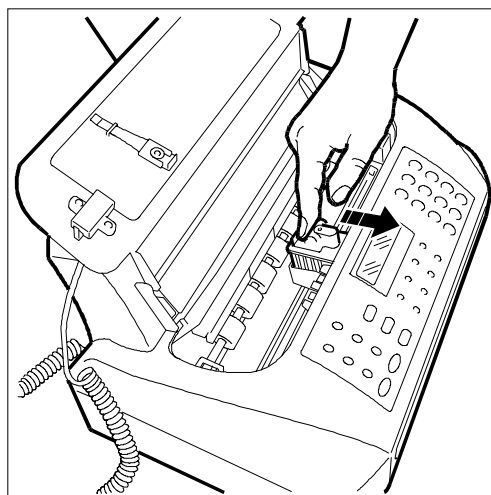
Druckdüsen und Kontaktlamellen nicht berühren.



4. Den Druckkopf mit den Kontaktlamellen zur Gerätevorderseite gerichtet einsetzen.



5. Den Druckkopf bis zum Einrastgeräusch in Pfeilrichtung schieben. Die Abdeckung der Druckkopfkommer wieder schließen.



Wenn ein Druckkopf aufgrund von **Tintenmangel** ersetzt wird, erkennt das Faxgerät automatisch den ausgeführten Wechsel und **auf dem Display** erscheint die Meldung "NEUER KOPF?"
1 = JA, 0 = NEIN.

Wenn ein Druckkopf aufgrund einer **Verschlechterung der Druckqualität** ersetzt wird, ist die später beschriebene Prozedur "**Neuaktivierung des Druckkopfes und manuelle Düsenkontrolle**" durchzuführen.



Nach dem Schließen der Abdeckung erfolgt **automatisch** die Kontrolle der Druckdüsen und die Ausführung des Drucktests (siehe "**Einsetzen des Druckkopfes**", Kapitel "**Installation**").

NEUAKTIVIERUNG DES DRUCKKOPFES UND MANUELLE DÜSENKONTROLLE ...

Wenn beim normalen Einsatz des Faxgerätes eine **Verschlechterung der Druckqualität** festgestellt wird, kann eine schnelle Operation zur Neuaktivierung des Druckkopfes für Abhilfe sorgen. Zusätzlich wird die Kontrolle und Reinigung der Druckdüsen durchgeführt und anschließend das Ergebnis ausgedruckt.

Arbeitsschritte	DISPLAY
1 Sicherstellen, dass auf dem Display der Bereitschaftszustand mit Datum und Uhrzeit angezeigt wird.	TEL/FAX 10-03-99 12:55
2 FUNKTION drücken, bis folgendes auf dem Display erscheint --->	DRUCKKOPF TEST (F) / ◀ / ▼
3 START drücken.	NEUER KOPF:JA ◀ / ▼ / ←/→

Wenn der Druckkopf neu ist, **START** drücken. Das Faxgerät startet automatisch die Neuaktivierung des Druckkopfes und die Kontrolle der Druckdüsen und druckt anschließend das Ergebnis aus.
Falls der Druckkopf nicht neu ist, die nächsten Schritte ausführen.

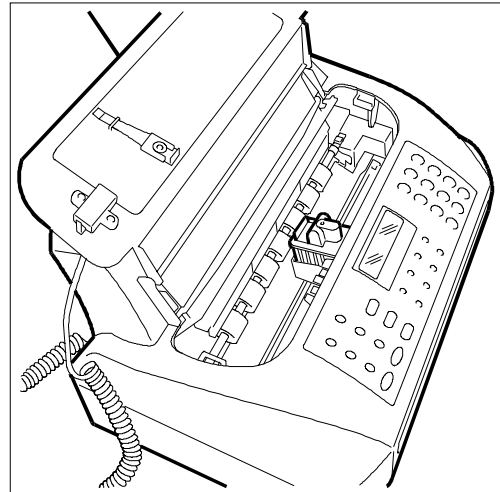
4 Mit den Tasten </> die andere verfügbare Option anzeigen: "NEUER KOPF:NEIN".	NEUER KOPF:NEIN ◀ / ▼ / ←/→
5 Zweimal START drücken. Das Faxgerät startet die Neuaktivierung des Druckkopfes und die Kontrolle der Druckdüsen und druckt anschließend das Ergebnis aus.	TEST:JA ▼

Nach dem Drücken von **STOP** kehrt das Faxgerät zum Bereitschaftszustand zurück.

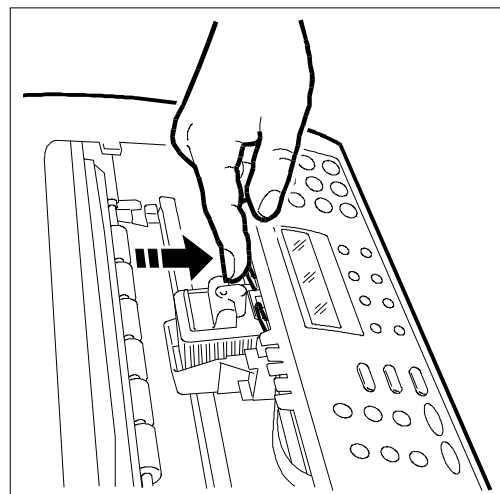
Für die Interpretation des Diagnoseergebnisses im Kapitel "**Installation**" nachschlagen.

REINIGUNG DER KONTAKTLAMELLEN AUF DEM DRUCKKOPF ...

1. Das Faxgerät **ausschalten**. Mit dem Finger in die mittlere Mulde fassen und die Abdeckung der Druckkopfkommer aufklappen.

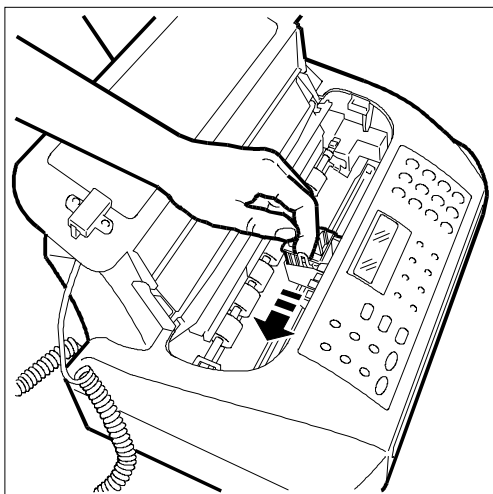


2. Den Druckkopf durch Betätigen der Laschen entriegeln.

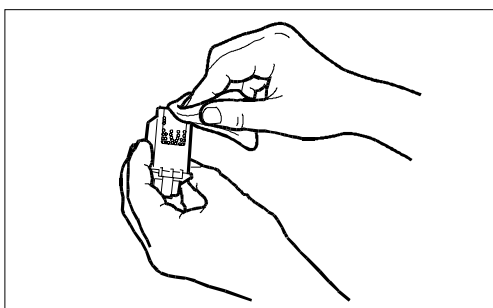




3. Den Druckkopf herausziehen.

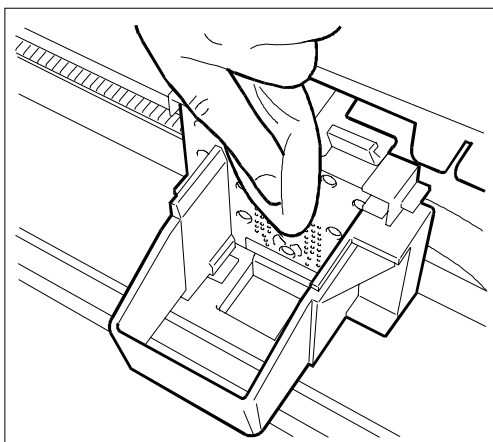


4. Die Kontaktlamellen mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen.



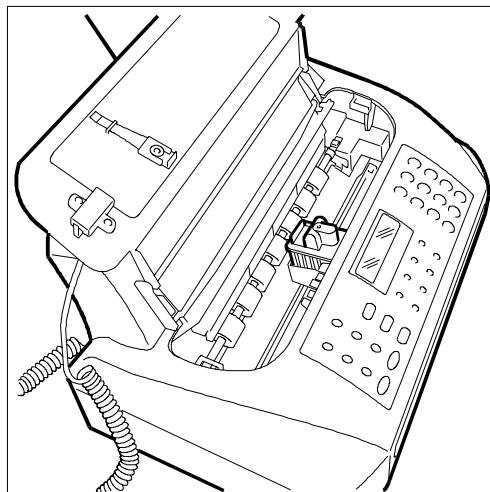
Druckdüsen nicht berühren!

5. Ebenfalls die Kontaktlamellen des Druckkopfschlitts mit einem leicht angefeuchteten Tuch reinigen. Dann den Druckkopf einsetzen und die Druckkopfkammer schließen.

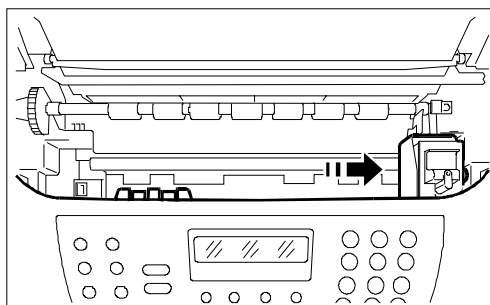


SÄUBERN DES REINIGUNGSBANDES ...

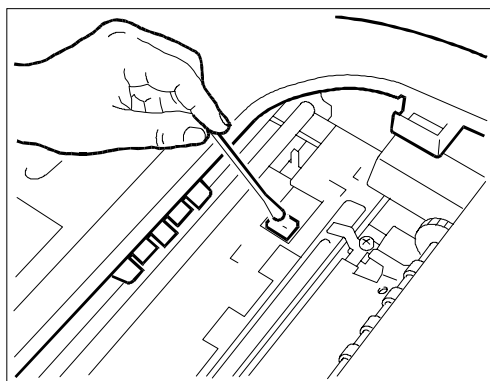
1. Das Faxgerät **ausschalten**. Mit dem Finger in die mittlere Mulde fassen und die Abdeckung der Druckkopfkammer aufklappen.



2. Den Druckkopf wie in der Abbildung gezeigt an den rechten Rand schieben.



3. Das Reinigungsband mit einem trockenen Wattestäbchen säubern. Anschließend die Abdeckung der Druckkopfkammer schließen.

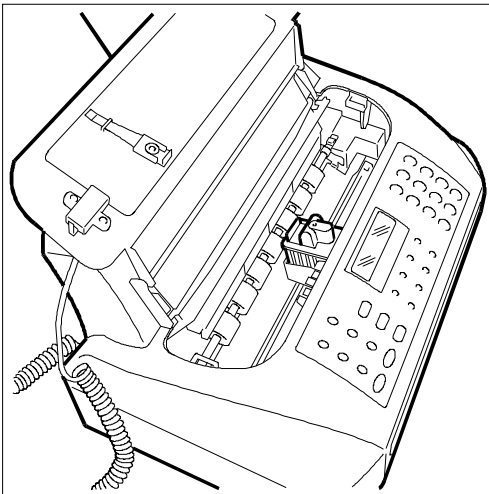




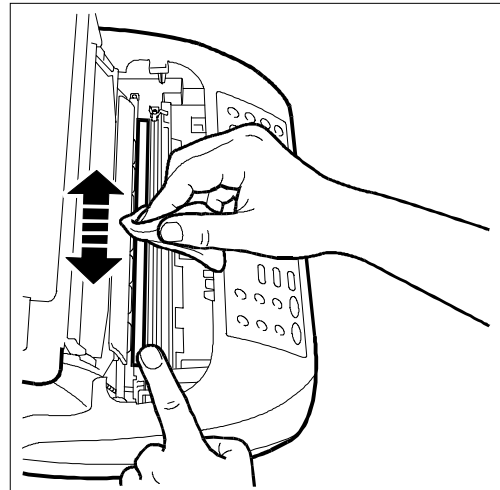
REINIGUNG DES OPTISCHEN LESEKOPFES ...

Die Staubablagerungen auf dem Glas des optischen Lesekopfes können zu Problemen beim Lesen der Dokumente führen. Zur Vermeidung dieser Störung sollte das Glas regelmäßig gereinigt werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

1. Das Faxgerät **ausschalten**. Mit dem Finger in die mittlere Mulde fassen und die Abdeckung der Druckkopfammer aufklappen.

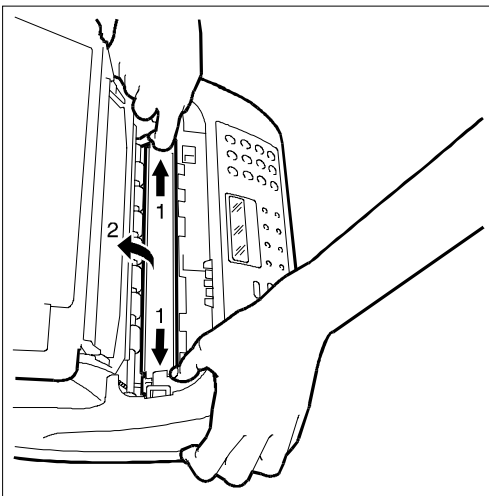


3. Das Glas des optischen Lesekopfes bei aufgeklappelter Schutzabdeckung mit einem mit mildem Glasreinigungsmittel **angefeuchteten** Tuch reinigen, anschließend sorgfältig abtrocknen. Das Reinigungsmittel nicht direkt auf das Glas spritzen. Die Abdeckung der Druckkopfammer wieder schließen.



Zur Kontrolle des optischen Lesekopfes eine Kopie von einem leeren Blatt anfertigen. Sollten auf der Kopie senkrechte Streifen erscheinen, der optische Lesekopf aber einwandfrei sauber sein, bitte den Kundendienst verständigen.

2. Den Druckkopf an den linken Rand schieben. Den Hebel an der rechten Seite des Faxgerätes betätigen, um die Schutzabdeckung des Lesekopfes anzuheben.



REINIGUNG DES GEHÄUSES ...

1. Das Faxgerät von der Netz- und der Telefonsteckdose abtrennen.
2. Zur Reinigung ein fusselfreies, weiches Tuch verwenden und mit einem mit Wasser verdünnten neutralen Reinigungsmittel befeuchten.

BESEITIGEN VON GESTAUTEN ORIGINALEN UND DRUCKPAPIER ...

Eine **Stausituation des Originals während des Sendes- bzw. Kopiervorgangs** ist nicht auszuschließen (auf dem Display erscheint die Meldung: "DOK. ENTFERNEN, ▼ DRÜCKEN").

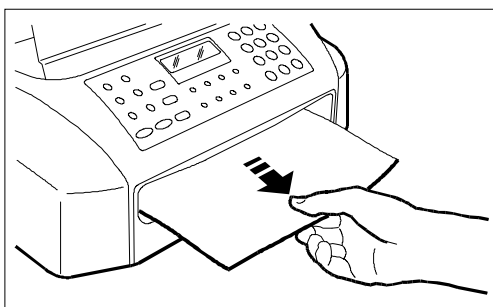
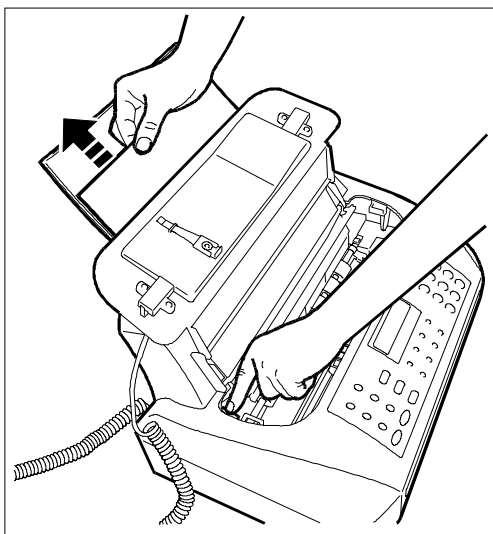
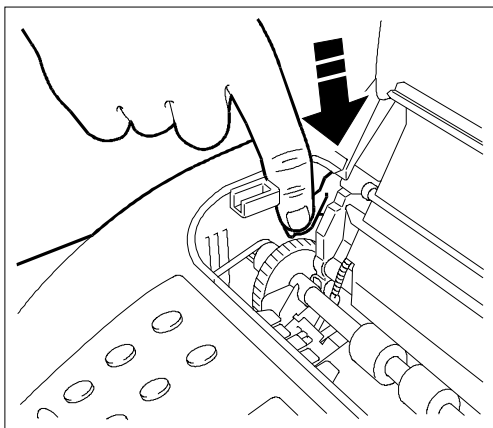
Ebenfalls ist eine **Stausituation des für Empfang oder Kopie von Originalen verwendete Druckpapier** möglich (auf dem Display erscheint die Meldung: "PAPIERFEHLER, ▼ DRÜCKEN").

In beiden Fällen sollte zuerst mit der Taste **STOP** ein **Auswurfversuch** vorgenommen werden.



Wenn das Original oder Druckpapier **nicht automatisch ausgeworfen** wird, muss es manuell entfernt werden. Dazu folgendermaßen vorgehen:

1. Mit dem Finger in die mittlere Mulde fassen und die Abdeckung der Druckkopfammer aufklappen. (Bei Entfernen eines mehrlagigen Originals zuerst die eventuell im Einzug verbliebenen Blätter entfernen, bevor die Druckkopfammerabdeckung aufgeklappt wird).
2. Den Hebel auf der linken Seite des Faxgerätes drücken, niederhalten und das gestaute Original oder Druckpapier entfernen.



KLEINE STÖRUNGEN ...

Die folgende Liste bietet eine Hilfestellung zur Lösung kleinerer Probleme.

PROBLEM	LÖSUNG
Das Faxgerät funktioniert nicht.	Sicherstellen, dass es an der Netzsteckdose angeschlossen ist.
Das Original wird nicht richtig eingezogen.	Prüfen, ob das Original den Empfehlungen entspricht, die im Abschnitt " Welche Dokumente können gesendet werden ", Kapitel " Für den täglichen Einsatz " aufgeführt sind.
Das Faxgerät sendet nicht.	Prüfen, ob das Original staut. Die Leitung ist besetzt: Warten, bis sie frei wird, dann den Sendevorgang wiederholen.
Das Faxgerät kann nicht automatisch empfangen.	Das Faxgerät wurde auf manuellen Empfang eingestellt: Auf automatischen Empfang einstellen.
Das Faxgerät kann weder kopieren noch empfangen.	Prüfen, ob ein Papierstau (Original oder Druckpapier) vorliegt. Das verwendete Papier ist ungeeignet: Die Papiermerkmale im " Anhang " nachprüfen.
Das Faxgerät druckt weiße Kopien.	Das Original mit dem Schriftbild nach unten gerichtet einlegen.

Funktionsstörungen während des Sende- oder Empfangvorgangs können auch andere Ursachen haben, die nicht in der obigen Liste aufgeführt sind. Sie werden durch **Fehlercodes** im "**Sendeprotokoll**" und "**Journal**" angezeigt, siehe "**Ausdrucken von Protokollen und Listen**", Kapitel "**Für den täglichen Einsatz**".

FEHLERCODES ...

Die auf dem Sendeprotokoll und Journal ausgedruckten Fehlercodes bestehen aus **zwei Ziffern**, die die **Ursache** des Problems anzeigen. Aus Platzgründen erscheint auf dem Journal nur der zweistellige Code ohne Meldung.

CODE	MELDUNG	FEHLERURSACHE	MASSNAHME
OK	Keine Meldung. Positives Ergebnis.		Keine Maßnahme.
02	VERBINDUNG UNMÖGLICH	Das Faxgerät ermittelt keinen Leitungston oder empfängt ungewöhnliche Signale.	Prüfen, ob das Gerät richtig an der Leitung angeschlossen ist und der Handapparat aufgelegt ist. Danach versuchen, die Verbindung neu herzustellen.
03	EMPFÄNGER ABWESEND	Der Empfänger antwortet nicht oder ist kein Faxgerät.	Die Nummer des Empfängers überprüfen.
04	ÜBERTRAGUNGSFEHLER NEUSENDUNG AB SEITE: nn	Übertragungsfehler. "nn" = Nummer der Seite mit Übertragungsfehler.	Neusendung ab der Seite, die auf dem Sendeprotokoll angegeben ist.
05	ERNEUT SENDEN: SEITE(N) nn, nn	Das Faxgerät des Empfängers hat auf einigen Seiten einen Empfangsfehler festgestellt. "nn" = Nummer der Seite mit Empfangsfehler.	Neusendung der Seiten, die auf dem Sendeprotokoll angegeben sind.
07	DOKUMENT ZU LANG	Das Original ist zu lang. Die Übertragungsdauer liegt über der zulässigen Zeit.	Das Original aufteilen.
08	DOKUMENT PRÜFEN	Der optische Leser kann das Original nicht lesen.	Das Original aus dem ADF nehmen und neu einlegen. Dann den Sendevorgang wiederholen.
09	SENDUNG UNTERBROCHEN	Der Bediener hat die Übertragung unterbrochen.	Keine Maßnahme.
10	Keine Meldung	Das Faxgerät hat einen Empfangsfehler festgestellt.	Den Faxpartner benachrichtigen und ihn bitten, das Dokument neu zu senden.
11	Keine Meldung	Druckfehler während des Empfangs. Der Empfang wird im Speicher fortgesetzt und dieser ist vor dem Übertragungsende voll.	Den Fehler beheben und abwarten, bis das Dokument aus dem Speicher gedruckt ist.
13	ABRUFFEHLER	Der Faxpartner hat sein Gerät nicht für die Sendung auf Abruf eingestellt und kein Dokument im ADF gelassen.	Den Faxpartner benachrichtigen.
16	NETZAUSFALL AB SEITE (NN)	Stromausfall während des Send- oder Empfangsvorgangs.	Neusendung ab der Seite, die auf dem Protokoll angegeben ist.
(OK)	Keine Meldung	Das Dokument wurde empfangen, aber die Druckqualität ist nicht zufriedenstellend.	Den Faxpartner benachrichtigen.
OCC	LEITUNG BESETZT	Die Leitung ist besetzt.	Wenn die Leitung frei ist, es erneut versuchen.



ANZEIGEN UND MELDUNGEN ...

Eventuell auftretende **Probleme** werden normalerweise durch **akustische Anzeigen** (teilweise von **visuellen Anzeigen** begleitet: Aufleuchten der Leuchtdiode "FEHLER") oder **Fehlermeldungen auf dem Display signalisiert**.

Die Liste der **akustischen Anzeigen** und **Displaymeldungen**, die auf **keine** Fehlerzustände hinweisen, ist im **Anhang** dieses Handbuches enthalten.

Akustische Anzeigen ...

Kurzer Ton von 1 Sekunde

- Nach dem Drücken einer falschen Taste während einer beliebigen Betriebsphase.

Langer Ton von 3 Sekunden und Aufleuchten der Fehleranzeige

- Übertragungsfehler.

Dauerhafter Ton

- Aufforderung zum Auflegen des Handapparats.

Zum **Ausschalten** der Leuchtdiode "**FEHLER**" die Taste **STOP** drücken.

Fehlermeldungen auf dem Display ...

Die Meldungen erscheinen in alphabetischer Reihenfolge. Zu jeder Meldung werden Möglichkeiten zur Fehlerbehebung geliefert.

Meldung: "**DECKEL OFFEN**"

Die Abdeckung der Druckkopfkammer ist offen: Abdeckung schließen.

Meldung: "**DOK. ENTFERNEN**", "▼ DRÜCKEN"

- Originalstau während eines Kopier- oder Sendevorgangs: **STOP** drücken; wenn das Original nicht automatisch ausgeworfen wird, gestautes Original manuell entfernen (siehe "**Beseitigen von gestautem Original oder Druckpapier**").
- Das Einlesen des Originals wurde mit **STOP** unterbrochen.

Meldung: "**DOK. IM SPEICHER**"

Das empfangene Dokument wurde gespeichert, weil ein Empfangsfehler den sofortigen Ausdruck verhindert hat: Fehlertyp feststellen (Papier oder Tinte fehlen, Papierstau, Deckel offen usw.) und Fehler beheben.

Meldung: "**DOKUMENT PRÜFEN**", "▼ DRÜCKEN"

Das Original wird nicht richtig zugeführt: Das Original wieder in den automatischen Einzug (ADF) einlegen und **STOP** drücken, um das Faxgerät wieder in Betriebsbereitschaft zu versetzen.

Meldung: "**DRUCKKOPF PRÜFEN**"

- Das Faxgerät kann den Druckkopf nicht entdecken, weil er nicht oder falsch eingesetzt wurde: Den Druckkopf richtig einsetzen.
- Einige Düsen des Druckkopfes sind verstopft, was sich nachteilhaft auf die Druckqualität auswirkt: Eine Neuaktivierung des Druckkopfes ausführen (siehe "**Neuaktivierung des Druckkopfes und manuelle Düsenkontrolle**").

Meldung: "**EMPF.FEHLER**"

Empfangsfehler: Zum Ausschalten der Leuchtdiode "**FEHLER**" und zum Löschen der Displaymeldung die Taste **STOP** drücken.

Meldung: "**FALSCH!**", "▼ DRÜCKEN"

Der eingegebene Abfragecode für den Anrufbeantworter ist falsch: Die Taste **STOP** drücken, und den Code richtig eingeben.

Meldung: "**KEINE TINTE!**"

Die Tinte im Druckkopf ist verbraucht: den Druckkopf auswechseln, (siehe "**Austausch des Druckkopfes**").

Meldung: "**KOPIE UNTERBR.**"

- Der Kopiervorgang wurde mit der Taste **STOP** abgebrochen.
- Während der Kopierphase des Originals ist ein Fehler aufgetreten, der den Druck verhinderte: Den Fehlertyp auf dem Display kontrollieren und den Fehler beheben.



Meldung: "**NICHT PROGRAMM.**"

Es wurde eine Zielwahltaste oder ein Kurzwahlcode gewählt, der vorher nicht programmiert wurde: Die Taste oder den Code programmieren (siehe "**Programmierung der Ziel- und Kurzwahl**", Kapitel "**Sendung**").

Meldung: "**PAPIERFEHLER**", "▼ **DRÜCKEN**"

Papierstau während des Kopier- oder Empfangvorgangs: **STOP** drücken. Wenn das Blatt nicht automatisch ausgeworfen wird, prüfen, wo es sich staut und es dann entfernen (siehe "**Beseitigen von gestautem Original oder Druckpapier**").

Meldung: "**PAPIER PRÜFEN**", "▼ **DRÜCKEN**"

- Kein Papier in der Papierkassette: Papier nachfüllen und **STOP** drücken, um die Displaymeldung zu löschen.
- Das Papier wird nicht richtig zugeführt: Papier neu in die Kassette einlegen und **STOP** drücken, um das Faxgerät wieder in Betriebsbereitschaft zu versetzen.

Meldung: "**SENDEFehler**"

Der letzte Sendevorgang wurde erfolglos durchgeführt: Zweimal die Taste ● (**WAHLWIEDERHOLUNG**) zur Neusendung drücken oder mit **STOP** zum Bereitschaftszustand zurückkehren.

Meldung: "**SENDEFehler**"

Sendefehler: Zum Ausschalten der Leuchtdiode "**FEHLER**" und zum Löschen der Displaymeldung die Taste **STOP** drücken. Danach den Sendevorgang wiederholen.

Meldung: "**SPEICHEREMPF.**"

Der Empfang wird im Speicher fortgesetzt, weil ein Empfangsfehler den Ausdruck des Dokuments verhindert: Den Fehlertyp auf der unteren Displayzeile feststellen und den Fehler beheben.

Meldung: "**SPEICHER VOLL**"

Ein oder mehrere im Speicher empfangene Dokumente haben den Speicherplatz aufgrund einer Störung während des Empfangvorgangs vollständig belegt: Den Fehlertyp feststellen (Papier fehlt oder staut, Tinte fehlt, Deckel offen usw.) und den Fehler beheben. Die Dokumente werden automatisch ausgedruckt und geben den Speicherplatz frei.

Meldung: "**SYSTEM ERROR nn**"

Es ist ein Fehler aufgetreten, der zum Blockieren des Faxgerätes geführt hat:
Das Faxgerät aus- und wieder einschalten. Bleibt der Fehler bestehen, das Faxgerät ausschalten und den technischen Kundendienst anrufen.

Meldung: "**WAHLW. nnn**"

Die Verbindung konnte aufgrund von Leitungsstörungen nicht hergestellt werden oder die Gegenstelle ist besetzt: Das Faxgerät ist in Bereitschaft, automatische Wahlwiederholungsversuche zu starten.

Meldung: "**WAHLW. nnn**"

Es wurde ein Empfangsabruf eingestellt und die Verbindung konnte aufgrund von Leitungsstörungen oder besetzter Gegenstelle nicht hergestellt werden: Das Faxgerät ist in Bereitschaft, automatische Wahlwiederholungsversuche zu starten.



ANDERE AKUSTISCHE ANZEIGEN...

Kurzer Ton von 1 Sekunde

- Die Übertragung wurde erfolgreich abgeschlossen.

Intermittierender Ton von 20 Sekunden

- Aufforderung zum Abheben des Handapparats, um einen Telefonruf entgegen zu nehmen.

ANDERE DISPLAYMELDUNGEN ...

Meldung: **"DOKUMENT BEREIT"**

Das Original wurde richtig in den ADF eingelegt.

Meldung: **"DRUCKER PRÜFEN" "1=AUS 0=WIEDER"**

Ein Druckkopf wurde zum ersten Mal eingesetzt oder er wurde herausgenommen und wieder eingesetzt: Entsprechend antworten. Wenn die Antwort "JA" lautet, der Druckkopf aber nicht neu ist, wird das Faxgerät das Fehlen von Tinte nicht erkennen.

Meldung: **"DRUCKVORGANG"**

Das Faxgerät druckt ein Protokoll oder eine Liste.

Meldung: **"E.-ABRUF: HH:MM"**

Empfangsabruf.

Meldung: **"EMPFANG: KORREKT"**

Der Empfang wurde einwandfrei abgeschlossen.

Meldung: **"EMPFANG UNTERBR." "**

Der Empfang wurde durch Drücken der Taste **STOP** unterbrochen.

Meldung: **"HÖRER ABHEBEN"**

Der Faxpartner hat ein Telefongespräch angemeldet: Den Handapparat abheben und antworten.

Meldung: **"LEITUNG WARTET", "WARTEN DRÜCKEN"**

Das Telefongespräch wurde durch Drücken der Taste **"J" (WARTEN)** zeitweilig unterbrochen: Zur Wiederaufnahme des Gesprächs erneut die Taste **"J" (WARTEN)** drücken.

Meldung: **"NEUER DRUCKKOPF?", "1=JA 0=NEIN"**

Der Einwegdruckkopf wurde zum ersten Mal oder nach dem Herausnehmen falsch eingesetzt: Entsprechend antworten. Wenn die Antwort "JA" lautet, der Druckkopf aber nicht neu ist, wird das Faxgerät das Fehlen von Tinte nicht erkennen.

Meldung: **"SEND. UM: HH:MM"**

Einstellung einer Sendung zu festgelegter Zeit (zeitversetzte Sendung).

Meldung: **"SENDUNG: KORREKT"**

Die letzte Sendung wurde einwandfrei abgeschlossen.

Meldung: **"SENDUNG: KORREKT"**

Die Sendung wurde einwandfrei abgeschlossen.

Meldung: **"SENDUNG LÄUFT"**

Sendevorgang läuft.

Meldung: **"SE VOM SPEICHER"**

Einstellung einer Sendung aus dem Speicher.

Meldung: **"SENDUNG UNTERBR." "**

Die Sendung wurde mit der Taste **STOP** abgebrochen.

Meldung: **"SPEICHERN"**

Das Faxgerät speichert die Seiten, die das zu kopierende Original bilden.

Meldung: **"TEL"**

Der Handapparat des angeschlossenen Telefons wurde abgenommen, um an die Leitung zu schalten.

Meldung: **"ÜBERTRAGUNG"**

Übertragungsvorgang läuft.

Meldung: **"VERBINDUNG"**

Das Faxgerät stellt eine Verbindung zur Gegenstelle her.

Meldung: **"WAHL"**

Das Faxgerät wählt die Nummer des Faxpartners.



TECHNISCHE DATEN

ALLGEMEINE EIGENSCHAFTEN

- Modell Tischfaxgerät
- Display LCD 16 + 16 Zeichen
- Speicherkapazität (*) 21 Seiten

Abmessungen:

- Breite 359 mm
- Tiefe 234 mm + 84 mm (**)
- Höhe 180 mm + 138 mm (**)

Gewicht: zirka 4,7 kg

KOMMUNIKATIONSMERKMALE

- Telefonnetz Hauptanschluss/Nebenstelle
- Kompatibilität ITU
- Übertragungsgeschwindigkeit 14400/12000/9600/7200/4800/2400 bps
- Datenkomprimierung MH, MR, MMR

ELEKTRISCHE ANSCHLUSSWERTE

- Netzspannung 220-240 V oder 110-120 V Wechselstrom (siehe Typenschild auf der Geräterückseite)
- Frequenz 50-60Hz (siehe Typenschild auf der Geräterückseite)

Leistungsaufnahme:

- Bereitschaft 7 W
- Max. Leistung 35 W

UMGEBUNGSBEDINGUNGEN

- Temperatur 5° C bis +35°C (Betrieb)
-15°C bis +45°C (Transport)
0 °C bis +45 °C (Lagerung und Ruhezustand)
- Rel. Luftfeuchtigkeit 15% - 85% (Betrieb/Lagerung/Ruhezustand)
5% - 95% (Transport)

MERKMALE DES OPTISCHEN LESERS

- Abtastmethode CIS

Auflösung:

- Horizontal 8 Pixel/mm
- Vertikal STANDARD 3,85 Zeilen/mm
- Vertikal FEIN 7,7 Zeilen/mm

SENDEMERKMALE

- Übertragungszeit 7 s (14400 bps)
- ADF 15 Blätter zu 80 gr/m²
A4, Letter oder Legal

EMPFANGSMERKMALE

- Drucksystem Druck auf Normalpapier mit Tintenstrahldrucker
- Max. Druckbreite 208 mm
- Druckpapier A4 (210 x 297 mm),
US Letter (216 x 279 mm) und
US Legal (216 x 356 mm)
Papiergewicht: 70 - 90 g/m²
- Papierzufuhr Kassette für Normalpapier
(max. 80 Blätter 80 g/m²)

ANRUFBEANTWORTER (nur bei Modell mit eingebautem Anrufbeantworter).

- Aufnahmekapazität: 20
- Notizspeicher
- 2 ANSAGEN
- Funktion "NUR ANSAGE"
- Funktion "GEBÜHR VERMEIDEN"
- Übertragungsansage
- Schnellzugriff über Bedienfeld oder durch Fernbedienung
- Abfragecode
- Aufzeichnung von Meldungen mittels Freisprechfunktion
- Kurzmeldungen
- Gespeicherte Meldungen bei Stromausfall.

PC-SCHNITTSTELLE (nur bei Multifunktionsmodell)

- Bidirektionale Parallelschnittstelle
- ECP 1284 (NIBBLE MODE)

(*) Format ITU-TS, Test Sheet n° 1 (Slerexe Letter) in Standardauflösung und MH-Komprimierung.

(**) Mit Papierstütze.



BEISPIEL FÜR DAS FORMAT ITU-TS TEST SHEET N°1 (SLEREXE LETTER)



STANDARD FORM
CCITT R1

THE SLEREXE COMPANY LIMITED

SAPORS LANE · BOOLE · DORSET · BH 25 8 ER

TELEPHONE BOOLE (945 13) 51617 · TELEX 123456

Our Ref. 350/PJC/EAC

4th April, 1984

Dr. P. N. Cundall,
Mining Surveys Ltd.,
Holroyd Road,
Reading,
Berks.

Dear Pete,

Permit me to introduce you to the facility of facsimile transmission.

In facsimile a photocell is caused to perform a raster scan over the subject copy. The variations of print density on the document cause the photocell to generate an analogous electrical video signal. This signal is used to modulate a carrier, which is transmitted to a remote destination over a radio or cable communications link.

At the remote terminal, demodulation reconstructs the video signal, which is used to modulate the density of print produced by a printing device. This device is scanning in a raster scan synchronised with that at the transmitting terminal. As a result, a facsimile copy of the subject document is produced.

Probably you have uses for this facility in your organisation.

Yours sincerely,

Phil.

P. J. CROSS
Group Leader – Facsimile Research



STICHWORTVERZEICHNIS

A

Abruf 53
 Empfangsabruf 53
 Sendeabruf 54
ADF 14
Akustische Anzeigelautstärke 52
Akustische Anzeigen 64
ASF 3
Auflösung 14
 Einstellungen 14

B

Bereitschaftszustand 6

D

Datum und Uhrzeit 6
Display
 Andere Meldungen 64
 Fehlermeldungen 62
Druckdüsen 4, 55, 56
 Reinigung 5, 57
Druckkopf 4, 55
 Austausch des Druckkopfes 55
 Einsetzen des Druckkopfes 4
 Neuaktivierung des Druckkopfes 57

E

ECM (Fehlerkorrekturmodus) 52
Eingebautem Anrufbeantworter 36
Einstellungen 29
Elektrische Anschlusswerte 65
Empfang 20, 21
 Manueller Empfang 21
Empfangen
 Automatischer Empfang 20, 21
 mit Fax-/Telefonerkennung 21
 Empfang mit Anrufbeantworter 20, 22
 Manueller Empfang 20, 21

F

Faxfernbedienung 21
Faxfernbedienungscodes 50
Faxnummer 7
Fehlercodes 20, 61

G

Gehäuse 59

I

Installationsparameter 29

K

Kontaktlamellen 4
 des Druckkopfes 4, 58
 des Druckkopfschlittens 58
Kontrast 14
 Einstellungen 14
Kopien
 Einzelkopie 32
 Kontrast- und Auflösungs w 32
 Mehrere Kopien 32
 Vergrößern 32
 Verkleinern 32
Kurzwahl 23, 25

L

Lautsprecherlautstärke 51
Leistungsmerkmale 11
 Hauptanschluss 11
 Nebenstelle 12
Leuchtdiode "FEHLER" 62
Listen 29
 Ausdruck 29
 Einstellungen 29
 Installationsparameter 29
 Automatischer Ausdruck
 der Daten zur zeitversetzten Sendung 28



M

Manueller Empfang 21
Meldungen 62
 Andere Meldungen 64
 Fehlermeldungen auf dem Display 62

N

Name 6
Netzkabels 2
Neuaktivierung des Druckkopfes 57

O

Optischer Lesekopf 59
 Reinigen 59
Originale
 Beseitigen von gestauten Originalen 59
 Einlegen des Originals in den ADF 14
 Welche Dokumente können kopiert werden 32
 Welche Originale können verwendet werden 13

P

Papier 3
 Beseitigen von gestautem Papier 59
 Einlegen des Papiers 3
 Papierformat 3
 Papierkassette (ASF) 3
Pausedauer 49
Protokolle 26
 Ausdrucken 26
 Protokollarten 26

R

Regelmäßige Reinigung 55
Reinigungsband 55, 58
Rufsignalanzahl 47

S

Senden 14
 abbrechen 16
 Rundsendung 18
 Senden eines Originals 14
 Senden mit Zielwahl 25
 Sendung aus dem Speicher 18, 19
 Zeitversetzte Sendung 17

Senden mit Kurzwahl 26
Senderkennung 6
 Druckposition des Namens und der
 Faxnummer 7
 Faxnummer eingeben 7
 Namen eintragen 6
Speicher 18, 20
 Ausdrucken der Parameter 19
 Senden aus dem Speicher
 Ändern/Neu einleiten/Löschen 19
 Senden eines Originals aus dem Speicher 18
Sprache 2
Störungen 60
Stromnetz 2
 Anschluss des Faxgerätes 2

T

Technische Daten 65
Telefon 31
 Telefonieren mit Kurzwahl 31
 Telefonieren mit Zielwahl 31
Telefonkabel 1, 2
Telefonleitung 2
 Anschluss des Anrufbeantworters 3
 Anschluss des Faxgerätes 2
 Anschluss eines Zweittelefons 2
Telefonzentrale
 Hauptanschluss 11
 Nebenstelle 12

U

Überlänge 46
Übertragungsgeschwindigkeit 52

V

Verpackungsinhalt 1

W

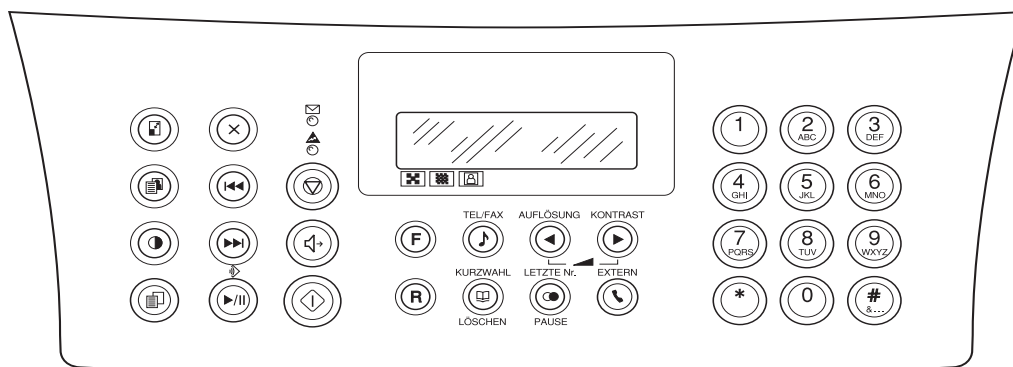
Wahlverfahren 16
 Impuls (dekadisch) 16
 Ton (Mehrfrequenz) 16
Wahlwiederholung 16

Z

Zielwahl 23, 24



BEDIENFELD



Einige Tasten können auch mehrere Funktionen ausführen. Dies hängt von der jeweiligen Betriebseinstellung des Faxgerätes ab:

B Bereitschaft: Das Faxgerät ist inaktiv.

P Programmierung: Zugriff auf die Menüs nach Drücken der Taste **FUNKTION**.

K Kommunikation: Sendung oder Empfang.

L Leitung: Drücken der Taste **WAHL** oder Abnehmen des Handapparats.

Die Tasten für den **Anrufbeantworter** werden im entsprechenden Kapitel beschrieben.

DISPLAY

Anzeige in zwei Zeilen mit je 16 Zeichen:

- Datum und Uhrzeit
- Betriebszustände, Menü- und Untermenüoptionen, Parameter und deren Werte
- Fehlermeldungen
- Auflösungs- und Kontrastwerte des Originals.
- Gesamtanzahl der Eingangsmeldungen (nur bei eingebautem Anrufbeantworter).

ZAHLENTASTEN (0-9)

- B-L** Eingabe der Fax- bzw. Telefonnummer.
- B** Wenn länger als eine Sekunde gedrückt, werden die zuvor gespeicherten Telefon- oder Faxnummern automatisch gewählt (Zielwahl).
- P** Eingabe jeder beliebigen Zahl.
Wahl von Ziffern und alphanumerischen Zeichen während der Eingabe von Nummern und Namen.

TASTE *

- P** Vorwärtsrollen von Sonderzeichen während der Eingabe von Namen.
Wahl von Codes bei Faxfernbedienung
- B-L** Beim Mehrfrequenzverfahren wird ein Ton für Netzsonderdienste in die Leitung gesandt.

Funktion nur in einigen Ländern aktiviert.

- L-B-P** Zeitweiliges Umschalten von Impulswahl (dekadisch) zur Tonwahl (Mehrfrequenz).

TASTE # / &

- B-L** Beim Mehrfrequenzverfahren wird ein Ton für Netzsonderdienste in die Leitung gesandt.
- P** Rückwärtsrollen von Sonderzeichen während der Eingabe von Namen.

F (FUNKTION)

- B** Aufruf des Programmierzustandes.
- P** Zugriff auf Menüs und Untermenüs.
Während der Uhrzeiteinstellung wird das Format (bei 12-Stunden-Format) von post meridiem in ante meridiem umgestellt und umgekehrt.

Funktion nur in einigen Ländern aktiviert.

- B-L** Erfassung des 2. Wahltons, wenn während der Wahl von Fax- oder Telefonnummer gedrückt (bei Anschluss an besondere Telefonzentralen).
- P** Dieselbe Funktion bei programmierten Ziel- und Kurzwahlnummern.

TEL/FAX

- B** Wahl der verschiedenen Empfangsverfahren.

♪ (WARTEN)

- L** Versetzen der Leitung während eines Telefongesprächs in den Bereitschaftszustand.



AUFLÖSUNG

- B** Einstellen der Auflösung der zu übertragenden Originale (nur bei einliegendem Original im ADF).
- ◀ (PFEIL NACH LINKS)
- P** Wählen Sie durch "Rückwärtsrollen" die Parameterwerte

KONTRAST

- B** Einstellen des Kontrasts der zu übertragenden Originale (nur bei einliegendem Original im ADF).
- ▶ (PFEIL NACH RECHTS)
- P** Wählen Sie durch "Vorwärtsrollen" die Parameterwerte.
- ◀ (LAUTSTÄRKENREGELUNG)
(PFEIL NACH LINKS UND RECHTS ZUSAMMEN)
- L** Stellt die Lautstärke des Lautsprechers nach dem Drücken der Taste WAHL ein. Die Einstellung ist zyklisch, nachdem das Maximalvolumen erreicht ist, beginnt sie wieder mit dem Minimalvolumen.

R

- L** Bei abgehobenem Handapparat für den Zugriff auf die Sonderfunktionen, die vom Betreiber des Netzes bereitgestellt wurden; allgemein als REGISTER RECALL (R-Funktion) bezeichnet.

KURZWahl

- B** Automatische Wahl der zuvor programmierten Telefon- oder Faxnummer nach Drücken dieser Taste und den mit ihr verknüpften Codes (01-32).

LÖSCHEN

- P** Löschen der falschen Eingaben und Programmierfehler.

LETZTE NR.

- B** Nach einmaligem Drücken Anzeige des Ergebnisses der letzten Sendung.

● (WAHLWIEDERHOLUNG)

- B** Wahlwiederholung der letzten Faxnummer (nur bei einliegendem Original im ADF).
Wahlwiederholung der letzten Telefonnummer.

PAUSE

- B-L** Einfügen einer Wählpause zwischen der Landeskennzahl und den Zahlen einer Vorwahl- und Fax- bzw. Telefonnummer.
- P** • Dieselbe Funktion bei programmierten Ziel- und Kurzwahlnummern.

EXTERN

Bei Faxverbindung mit Nebenstelle:

- B-L** Wenn vor der Wahl der Telefon- oder Faxnummer **einmal** gedrückt, erfolgt der Zugriff auf die Amtsleitung.
Wenn vor der Wahl der Telefon- oder Faxnummer **zweimal** gedrückt, erfolgt der Zugriff auf den programmierten Anbieter.

Bei Faxverbindung mit Amtsleitung:

- B-L** Wenn vor der Wahl der Telefon- oder Faxnummer gedrückt, erfolgt der Zugriff auf den programmierten Anbieter.
- P** In beiden Fällen dieselbe Funktion bei programmierten Ziel- und Kurzwahlnummern.

LEUCHTDIODE "FEHLER"

- Anzeige einer Betriebsstörung während eines Sende- oder Empfangsvorgangs.

STOP -

- B** Abbruch des laufenden Kopiervorgangs.
Auswurf eines im ADF liegenden Originals.
Ausschalten der Leuchtdiode "FEHLER".
- P** Rückkehr zum Bereitschaftszustand.
Abbruch des laufenden Programmierzustandes.
- K** Abbruch des laufenden Sende- oder Empfangsvorgangs.

WAHL -

- B** Erfassung der Leitungstöne: Wie bei Abnehmen des Handapparats.

START -

- L** Start des Empfangsvorgangs.
- B-L** Start des Sendevorgangs nach Wahl der Faxnummer (nur bei einliegendem Original im ADF).
- P** Bestätigung der Wahl von Menü, Untermenü, Parameter und deren Werte und Übergang zur nächsten Prozedur.



- B** Verkleinern oder Vergrößern der zu kopierenden Originale (nur bei einliegendem Original im ADF). Die verfügbaren Verkleinerungs- bzw. Vergrößerungswerte sind: 70% und 140%.



- B** Einstellen der Auflösung der zu kopierenden Originale (nur bei einliegendem Original im ADF).



- B** Einstellen des Kontrasts der zu kopierenden Originale (nur bei einliegendem Original im ADF).



- B** Start des Kopiervorgangs (nur bei einliegendem Original im ADF).



Bestellnummern für Monochromdruckköpfe

Einwegdruckkopf: Code 84431 W (FPJ 20)

Einwegdruckkopf mit pigmentierter Tinte: Code B0042 C (FPJ 22)

Bestellnummern für Farbdruckköpfe

Einwegdruckkopf: Code 84436 G (FPJ 26)